THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART
3 0620 00487901 0

LIBRARY OF THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART · NEW YORK

119.2 R325

LIBRARY
OF THE
METROPOLITAN MUSEUM OF ART
NEW YORK CITY.

PRESENTED BY
Various dealers
No. 33128
CASE ..... SHELF .....

Digitized by the Internet Archive
in 2018 with funding from
The Metropolitan Museum of Art

https://archive.org/details/sammlungdesknigl00rudo_0

1.

SAMMLUNG
DES KÖNIGL. HOFBILDHAUERS GUSTAV KUNTZSCH-WERNIGERODE
NEBST BEITRÄGEN AUS VERSCHIEDENEM BESITZ

MÖBEL · TEPPICHE
PORZELLAN · FAYENCE · GLAS · ZINN
ANTIKE KLEINKUNST

AUSSTELLUNG:

SONNTAG, DEN 7. UND MONTAG, DEN 8 DEZEMBER 1913
10—2 UHR

VERSTEIGERUNG:

DIENSTAG, DEN 9. BIS DONNERSTAG, DEN 11. DEZEMBER 1913
A) VORMITTAGS 10 UHR · B) NACHMITTAGS 4 UHR

MIT 25 TAFELN

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS
BERLIN W 35, POTSDAMER STRASSE 122 a-b

Katalog 1698

1059

Verkaufs-Bedingungen.

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über.
2. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich im Augenblicke des Zuschlages befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet. Erhebliche Beschädigungen sind angegeben, soweit sie bei der Katalogisierung bemerkt wurden. Die Nichtangabe verbürgt aber keinesfalls das Nichtvorhandensein einer Beschädigung.
3. Angegebene Maße verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
4. Gesteigert wird mindestens um 1 Mk., über 100 Mk. um 5 Mk. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
5. Zur Zuschlagssumme wird ein Aufgeld von 5% vom Käufer erhoben.
6. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
7. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. (Ges. v. 10. Juli 1902.
8. Ausschließlicher Gerichtsstand: Amts- oder Landgericht I, Berlin.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.

Telegr.-Adresse: Kunstauction Lepke Berlin.

EINTEILUNG.

I. Tag:

DIENSTAG, DEN 9. DEZEMBER 1913

A) VORMITTAGS 10 UHR

Nr. 1—161.

MÖBEL DES 16. BIS 18. JAHRHUNDERTS

GOTISCHE SCHRÄNKE UND TISCHE; RENAISSANCE- UND BAROCKSCHRÄNKE; FRANZÖSISCHE UND DEUTSCHE MÖBEL DES 18. JAHRHUNDERTS.

ANTIQUITÄTEN UND BILDER. ARBEITEN IN GOLD, SILBER, ELFENBEIN, BRONZE USW. DES 16.—18. JAHRHUNDERTS.

B) NACHMITTAGS 4 UHR

Nr. 162—397.

PORZELLAN: GRUPPEN UND FIGUREN, GESCHIRR (WIEN, MEISSEN, HÖCHST, BERLIN, NYMPHENBURG, SÈVRES, THÜRINGEN USW.).

FAYENCE: DELFT; NORD- UND SÜDDEUTSCHLAND; KREUSSENER UND RHEINISCHES STEINZEUG; ITALIENISCHE MAJOLIKEN.

II. Tag:

MITTWOCH, DEN 10. DEZEMBER 1913

A) VORMITTAGS 10 UHR

Nr. 398—605.

PORZELLAN UND FAYENCE (FORTSETZUNG).

B) NACHMITTAGS 4 UHR

Nr. 606—861.

ANTIKE KLEINKUNST: GRIECHISCHE, RÖMISCHE, ÄGYPTISCHE GLÄSER, BRONZEN, TERRAKOTTEN, FAYENCEN, FIGUREN, VASEN USW. PRÄHISTORIKA.

III. Tag:

DONNERSTAG, DEN 11. DEZEMBER 1913

A) VORMITTAGS 10 UHR

Nr. 862—1062.

ANTIQUITÄTEN: GLAS, ZINN, MINIATUREN, DOSEN, SCHMUCK.

HOHLGLÄSER, VORWIEGEND DES 17. BIS ANFANG 19. JAHRHUNDERTS,

ZINN DES 17. BIS 18. JAHRHUNDERTS, HUMPEN, KRÜGE, KANNEN, GRAVIERTE SCHÜSSELN.

ARBEITEN IN BRONZE, EISEN, HOLZ USW.

B) NACHMITTAGS 4 UHR

Nr. 1063—1260.

ANTIQUITÄTEN (FORTSETZUNG).

Erster Tag:

Dienstag, den 9. Dezember 1913

A) Vormittags 10 Uhr.

Nr. 1—161.

MÖBEL, BILDER, ANTIQUITÄTEN, PERSER TEPPICHE.

1. **Auferstehender Christus,** Holz, naturalistisch bemalt, vergoldetes Untergestell: Architekturrelief.
   Norddeutsch, 17. Jahrh. H. 74 cm.
2. **Holzgeschnitzter, naturalistisch bemalter Putto,** nackt, mit goldenem Schurz, Kranz im Haar.
   Süddeutsch oder italienisch, 17.—18. Jahrh. Lg. 66 cm.
3. **Desgleichen,** ähnlich.
   Norddeutsch, Anfang 18. Jahrh. Lg. 61 cm.
4. **Kupfergetriebener, bauchiger Kessel** mit großen Blüten, mit zwei Messinghenkeln und ebensolchem Deckel.
   Norddeutsch, 18. Jahrh.
5. **Konischer, kupfergetriebener Kessel** mit Fruchtbordüren in durch Messingbänder getrennten Horizontalstreifen. Messingstülpdeckel und -bügel.
   Norddeutsch, 18. Jahrh.
6. **Kupfergetriebenes Wandwasserbecken.** Im Wandschild Blumenzweig.
   Norddeutsch, 17. Jahrh.
7. **Desgleichen,** ähnlich. Eingepunzt: M. S. 1779.

8-9. **Zwei silberne Salzfäßchen** auf geschweiften Sockeln.
   Anfang 18. Jahrh.

10. **Kleine, silberne Dose,** geschweift, mit Rocaillen.
    18. Jahrh. H. 3 cm.
11. **Silberner Fidibushalter** auf viereckiger Fußplatte.
    18. Jahrh. H. 6,5 cm.

12-13. **Zwei Bronzeschnallen,** zum Teil versilbert. Empire.

14. **Bronzefigur:** Schlafender Amor. Auf viereckigem Sockel.
    18. Jahrh. H. 6 cm.
15. **Silbervergoldetes, ovales Schild** mit aufgehefteten, gegossenen Figuren: Kruzifixus zwischen Maria und Johannes.
    Norddeutsch, 17. Jahrh. Lg. 13,5 cm.

16. **Große, kupfergetriebene Schenkkanne.** Kegelförmig.
Norddeutsch, 17. Jahrh. H. 43 cm.

17. **Schmiedeeiserner Ständer:** Merkurstab, auf dreikantigem Sockel.
Norddeutsch, 16.—17. Jahrh. H. 90 cm.

18. **Gotische, schmiedeeiserne Truhe** mit großem Kastenschloß und seitlichen Griffen. Aus einer Wernigeroder Pfarrkirche.
15. Jahrh. H. 49 cm, Lg. 71 cm, T. 42 cm.

19. **Gebetsteppich.** Rote Nische, dunkelblaue Zwickel.
Yordes, 17. Jahrh. Gr. 109×133 cm. (Ausgebessert und defekt.)

20. **Orientalischer Knüpfteppich,** hellroter Grund mit vorwiegend blauen und sandfarbenen Ornamenten.
Kleinasien, 17. Jahrh. Gr. 122×150 cm. (Defekt.)

21. **Kleinasiatischer Teppich,** aus bunter Wolle geknüpft, roter Mittelgrund, vorwiegend sandfarben und hellrot.
18. Jahrh. Gr. 106×172 cm.

22. **Konvolut,** bestehend aus vier Aquarellen und zwei Sepiazeichnungen mit romantischen Landschaften, sämtlich Anfang 19. Jahrh., sowie einem sehr defekten Ölgemälde auf Leinwand, Hausierer mit Kundschaft, Ende 18. Jahrh.

23-24. **Großes Leinenlaken mit Wasserfarbenmalerei:** Christus in Gethsemane. 18. Jahrh. Italienisch. — **Kleine Leinendecke,** ebenso, mit dem Tod der Maria. Byzantinisch oder russisch. (Defekt.)
Gr. a) 178×252 m, b) 58×68 cm.

25. **Intarsierte Platte** aus verschiedenen Hölzern, nierenförmig, mit eingelegter, ovaler Porzellanplatte: Bauerntanz in einer waldigen Flußlandschaft, bez.: P. Dumont.
Französisch. B. 27 cm, Lg. 43 cm.

26. **Gerahmter Farbendruck** von W. Ryland, nach A. van Dyck. But the greatest of these is charity. (Punktiermanier.)
Guter Druck mit Rand um die Darstellung. Fol.

27-28. **Zwei Farbendrucke** von Chaponier (Punktiermanier). La danse de village. Le village abandonné. Nach J. K. Shervin.
Sehr schöne Abdrucke mit viel Rand. Roy.-Qu.-Fol. (Letzteres Blatt restauriert.)

29. **Joh. El. Ridinger,** Betrachtung der wilden Tiere. T. 195—235. Prachtvolle alte Abdrucke mit Rand. Das Titelblatt mit kleinem Riß. Sehr seltene und schöne Hauptfolge des Meisters. 40 Blatt.
In altem Pappband. Gr.-Qu.-Fol.

30-31. **Zwei Aquatintablätter** von F. Arrigoni und G. Bramati. Revue und Defilierung der verschiedenen am 11. Oktober 1833 auf der Heide von Medole vereinigten österreichischen Truppen.
Ohne Rand. Gr.-Qu.-Fol.

32. **Ölgemälde** auf Leinwand. (18. Jahrh.) Friedrich der Große in Hut und Hermelin, mit dem Stern des Schwarzen Adlerordens. Hüftbild.
H. 41 cm, B. 32 cm. G.-R.

33. **Metallrelief.** Friedrich der Große. Brustbild in ornamentaler Umrahmung.
H. 37 cm, B. 29 cm. Eichen-R.

34. **Ölgemälde.** Französische Arbeit des 18. Jahrh. Stanislaus von Polen. Halbfigur in Rüstung. Darüber blaues Ordensband und der mit dem Orden des Heiligen Geistes geschmückte Hermelinmantel.
Leinwand. H. 79 cm, B. 63 cm. S. R.

35. **Runder Biedermeiertisch** mit umlegbarer Platte, auf dreifüßigem Untergestell. Birke, hell poliert.
Durchm. 115 cm.

36. **Empirekredenz,** Birnholz, hell poliert. Zweitüriger Unterbau mit eingelegten Silhouetten in den Füllungen. Pultartiges Oberteil mit kleiner Galerie, in die ein antiker (Gips-) Fries mit zahlreichen Figuren eingelassen ist.
Österreich, Anfang 19. Jahrh. H. 125 cm, B. 122 cm, T. 64 cm.

37. **Alter Buchara,** dicht geknüpft. Wegen des fast quadratischen Formates selten.
Gr. 240×255 cm.

38. **Chinesischer Fächer.** Flach geschnitztes Perlmuttergestell; bemalte Papierfahne mit vielfigurigen Gesellschaftsszenen; Stoffteile und Gesichter aus Elfenbein aufgesetzt.

39. **Empire-Nähtischchen,** schwarz lackiert, mit bunten Intarsien: Weinreben; innen hell poliert, mit Bemalung: Blumenstilleben. Dreifüßiges Untergestell; grüne Stoffverkleidung; Bronzebeschläge.
Um 1800. H. 72 cm, B. 42×57 cm.

40-41. **Ein Paar französische Bronzewandleuchter.** Kränzehaltende Viktorien (Hochrelief, dunkel) auf Kugeln, unter denen die vergoldeten, je sechskerzigen Arme hervorwachsen.
Französisch, Ende 18. Jahrh. H. 74 cm.

42. **Friesische Truhe,** Eichenholz, reich geschnitzt und bezeichnet. Schönes Stück.
18. Jahrh. H. 67 cm, B. 56 cm, Lg. 135 cm.

43. **Orientalischer Teppich,** farbige Wolle, geknüpft. Blauer Grund mit zwei großen, achteckigen, roten Feldern nebst sechs weiß und rot wechselnden Zwickelkreuzen. Borte rotweißblau, mit schnurartigen Begleiträndern. Grund und Felder usw. mit stilisierten Beeten, menschlichen Figuren, Tieren, Windmühlen, Blumen usw. Auf der Borte geometrisches Ornament und stilisierte Rosetten, Blumen usw.
B. 115 cm, Lg. 195 cm.

44. **Persischer Gebetsteppich,** farbige Wolle, geknüpft. Mattrotes Nischenfeld, eingerandet und mit großer, stilisierter, hellblauer Blume in der Mitte, eingerandet und mit Blumen verziert. Grüner Grund mit gelblichweißer und blauer Borte, die mit bunten, stilisierten Blumen und Rosetten gefüllt ist und von mattroten Begleiträndern umgeben. Im Grunde bunte Zwickelblumen und vier hellblau und mattrot wechselnde große Blumen.
B. 115 cm, Lg. 180 cm.

45. **Japanisches Lackkästchen,** schwarz, mit Golddekor und Metallbeschlag. Mit japanischem Vorlegeschloß.
H. 15 cm, B. 13 cm, Lg. 27 cm.

46. **Holzskulptur:** Der gefesselte Prometheus. Auf einem großen Felsen ist der nackte Leib des Prometheus angeschmiedet; der Adler sitzt auf seiner Brust. Vierpassiger, profilierter Sockel. Körper des Prometheus und des Adlers mit alter Vergoldung, Fels mit Bemalungsspuren.
Süddeutsch, Ende 17. Jahrh. H. 43 cm, B. 44 cm. (Beschädigt.)

47. **Buchsbaumskulptur:** Kruzifixus, zu dessen Füßen kniend die trauernde Magdalena. Auf halbrundem Sockel.
Süddeutsch, um 1700. H. 28 cm.

48. **Englischer Schrank,** zweitürig. Dunkel Mahagoni, mit Bronzebeschlägen. Die glatten Füllungen bekrönt mit flacher Schnitzerei: podestartige Ornamente mit Trophäen und Festons. Profiliertes Kopfstück.
Ende 18. Jahrh. H. 214 cm, B. 160 cm, T. 66 cm.

49. **Desgleichen,** zweitürig. Dunkel Mahagoni, mit Bronzebeschlägen. Glatte Füllungen; Schlagleiste mit kleinem, geschnitztem Schleifenornament. Kopf mit teilweise durchbrochen geschnitzter Galerie.
Ende 18. Jahrh. H. 235 cm (ohne Galerie), B. 193 cm, T. 72 cm.

50. **Großer, silbergetriebener Prunkpokal** mit Teilvergoldung. Den großen, runden Fuß bedecken Wasserpflanzen und -tiere, zwischen denen Halbfiguren badender Mädchen und Kinder hervorragen. Als Träger Neptun mit dem Dreizack. Kelch in Form eines überreich verzierten Hornes mit zum Teil stark freiplastischen

Tritonen, Nereiden und Tierfiguren. Oben große Satyrmasken. Gebuckelter Deckel mit Putto.
H. 64 cm, Gew. 2015 g.

51. **Alte Bronzestatuette eines jugendlichen Fürsten** in Feldherrntracht des 17. Jahrhunderts; das Goldene Vlies über dem reich ziselierten Panzer, Feldherrnstab in der Rechten. Sockel auf drei Volutenfüßen.
H. 39 cm.

52. **Gotischer Tisch,** Klostertisch. Untergestell und Stege einfach, Kastenfüllungen mit flach geschnitztem Laubwerk.
Tirol oder Süddeutschland, 16. Jahrh. H. 87 cm, B. 93 cm, Lg. 112 cm.

53. **Desgleichen,** ähnlich. Mit tiefem Doppelfach im Untergestell. Kastenfüllungen mit geflechtartigen Flachschnitzerei-Ornamenten.
Tirol, 15. Jahrh. H. 73 cm, B. 90 cm, Lg. 118 cm.

54. **Kleine gotische Dachtruhe** auf vier Füßen. Eisenschloß und Handhaben. Bemalt mit bunten, streng symmetrischen Blumenranken auf dunkelgrünem Grunde, links und rechts vom Schloß je ein Wappen.
Tirol, 1500—1520. H. 58 cm, B. 34 cm, Lg. 64 cm.

55. **Gotische Dachtruhe,** bunt bemalt, auf grünem Grunde: vorn zwei Engel, Kelch und Hostie anbetend, links und rechts Schilde mit den fünf Wundmalen Christi; Deckel: Rankenwerk. Innen goldene Sterne auf blauem Grund.
Tirol, 16. Jahrh. H. 45 cm, Lg. 65 cm, T. 41 cm.

56. **Hoher gotischer Kredenzschrank,** zweigeschossig. Unter- und vorkragendes Obergeschoß eintürig, über der Anrichtplatte zweitüriges Fach und vier kleine Schubladen. Reich geschnitzt mit durchbrochenen Maßwerkfüllungen, flachem Laubwerk und Zinnenkranz. Jahreszahl 1522. Eiserne Schlösser und Beschläge.
Tirol, erste Hälfte 16. Jahrh. H. 246 cm, B. 80 cm, T. 50 cm. *Abb. Taf. 2*

57. **Desgleichen,** ähnlich, einfacher.
Tirol, 1480—1500. H. 272 cm, B. 74 cm, T. 45 cm.

58. **Desgleichen,** ähnlich, ohne Schnitzerei. Mit bunten Blumenranken und großem Wappen auf dunkelgrünem Grunde. Mit reichen Eisenbändern und Schloßschildern.
Tirol, 16. Jahrh. H. 230 cm, B. 63 cm, T. 30 cm.

59. **Großes gotisches Chorgestühl,** viersitzig. Die einzelnen Lehnen mit grotesken Schnitzereien geschmückt; die oberen Felder mit Eselsrücken-Abschluß und Maßwerkfüllung in den Zwickeln. Das Kranzgesims mit drei wappenhaltenden Engelshalbfiguren, dazwischen ein Fries durchbrochenen Akanthuswerkes; der Abschlußstreifen mit (unleserlicher) Inschrift und Ornamenten.
Tirol, um 1500. Kiefernholz. H. 206 cm, B. 250 cm, T. 40 cm. *Abb. Taf. 3*

60. **Kleiner gotischer Tisch** (Klostertisch). Gestell und Kastenwände bemalt mit bunten Blumenranken auf dunkelgrünem Grunde.
Tirol oder Oberösterreich, Mitte 16. Jahrh. H. 70 cm, B. 92 cm, Lg. 97 cm.

61. **Großer gotischer Schrank,** zweigeschossig, mit Doppeltüren. In Flachbogenprofil stark unterschnittener Sockel mit flach geschnitztem Laubwerk; Unter- und Obergeschoß gleichmäßig ausgestaltet: glatte Füllungen mit schmiedeeisernen Handhaben und Schlössern, flankiert von einfachen Maßwerkstreifen; getrennt durch Zwischenboden mit Schiebetüren. Kranz mit Laubwerkfries und Zinnen. Ecken eisenbeschlagen; eiserne Handhaben an den Seiten. Füllungen: Blumenesche, im übrigen verschiedene, z. T. bemalte Hölzer.
Tirol, um 1500. H. 215 cm, B. 176 cm, T. 63 cm. *Abb. Taf. 1*

62. **Gotischer Tisch** (Klostertisch), Untergestell mit durchbrochenem Maßwerk, Kasten mit flach geschnitzten Laubwerkfriesen. Aus verschiedenen Hölzern.
Tirol, um 1500. H. 76 cm, B. 98 cm, Lg. 112 cm.

63. **Desgleichen,** ähnlich. Kastenfüllungen mit Halbrosetten und Maßwerkornamenten in Flachschnitt; Bemalungsspuren. Verschiedene Holzarten. Großes eisernes Schloß.
Tirol, zweite Hälfte 15. Jahrh. H. 84 cm, B. 105 cm, Lg. 111 cm.

64-65. **Ein Paar Hamedangalerien,** dicht geknüpft. Goldbrauner Grund mit dichtem, hellem Füllmuster, in dem drei große Sechsecke. Breite, bunte Borte.
B. 115 cm, Lg. 430 cm.

66. **Großer Serabendteppich** mit klein gemustertem Fond: indische Palmetten in dichten, regelmäßigen Reihen. Zwischen dem Fond und der siebenstreifigen Bordüre ein nach innen gerichtetes Zickzackband mit Blumenfüllung. Vorwiegend himbeerrote Töne. Schwere, dichte Knüpfung.
B. 205 cm, Lg. 520 cm.

67. **Großer Perser Teppich, Ferachan.** Großes Palmettenmuster mit eingestreuten hellen Rosetten; rote und grüne Töne. Breite, sechsstreifige Bordüre.
B. 190 cm, Lg. 440 cm.

68. **Großer Ferachanteppich.** Dichtes Blumenfüllmuster, fünfstreifige Bordüre. Rote und blaue Töne. Sehr dicht geknüpft.
B. 186 cm, Lg. 400 cm.

69. **Desgleichen,** dichtes Füllmuster aus stilisierten Blumen und eingestreuten indischen Palmetten. Breite, fünfstreifige Bordüre. Vorwiegend himbeerrote Töne. Schwere Knüpfung.
B. 225 cm, Lg. 500 cm.

70. **Yordesgebetteppich,** hellgelber Grund mit feinen, dunklen Blumenranken; breite, vielstreifige Bordüre.
18. Jahrh. B. 120 cm, Lg. 187 cm.

71. **Großer Danziger Barocktisch,** Nußholz poliert. Reich geschnitztes, schweres Untergestell mit Stegverbindung und großem, maskengeschmücktem Schubfach. Zwei Ausziehplatten.
Zweite Hälfte 17. Jahrh. H. 98 cm, B. 90 cm, Lg. 143 cm.

71a. **Großer Barockschrank,** zweitürig, Nußholz, poliert, mit verschiedenfarbigen Einlagen. In den Füllungen Sterne. Geteilt und flankiert durch breite Pilaster mit geschnitzten Kapitellen. Alte Beschläge und Schließzeug.
Ende 17. Jahrh. H. 257 cm, B. 242 cm, T. 75 cm.

72. **Reich geschnitzter Barockspiegel.** Um die rechteckige Scheibe ein Lorbeerwulst und breites, durchbrochenes Akanthuswerk.
Lindenholz. Um 1680. H. 130 cm, B. 110 cm.

73. **Großer Barockspiegel.** Reich geschnitzter, durchbrochener Rahmen aus Laub- und Bandelwerk, das mit Blumen durchsetzt ist und in dem links und rechts naturalistisch bemalte Putten sitzen. Oben Cherubim und Krone, unten Konsolstreifen als Abschluß. Mit reicher Vergoldung.
Um 1700. B. 190 cm, Lg. 310 cm. *Abb. Taf. 6*

73a. **Desgleichen,** ebenso. Nach dem vorhergehenden gearbeitetes Gegenstück.

74. **Holzgeschnitzte Türbekrönung,** bemalt und vergoldet. Rokokokartusche, flankiert von zwei girlandenhaltenden Engeln.
Mitte 18. Jahrh. H. 38 cm, B. 98 cm, T. 65 cm.

75. **Große gotische Truhe.** Der unterschnittene Sockel wie die Vorderwand mit reicher Flachschnitzerei: Maßwerk-, Rosetten- und Fischblasenmotive in drei quadratischen Füllungsfeldern. Eisernes Kastenschloß und seitliche Griffe.
Tirol, 14.—15. Jahrh. H. 85 cm, B. 160 cm, T. 68 cm. *Abb. Taf. 4*

76. **Zweitüriger gotischer Schrank.** Sockel, Sims und Seitenpfosten mit flach geschnitztem Laubwerk. Eisenbeschlagene Türflügel mit je einem Wappen. Im Zinnenkranz Hausmarke (Winkeleisen). Im Innern mehrere alte Holzschnitte eingeklebt.
Tirol, 16. Jahrh. H. 215 cm, B. 139 cm, T. 41 cm.

77. **Großer, holzgeschnitzter Wisentkopf mit echtem Gehörn,** naturalistisch bemalt auf bunt bemalter, großer Knorpelwerkkartusche, in der symbolische Bilder, Sprüche und Inschriften verstreut sind, sowie ein verwischter Name und Jahreszahl 1675. (Wohl alter Totenschild.)
17. Jahrh. B. 88 cm, Lg. 115 cm. *Abb. Taf. 4*

78. **Englischer Miniaturalmanach,** das sogenannte „Kleinste Buch der Welt". „The English Bijou Almanac for 1838." Poetically Illustrated by L. E. L. London, Schloß. 42 Gt, Russel St. Mit mehreren Porträtstichen: Königin Viktoria, Walter Scott u. a. m.

Lederbändchen mit Goldpressung. Zusammen mit Miniaturlupe in Lederetui. Aus dem Nachlaß des Mr. Norris, Universitätsrektors in Oxford, der das Büchlein von der Königin Viktoria zum Geschenk erhielt. B. 1,5 cm, Lg. 2 cm.

79-80. **Große Berliner Gußeisenvase,** nach einem Original in Pompeji. Voll bezeichnet als Guß der Kgl. Gießerei. H. 93 cm. Dazu ein **Kunststeinpostament** im gotischen Stil.

H. 93 cm.

81. **Italienisches Marmorrelief:** Brustbild einer mit Helm und Panzer bekleideten Frauengestalt. Oval, Hochrelief; weiß, in grauem, profiliertem Rahmen.

17. Jahrh. H. 82 cm, B. 27 cm. (Ohne Rahmen.)

82-83. **Ein Paar Bronzereliefs:** musizierende Putten, nach Donatello. Hochreliefs in kastenförmiger Umrahmung.

Italienisch. H. 56 cm, B. 20,5 cm.

84. **Kleines Wandschränkchen,** fünfeckig, ganz mit nach Fürther Art geschliffenen Spiegelscheiben verkleidet. Unten Schubkasten.

18.—19. Jahrh. H. 59 cm, B. 28 cm, T. 22 cm.

85. **Großer Barockschrank,** zweitürig; auf sechs Kugelfüßen. Nußholz, poliert, in Verbindung mit Polisander und anderen Hölzern reich intarsiert. Sockel und Kranz reich verkröpft; an den Ecken und der Schlagleiste je eine Dreiviertelsäule mit reich geschnitztem Kapitell. In den Füllungen vier Intarsiafiguren, Personifikationen der vier Erdteile; im Kranzgesims kleine Männergestalten. Alte, geätzte Beschläge und großes Kastenschloß.

Um 1700. H. 227 cm, B. 226 cm, T. 67 cm.

85a. **Großer Schrank,** zweitürig; Nußholz, poliert und reich intarsiert in Verbindung mit anderen Hölzern. Geschweifter und unterschnittener Sockel, gekehlte Ecken, profilierter Kranz. Füllungen und Schlagleiste sehr reich eingelegt mit Laub- und Bandelwerkkartuschen, Ranken und Vögeln.

Süddeutsch, Anfang 18. Jahrh. H. 214 cm, B. 222 cm, T. 63 cm. ***Abb. Taf. 7***

86a. **Elfenbeinaltärchen,** zweistafflig. Über der von festem Blattwulst eingefaßten Platte erhebt sich, von zwei kleinen, knienden Engeln getragen, in Staffeln die Rückwand; die untere Staffel zeigt in rechteckigem Distelblattrahmen in halbhohem Relief die Enthauptung des Mauritius mit der Unterschrift: S. MAVRITIUS MARTYR, die obere in ähnlichem, kleinerem Rahmen die Steinigung des am Kreuze hängenden Philippus, mit der Unterschrift: S. PHILIPPVS : APOS. Eine Krone mit durchgeflochtenen Palmzweigen krönt das Ganze, Distelblattvoluten und Fruchtbüschel sitzen als Seitenwangen an den Täfelchen. Die Reliefszenen wie die einzelnen Buchstaben sind auf olivbraunen Samt geklebt.

Italienisch oder Süddeutsch, um 1690. H. 34,5 cm, B. 21 cm. ***Abb. Taf. 5***

86b. **Desgleichen,** Gegenstück zum vorigen, in Material, Arbeit, Ornamenten und Aufbau ganz gleich. In der unteren Staffel: Die Enthauptung Maximilians mit der Unterschrift: S · MAXIMILIANVS · EP · ET · MART; in der oberen: Der von Engeln umstandene, verstümmelte Leichnam der heiligen Febronia mit der Unterschrift: S · FEBRONIA · VIRG · ET · MAR.

Italienisch oder Süddeutsch, um 1690. H. 34,5 cm, B. 21 cm. (Ein Ornamentstück fehlt.) ***Abb. Taf. 5***

87. **Große Truhe,** Eichenholz, mit Bemalungsspuren und Eisengriffen. Vorderwand mit zwei Allianzwappen (aus je drei Schilden) und schmalen Akanthusfüllungen.

Erstes Drittel 16. Jahrh. Aus der Umgegend von Wernigerode. ***Abb. Taf. 5***

88. **Holzgeschnitzte männliche Maske** mit Originalbemalung, auf der Innenseite Brandstempel: E. K.

Badisch, 17. Jahrh. Gr. 15×20,5 cm.

89-90. **Ein Paar Tischleuchter** aus poliertem Stahl in Verbindung mit Messing. Die Flächen reich ornamentiert mit zierlichen, aufgeschmiedeten Blumenfestons und Girlanden.
Norddeutsch, Ende 18. Jahrh. H. 22 cm.

91. **Emaildose** in Bronzefassung, bemalt auf den Außenseiten mit Kostümfiguren in einer Landschaft, auf der Innenseite des Deckels das Brustbild Friedrichs des Großen nach Antoine Pesne in Hut, Uniform, Marschallsstab und schwarzem Adler.
Mitte 18. Jahrh.

92. **Salzgefäß** aus Kupferemail, von hyperboloidischer, ovalpassiger Form, bemalt mit einem Fries: Landschaft mit Ruinen, Jäger, einem Kavalier mit Pferd und einem Maultiertreiber, auf der Innenseite Behangmuster.
Augsburger Arbeit. Mitte 18. Jahrh. H. 5,8 cm, Durchm. 6,5×8 cm.

93. **Nähkästchen** in Form eines gegitterten Korbes mit doppeltem Deckel, Bügelhenkel mit zwei Löwen aus Biskuit als Halter, auf den Deckeln Unterglasmalerei.
Biedermeierzeit.

94. **Silbervergoldeter Becher** mit Teilvergoldung, glatte, konische Form mit schmalem, profiliertem Lippenrand. Auf mit dünnlinigen Spiralranken dicht gefülltem Niellogrund große, vergoldete, gravierte Blütenstauden.
Anfang 17. Jahrh. Hamburger Beschau. Meisterzeichen: Kleeblatt zwischen I. (R.) = Jochim Rußmeyer oder Jürgen Richels. (1625—1700.) H. 9 cm. Gew. 110 g.

95. **Silbervergoldetes Schälchen,** getrieben. Sechspassige Form, im Spiegel Fruchtbündel; mit zwei kleinen Volutenhenkeln.
17. Jahrh. Nürnberger Beschau. Durchm. 11,6 cm. Gew. 65 g.

96. **Kleiner, silbervergoldeter Becher,** getrieben, auf drei Kugelfüßen. Große Fruchtbündel an Bandschleifen.
Ende 17. Jahrh. Nürnberger Beschau. H. 7,8 cm. Gew. 75 g.

97. **Silbergetriebener Deckelbecher** auf drei Kugelfüßen, mit Teilvergoldung. Drei Cäsarenköpfe mit ovalen Medaillons, dazwischen Schleifen mit Fruchtbündeln; auf der Deckelwölbung Fruchtfestons; Kugelknauf.
17. Jahrh. Ulmer Beschau. Meisterzeichen: K. Rosenberg Nr. 3745. H. 16,5 cm. Gew. 575 g.

98. **Silbergetriebene Vase.** Gewölbte Fußplatte mit Fruchtfestons, kurzer Schaft mit breitem Nodus, kugelige Leibung mit stark eingezogenem Ablauf; schlanker, glatter Hals, aus dessen breiter Mündung gezackte Blätterhenkel, ? gebogen, zur Schulter herabziehen. Die Leibung mit zwei lorbeerbekränzten Cäsarenköpfen zwischen Fruchtbüscheln. Schulter regelmäßig durchbrochen.
Zweite Hälfte 17. Jahrh. Nürnberger Beschau. Meisterzeichen des Johann Eißler (1665 Meister, † 1708). Rosenberg Nr. 3237. H. 30 cm.

99. **Terrakottabüste Friedrichs des Großen,** im Uniformrock, mit dem Stern des Schwarzen Adlerordens. Originalarbeit von Gottlieb Martin Klauer, aus dem Jahre 1787. Rötlichgelber Farbton. Runder, an der Rückseite abgeschnittener Sockel.
H. 55 cm. *Abb. Taf. 9*

100. **Große, kupfergetriebene Schenkkanne,** kegelförmig, ganz überdeckt mit flach getriebenen, großblumigen Ranken. Gebuckelter Deckel, eichelförmige Daumenruhe.
Deutsch, zweite Hälfte 17. Jahrh. H. 48 cm. *Abb. Taf. 22*

101. **Persische Jadeschale,** halbkugelige Form, auf niedrigem Ringfuß. Flach geschnitten, mit indopersischen Palmettenbordüren und -kartuschen, in denen Verse eines Gedichtes von Hafis eschirasi.
Persisch, um 1690. H. 8 cm, Durchm. 12,5 cm. *Abb. Taf. 14*

102. **Vergoldete Dose,** reich getrieben, mit Blüten und Rocaillen. Auf dem Deckel Diana neben erlegtem Hirsch.
18. Jahrh. Lg. 6,5 cm.

103. **Ein Paar feuervergoldete Bronzesteigbügel,** französisch, um 1790. Gefunden auf dem Schlachtfeld von Abukir.
H. 15 cm.

104. **Gotischer Christophorusleuchter,** Bronze. Aus Aschersleben am Harz.
Norddeutsch, 14.—15. Jahrh. H. 30 cm.

105. **Viereckiges, eisernes Kästchen.** Verziert mit geschnittenen Rosetten und Kreuzbändern. Aus Wernigerode im Harz.
Deutsch, 15. Jahrh.

106. **Ölgemälde** auf Holz. Grabtafel des Veit Holtzschuher. Links auferstehender Christus, rechts der kniende Stifter, im Hintergrund bergige Landschaft. Darüber großes Familienwappen des H. und vier Ahnenwappen. Als oberer Abschluß Rollwerkkartusche mit Inschrift: „Ano dom. 1580 d. i. 21. Novemb. starb der Edle und Veste Veit Holtzschuher. Pfleger der Holtzschuherischen Stiftung. d. G. g."
H. 80 cm, B. 48 cm. (Stammt aus der Sebalduskirche in Nürnberg.)

107. **Großer, zweitüriger Barockschrank,** Nußpolz, poliert. Sechs platt gedrückte Kugelfüße, hoher Sockel mit zwei Schubfächern. Füllungen mit verkröpften Spiegelfeldern. An den hinteren und seitlichen Ecken sowie auf der Schlagleiste Pilaster mit korinthischen Kapitellen. Schweres, reich verkröpftes und profiliertes Kopfstück, ziselierte und durchbrochen gearbeitete Beschläge, Angelplatten und Schloß.
Rheinisch, um 1700. H. 235 cm, B. 220 cm, T. 70 cm.

108-109. **Zwei Lindenholzreliefs** mit alter Bemalung: a) Johannes der Täufer im Turm, von den Jüngern Jesu besucht, im Hintergrunde Stadtarchitektur. H. 55 cm, B. 55 cm. b) Enthauptung Johannes des Täufers, vor dem mit Erkern und Zinnen geschmückten Palast steht Salome, von einer Dienerin gefolgt, eine Schüssel in Händen, auf die ihr der Henker in römischer Kriegertracht das Haupt des am Boden liegenden Täufers legt.
Tirol, 16. Jahrh. H. 63 cm, B. 58 cm.

110. **Relief aus Kehlheimer Stein:** Kruzifixus zwischen Stifter-Ehepaar, im Hintergrunde Berge und Gebäude.
Süddeutsch, Mitte 16. Jahrh. H. 35 cm, B. 26 cm. S.-R. ***Abb. Taf. 24***

111. **Große Bronzegruppe,** Brunnenbekrönung. Nackter Jüngling, einen verwundeten Hirsch am Geweih niederzwingend. Achteckige Plinthe auf ebensolchem, schwarzem Marmorsockel. Dunkel patiniert.
Um 1840. H. 64 cm, mit Sockel 90 cm.

112. **Großer Bronzetürklopfer:** Neptun, stehend zwischen zwei Seerossen, deren akanthusumrankte Leiber seine Gestalt umrahmen. Maske als Befestigungsplatte. Italienisch, 16. Jahrh. Auf Eichenholzbrett. Stammt aus Capodistria, das Gegenstück befindet sich dort im Stadtmuseum.
H. 55 cm, B. 30 cm. ***Abb. Taf. 8***

113-15. **Drei Holzreliefs:** Verkündigung, Geburt, Beschneidung Christi. Alt bemalt. Rombenform (ehemals Füllungen einer Kanzeltreppenwandung).
Norddeutsch, Anfang 17. Jahrh. B. 32 cm, Lg. 120 cm.

116. **Salonschrank,** Nußholz, poliert, mit reichen, ornamentalen Intarsien. Tischartiger Unterbau auf vier hohen, geschweiften Füßen, mit Schubfach und geschnitzten Zargen (Rocaillekartuschen). Oberbau auf vier niedrigen Füßen; geschnitzter Sockelteil und zehn um eine Mitteltür gruppierte Schubfächer. Bronzebeschläge.
18. Jahrh. H. 190 cm, B. 129 cm, T. 60 cm.

117. **Großer italienischer Tisch,** quadratisch. Nußholz, mit reichen Intarsien aus verschiedenen Hölzern und graviertem Elfenbein. Untergestell aus dem vollen Holz geschnitzt, mit vier schweren Volutenfüßen und Rollwerkzargen. Platte mit abwechselnd hellen und dunklen Feldern, die um ein mittleres Achteck gruppiert sind. Darin allegorische Figuren, Trophäen und Grotesken. Dazu Kristallglas-Deckplatte.
18. Jahrh. B. 80 cm, Plattengröße 118×118 cm. (Restauriert.)

118. **Großer Barockschrank,** Eichenholz, poliert, mit hellen Einlagen. Im Sockel Schubfach; großer, runder Giebelaufsatz mit intarsiertem Vogel auf Blütenzweig. In den Türfüllungen Sterne und Zwickelpalmetten.
Norddeutsch, 18. Jahrh. H. 255 cm, B. 235 cm, T. 60 cm.

119. **Weibliche Porträtbüste.** Kopf aus weißem, Gewand aus rotem Marmor.
Italienisch, 16.—17. Jahrh. H. 31 cm.

120. **Räuchergefäß** von Bronze in Gestalt eines Maulesels. Ein aufgezäumter und gesattelter Maulesel, der den Kopf vorgestreckt und gesenkt hält. Der mit hohem, durchbrochenem, flachem Aufsatz in Form symmetrischen, nach oben zugespitzten Rankenwerks geschmückte Sattel als Deckel zum Abheben.
Japan, 18.—19. Jahrh. H. 18 cm.

121. **Kleine Holzstatuette** eines Fürsten in antiker Kriegertracht. Buchsholz.
18. Jahrh. H. 22 cm.

122-24. **Drei Ölgemälde** auf Leinwand, Lünettenfüllungen: a) Christi Versuchung, b) Christus vor Pilatus, c) Kreuzigung.
17. Jahrh. H. 59 cm, B. 68 cm. Ungerahmt.

125. **Desgleichen** auf Holz, Lukretia, halb entkleidet auf dem Ruhebett liegend, mit der rechten Hand den Dolch aus der Wunde ziehend, die linke ruht auf einer Decke aus Brokat und Hermelin. Im Hintergrund roter Vorhang und eine hängende Lampe.
Deutsch, 17. Jahrh. H. 49,5 cm, B. 38,5 cm.

126-27. **Zwei große Ölgemälde des 17. Jahrhunderts.** Hüftbild eines Herrn in braunem Rock, bzw. einer Dame in schwarzem Kleid mit weißem Halstuch und weißer Schürze.
H. 107 cm, B. 91 cm. S. R.

128. **Ölgemälde.** Brustbild eines jungen Mannes in grauem Rock, Spitzenfichu und gepuderter Perücke, in einem Buch blätternd, den Blick auf den Beschauer gerichtet. Auf der Rückseite bezeichnet: Ae tis 32 A. Marquart pinx 1763.
H. 90 cm, B. 70 cm. S. R.

129. **Petschaft,** Bronze, mit allegorischer Gruppe: „Krieg und Frieden“ und facettierter Bergkristallkugel.
Gr. 11,5 cm.

130. **Salzwedel von der Ostseite,** gestochen von Joh. B. Hössel, nach der Natur aufgenommen von F. Dennecke, gewidmet dem Freiherrn von der Knesebeck-Milendonk auf Tilsen.
Gerahmt.

131. **Große Louisseize-Standuhr,** geschweiftes Gehäuse, auf Löwenfüßen, mit Engel als Bekrönung. Reiche Bronzebeschläge.
Rosenholz. H. 240 cm.

132. **Biedermeier-Klingelzug.** Bunte Stickerei: plastische, große Blütenranken. Vergoldeter Bronzegriff.
Um 1820. B. 12 cm, Lg. 140 cm.

133. **Spätbyzantinische sogenannte Athosschnitzerei,** kreisrund, mit Ansätzen. Szenen aus der Passion und der Heiligenlegende in sieben Innenkreisen, die durch Halbfigürchen getrennt sind.
17. Jahrh. Durchm. 9 cm. In altem Rahmen.

134a-b. **Schoßrock** aus braunem, kleingemustertem Samt, mit reicher Seidenstickerei an Revers und Aufschlägen: bunte, breite Blumenranken. Dazu **Schoßweste,** cremefarbene, schuppig gemusterte Seide; mit ebensolcher reicher Seidenstickerei. Ende 18. Jahrh. Vorzüglich erhalten.
Ende 18. Jahrh.

135. **Zwölf Altberliner Biedermeierstühle.** Gegitterte Lehnen, Rohrsitze.

136. **Miniatur:** Brustbild eines Herrn in der Tracht vom Ende des 17. Jahrh.
17. Jahrh. Oval. Gr. 5,5×5,5. In reich ziseliertem, vergoldetem B.-R.

137. **Nähkästchen** mit Inhalt, im Deckel Sträußchen aus Stoffblumen.
Biedermeierzeit. B. 9 cm, Lg. 12 cm.

138a-e. **Fünf silberne Renaissanceanhänger,** darunter zwei vergoldete Wappenkartuschen von 1580 und 1639 und drei Miniaturfigürchen.
16.—17. Jahrh.

139a-b. **Zwei Altberliner Lithophanien** in blauer Glasumrahmung: Liebespaar bzw. zwei Bacchantinnen.
Um 1830. Eingepreßt: K. P. M. und Zepter.

140. **Zwei Spielmarkierapparate,** Elfenbein.
18. Jahrh.

140a. **Bronze-Tischglocke,** mit Relieffries und Jahreszahl 1552. (Modern.)

141. **Zechliner Becherglas** auf kurzem Fuß, mit Kristallschliff. Auf der Wandung in tiefem Mattschliff: Apollo, dem Wagen entsteigend und die Rosse tränkend.
Ende 18. Jahrh. H. 15 cm.

142-44. **Drei große, geschnitzte Schildpattkämme,** reich durchbrochen.
Um 1800.

145-47. **Drei desgleichen,** ebenso, darunter einer mit Perlmutterauflage.

148. **Großes Fernrohr** mit profilierten, geschnitzten Hornfassungen, beklebt mit altem, buntem Kleisterpapier.
17.—18. Jahrh.

149. **Bronzenes Bügeleisen** mit eingravierter Blume und Umschrift: Elisabeth Maria Erichs G. T. 1694.

150. **Desgleichen,** eingraviert: F. F. M. 1793.

151. **Persisches Bronzegefäß,** zwiebelförmig, reich graviert mit Tierfriesen, Inschriften usw.
18. Jahrh. H. 16 cm.

152. **Ovale, silberne Deckeldose,** godronierte Form.
18. Jahrh. H. 7,5 cm.

153-54. **Zwei vergoldete Holzstatuetten:** Petrus und Paulus.
Süddeutsch, Ende 17. Jahrh. H. 21 cm.

155-56. **Holzstatuette:** Johannes, mit alter Bemalung. Süddeutsch, 18. Jahrh. H. 21 cm. **Desgleichen:** Heiliger mit Buch. 17. Jahrh. H. 13,5 cm.

157-58. **Zwei messinggetriebene Cachepôts** auf drei Füßen, mit figürlichen Darstellungen.

159. **Gotischer Bronzetiegel** auf drei Füßen. Holzgriff. Aus Wernigerode.
15. Jahrh.

160. **Bronzetischglocke** in Gestalt einer Dame in Krinoline.
19. Jahrh. H. 14 cm.

161. **Desgleichen,** reich verziert mit Heiligenfiguren, Ranken und Wappen.
18. Jahrh. H. 18 cm.

B) Nachmittags 4 Uhr.

Nr. 162—397.

PORZELLAN UND FAYENCE.

162. **Enghalskrug** mit Zopfhenkel und Schrägrillen. Kleisterblaue Glasur, dunkelblaue Malerei: staffierte Landschaft. Zinndeckel und -fußreif.
H. 26 cm.

162a. **Kleine, runde Schüssel** mit zwei Henkelgriffen. Trübweiße Glasur. Malerei in Blau, Graugelb, Manganviolett: stilisierte Blumen.
Süddeutsch, Anfang 18. Jahrh. Lg. 26 cm.

163. **Bunte Delfter Schüssel,** Stauden und Blumen.
18. Jahrh. Durchm. 30 cm. (Ausgebessert.)

164-65. **Zwei Kellinghusener Teller** mit großen, bunten Blumen.
18. Jahrh. Durchm. 23 cm.

166-68. **Kleiner Wandteller,** gebuckelt, weiße Glasur, Malerei in Dunkelblau und Schmutziggrün: Blumen. Durchm. 22 cm. **Zwei desgleichen,** ähnlich, dunkelblau.
Süddeutsch, 18. Jahrh.

169-71. **Kleiner, flacher Teller,** gebogter Rand, bunte Malerei: Früchte, Blumen, Vogel. Oberösterreich, 18. Jahrh. Durchm. 23 cm. **Ungarischer Teller,** bunt, mit lesendem Kavalier. Braune Marke: St. 18. Jahrh. Durchm. 24 cm. **Kleiner, weißblauer Teller.**

172. **Birnförmige Vase,** grauweiße Glasur, dunkelblaue Blumen mit braunen Konturen.
H. 16 cm. (Ausgebessert.)

173. **Desgleichen,** ähnlich, dunkelblaue Malerei: Landschaft.
H. 14 cm.

174. **Delfter Laterne,** dunkelblau, mit kleinen, staffierten Landschaften.
H. 26,5 cm.

175. **Delfter Vase,** birnförmig, dunkelblaue Malerei, Flußlandschaft in Medaillon.
H. 16 cm.

176. **Kaffeeservice,** bestehend aus zwei Kannen, sechs Tassen und Deckeldose, mit Reliefbordüre und bunten Blumen.
Blaue Marke: C. C. und Krone.

177. **Biskuitstatuette:** Herzog Karl Wilhelm Ferdinand.
Blaue Marke: F. H. 22 cm.

178. **Meißener Kaffeekanne** und Sahnengießer, Empireform, mit Silhouetten und goldenen Streublumen.
Schwertermarke.

179. **Große Berliner Tasse** mit Brustbild Friedrichs des Großen und plastischem Henkel.
Anfang 19. Jahrh.

180-81. **Ein Paar Berliner Empirevasen,** eiförmig, auf viereckiger Fußplatte, mit bunten Blumensträußen.
Zeptermarke. H. 15 cm.

182-84. **Teekanne und Sahnenkännchen,** schwarz, mit Relieffiguren und Flechtbordüren, eingestempelt: Davenport und Anker. **Desgleichen,** birnförmig, eingestempelt: Wedgwood.

185-87. **Drei Tassen,** darunter zwei Meißener.
Marcolini, 18. Jahrh.

188-89. **Zwei Salznäpfchen** aus je drei runden Schälchen mit gewölbtem Untersatz und Eckmasken. Weiße Glasur, bemalt mit Blüten und Ranken in Blau, Gelb, Grün und Manganviolett.
Oberitalienisch, 18. Jahrh. H. 7 cm.

190. **Salzgefäß,** halbmondförmig, mit Deckel und Querteilung. Grünliche Glasur, mit geometrischen Ornamenten in Manganviolett.
Alt-Kutahia. H. 4 cm, Lg. 13 cm.

191. **Desgleichen,** vierpaßförmig, auf durchbrochenem Sockel, mit Ranken und Grotesken bemalt.
Oberitalienisch. H. 11 cm.

192-93. **Zwei Fayencestreusandbüchsen,** ovale Form, von geschweiftem Umriß. Weiße Glasur, mit Blumen bemalt in Grün, Gelb, Blau und Manganbraun.
Oberitalienisch, 18. Jahrh. H. 6 cm.

194. **Streusandbüchse** in Form eines Fabelwesens mit schildkrötenartigem Leib und geflügeltem Frauenoberkörper. Grüne Glasur mit gelbem Streifen, bemalt in Blau, Gelb und Orangerot.
Oberitalienisch, 17. Jahrh. H. 14 cm. (Kopf aus Gips ergänzt.)

195. **Feldflasche,** Fayence, in Form einer zusammengeringelten Schlange, schmutziggelb und rosa, braune Zeichnung.
Italienisch, 17. Jahrh. H. 13 cm.

196. **Desgleichen,** flache, stark eingezogene Form mit geradem Hals, flüchtig mit Ranken ornamentiert in Gelb, Braun, Hellblau und Grün.
Oberitalienisch, 17. Jahrh. H. 20,5 cm.

197. **Salzfaß,** Fayence, würfelförmig, mit profilierter und vertiefter Oberseite, an den vier Ecken je eine geflügelte Sirene, deren jetzt abgebrochene Fischschwänze die Füße bildeten. Mit Groteskenranken und Greifen in Gelb, Rot, Grün, Blau und Braun bemalt.
Italienisch, 16. Jahrh. H. 9 cm, B. 12 cm.

198-201. **Vier Türkenkoppchen,** Halbfayence, grünliche Glasur, mit verschiedenen braunen Streifen und Rankenornamenten.
Kutahia, 18. Jahrh. H. 3,5 cm.

202-06. **Fünf verschiedene Türkenkoppchen,** blaue und rote Muster, verschiedene Marken; darunter eine chinesische.

207-12. **Sechs desgleichen,** meist Schwertermarken.

213-18. **Sechs desgleichen,** meist thüringische (verschiedene) Marken.

219-22. **Vier desgleichen,** darunter zwei mit Fuß.

223. **Altwiener Tiegel** mit Stielansatz und schwarzem Holzgriff. Bunte Blumenranken und goldgeränderter Purpur-Schuppendekor am Rande.
Blaue Marke: Bindenschild. Durchm. 8 cm.

224-27. **Vier Fayencefliesen,** grüne Vase mit bunten Blumen in gelber Umrahmung.
Italienisch, 18. Jahrh. Gr. 12,5×12,5 cm.

228-32. **Fünf desgleichen,** bunte Blumen und Ranken auf weißem Grunde.
Italienisch, 18. Jahrh. Gr. 13×13 cm. (Teilweise beschädigt.)

233-37. **Fünf Türkenkoppchen** mit Fuß.
Schwertermarke. H. 4,5 cm.

238-43. **Sechs desgleichen,** purpurrot, mit Blümchen am Rande.
Meißen. Schwertermarke. H. 4,2 cm. (Zwei defekt.)

244-47. **Vier desgleichen,** weiß, mit blauen Sternen und Flechtbordüre.
Ohne Marke. H. 4 cm.

248-57. **Zehn desgleichen,** gelb, mit bunten Blumen am Rande.
Meißen. Schwertermarke. H. 4,2 cm.

258-59. **Weihwasserbecken,** Fayence, auf der Rückwand in Rundbogennische die heilige Barbara, am Kessel ein Doppeladler, an den Ecken vier Engelsfiguren: blau, gelb, grün, manganbraun. Italienisch, 17. Jahrh. Schadhaft. H. 35 cm. Dazu: **Fragment eines Weihwasserbeckens** mit dem Medaillon eines Heiligen und zwei seitlichen, plastischen Engeln. Italienisch, 18. Jahrh. H. 22 cm.

260. **Desgleichen** mit der Inschrift: VIVA GESV. Weise Glasur mit Blüten in Blau, Gelb, Grün und Orange bemalt.
Italienisch, Anfang 18. Jahrh. H. 22 cm.

261. **Porzellanlichtlöscher,** bunt (Jésuit).

262. **Desgleichen,** bunt, mit Gold.
Altmeißen.

263. **Desgleichen,** blau dekoriert.
Altmeißen.

264. **Japanische Seladonschüssel,** rund, Sandaporzellan. Reich reliefiertes, ornamentiertes, buddhistisches Kultusgefäß.
H. 12 cm, Durchm. 40 cm.

265. **Japanische Flötenvase,** Ostindische Compagnie; rot dekoriert.
H. 18 cm, Durchm. 10 cm.

266. **Japanischer Reislöffel,** Ostindische Compagnie; blau dekoriert.

267. **Porzellanlichtlöscher,** alter Mann in Biedermeiertracht.

268-70. **Zwei desgleichen und ein Bronzelichtlöscher,** Ritterhelm.

271. **Chinesisches Goldfischbecken,** Porzellan, blau dekoriert.
Länglich achteckig. H. 10 cm, B. 18 cm, Lg. 24 cm.

272. **Rheinischer Bartmannskrug,** braun.
H. 20 cm.

273. **Japanische Porzellantasse,** bunt und mit Gold, Unter-, Obertasse mit Deckel, gleich dekoriert. Bezeichnet blau.

274. **Desgleichen,** ebenso.

275. **Japanische Reisterrine mit Deckel,** Ostindische Compagnie; blau dekoriert.
Rund. H. 25 cm, Durchm. 25 cm.

276. **Japanische Flötenvase,** Ostindische Compagnie, mit Imaridekor.
H. 25 cm, Durchm. 13 cm.

277. **Desgleichen,** ebenso.
H. 23 cm, Durchm. 13 cm.

278. **Chinesisches Porzellanteekännchen** mit geschweiftem Henkel, gebogtem Ausguß und Deckel. Flaschenkürbisform, fleckigblauer Fond mit ausgesparten Reserven und Blumen.
H. 17,5 cm.

279. **Fragment eines weißen Meißener Postamentes:** Palmenstamm, um den drei geflügelte Sphinxe sitzen, oben ein Mäanderfries.
Um 1800. H. 27 cm.

280. **Wiener Empiretasse,** ganz vergoldet, mit radierten Emblemen. Als Henkel ein geflügelter Frauenleib.
Um 1810. Blaue Marke: Bindenschild.

281. **Zwei Famille-rose-Teller** mit großen Blüten und Wolkenbordüre.
Durchm. 26 bzw. 22,5 cm. (Defekt.)

282. **Berliner Empiretasse,** zylindrische Form, mit eckig gebrochenem Henkel. Dunkelblau, mit goldener Marmorierung; vorn ausgespartes Oval mit Grisaillefigur: Thyrsustragender nackter Bacchant. Untertasse mit goldener Weinlaubborte auf dunkelblauem Grunde.
Um 1810. Zeptermarke.

283. **Berliner Statuette:** Putto, zu dessen Füßen eine Eule sitzt. Violett geblümter, innen gelber Schultermantel, grüner Hüftschurz. Die Linke auf eine gesenkte Fackel gestützt. Viereckiger Grassockel mit schmalem Goldstreifen.
Ende 18. Jahrh. Zeptermarke. Eingepreßt: 7. H. 15,5 cm.

284. **Desgleichen:** Kleines Mädchen als Jägerin. Ein grünes Band im aufgesteckten Haar, purpurrotes Mieder mit kariertem Schultertuch, zartgrüner, geblümter Rock. In der Linken einen Bogen haltend, mit der Rechten die (abgebrochene) Leine eines Windspieles haltend. Viereckiger Grassockel mit schmalem Goldstreifen.
Ende 18. Jahrh. Zeptermarke. Eingepreßt: L. H. 16 cm.

285. **Terrakottagruppe:** zwei nackte Putten, einen (wasserspeienden) Fisch zwischen sich haltend. Runder Sockel mit angedeuteten Wasserwogen.
18. Jahrh. H. 30 cm, Durchm. 22 cm.

286. **Marcolinigruppe:** Die gute Mutter. Auf weißgoldenem Armsessel mit seladongrünen Polstern sitzt in Haube, violettem Mieder, geblümtem Rock die Mutter, ein Kindchen in gelbem Röckchen auf dem Schoß, ein anderes in blauer Jacke und brauner Hose zur Linken auf der Sessellehne, einen größeren Sohn in braunem Rock zur Rechten auf einem Hocker. Neben dem Fußbänkchen auf dem erdfarbenen Sockel liegen Spielkarten. Goldgehöhte, antikisierende Sockelbordüre.
Meißen, um 1790. Schwertermarke mit Stern. Eingepreßt: E. 69. H. 22,5 cm.

287. **Desgleichen:** Der gute Vater. Gegenstück zum vorigen. Auf kurzem, bunt geblümtem Polsterkanapee sitzt in Zipfelhaube, blau geblümtem Schlafrock und taubengrauer Kniehose der Vater. Ein Kindchen in Hemd und Federbarett steht auf seinem Schoß, ein kleines Mädchen in geblümtem Kleid wippt auf seinem

linken Fuß, ein Knabe in rot gestreiftem Anzug steht vor ihm. Links unten ein Hund, rechts ein Mädchenhut. Ovaler Erdsockel mit plastischen Pflanzen, goldgehöhte Borte wie oben.

Meißen, um 1790. Schwertermarke mit Stern. H. 21,5 cm. (Unwesentliche Reparaturen.)

288. **Venezianischer Majolikateller,** Tondino, mit flachem, breitem Rand und tiefem Spiegel. Türkisblau, mit dunkelblauen Blattranken und schmaler Wellenbordüre. Im Spiegel Wappenkartusche in Gelb und Braun: drei Dolche. Außen blaues Geflechtmuster.

Venedig, Anfang 16. Jahrh. Durchm. 21,5 cm.

289. **Meißener Tasse und Untertasse,** zartgrüner Fond mit goldenen deutschen Blumen. Barockhenkel.

18. Jahrh. Schwertermarke. Verg.-Z. : H.

289a. **Sechs Meißener Obertassen,** zylindrische Form, mit eckigem Henkel. Mit bunten Blumenstilleben, blauen und goldenen Bordüren.

Marcolini. Schwertermarke mit Stern.

290. **Kreußener Apostelkrug,** dunkelbraun, mit bunter Emailmalerei: am Fuß Wellenbordüre, darüber Wulst mit Palmetten; um die Leibung die Relieffiguren Christi und der zwölf Apostel mit Überschriften; Abschlußbordüre: Palmetten. Im Zinndeckel eingraviert: I. l. R. 1693.

17. Jahrh. H. 18 cm.

291. **Kreußener Krug,** dunkelbraun glasiert, mit Emailfarben bemalt. Blauweiß genetzter Mittelstreifen; eingefaßt durch gelbblaue Rollwerkbordüren. Am Fuß Umschrift: „Nicolau Göschel Anno Domini des 1631 Jahr." Zinndeckel.

H. 16,5 cm.

292. **Kleiner Kölner Bartmannskrug,** dunkelbraun, birnförmig.

17. Jahrh. H. 19 cm.

293-94. **Zwei Frankenthaler Statuetten.** a) Knabe, ein Lamm auf den Schultern tragend, in schwarzem Hut mit weißrot gestreiftem Band, weißer Jacke, gelber Kniehose. Rasensockel mit Rocaillewerk. H. 13,5 cm. b) Mädchen mit Gras in der Schürze, vor ihm ein Lamm, welches es zu füttern im Begriff ist. Gelber Hut mit gestreiftem Band, weißes Mieder und gestreifter Rock mit Blumen, gelbe Schuhe. H. 14 cm. Marke: C. T. mit Krone und Jahreszahl 71.

295. **Große Famille-verte-Schüssel** mit schwach ansteigendem Rand. Im Spiegel vielfigurige Theaterszene mit Reitern, Palankinträgern usf. Auf dem Rand dichte Geflechtbordüre mit vier ausgesparten Vierpässen, in denen Miniaturlandschaften.

Auf dem Boden blaue Marke unter der Glasur: Blatt in zwei Kreisen. Durchm. 37 cm.

296. **Großes Wiener Tafelservice.** Empireformen. Blaugoldene Streublumen; durcheinandergehende grüne Blatt- und blaugoldene Blütengirlanden. Blaue Marke: Bindenschild. Verschiedene Blindstempel. Bestehend aus 196 Stücken (zum Teil mit Defekten): 2 große Deckelterrinen mit Untersätzen, 2 ovale Gläserterrinen mit gezacktem Rand, 4 kleine, runde Terrinen mit Untersätzen, 2 Saucieren mit Untersätzen, 2 große, durchbrochene, ovale Kuchenkörbe mit Untersätzen, 4 kleine, ovale Kuchenkörbe mit Untersätzen, 2 runde Kuchenkörbe mit Untersätzen, 24 Cremetäßchen mit Deckeln, 2 Senftöpfchen mit einem Löffel, 11 Dessertteller, durchbrochen, 11 desgleichen, glatt, 44 tiefe Teller, 48 flache Teller, 1 runde Deckeldose mit Unterschale, 6 flache, runde Deckelnäpfe, 9 runde Schüsseln verschiedener Größe, 12 ovale Schüsseln verschiedener Größe, 3 flache, runde Näpfe, 4 muschelförmige Schalen, 2 runde Einsatznäpfe. (Dazu 47 flache, böhmische Ersatzteller.) *Abb. Taf. 12*

297. 54 **flache Teller** eines Wiener Empireservices. Mit goldenen Spiralbordüren, in deren Windungen grüne Weinblätter und blaue Trauben.

Um 1810. Blaue Marke: Bindenschild.

298-99. **Ein Paar bunte Delfter Deckelvasen,** flachgedrückt birnförmig; Malerei: Landschaft mit sitzendem Mann und Hirsch.

Anfang 18. Jahrh. Braune Marke: Beil = Joost Brouver. H. 26 cm. (Defekt.)

300-01. **Zwei Biskuitstatuetten:** Goethe und Schiller; auf breiten, viereckigen Sockeln mit Reliefszenen aus ihren Werken und Emblemen.
Schwertermarke. H. 42 cm.

302. **Meißener Tafelservice,** Marcolini, mit bunten Festons, die sternförmig die einzelnen Stücke überziehen. Rote Randstreifen. Schwertermarke mit Punkt, teilweise auch mit Stern. Bestehend aus 138 Stücken, und zwar: 2 großen, ovalen Deckelterrinen (Deckelbekrönung: Putto mit Füllhorn und Blumen), 3 kleinen ebensolchen, 3 durchbrochenen Körbchen mit aufgelegten, plastischen Blumen und Asthenkeln, 5 blattförmigen Schalen verschiedener Größe, 1 Sauciere, 8 ovalen, 11 runden Schüsseln verschiedener Form und Größe, 5 flachen, runden Näpfen verschiedener Größe, 39 flachen, 39 tiefen Tellern, 22 Desserttellern mit durchbrochenem Rand. (Einige unwesentliche Defekte.)

303. **Kreußener Apostelkrug,** dunkelbraun glasiert, mit den bunt emaillierten Relieffiguren der zwölf Apostel. Oben und unten Wulst mit Akanthusornament. Zinndeckel, in den eingraviert: Michael Hofmann 1630 und Beschaumarken.
Erste Hälfte 17. Jahrh. H. 20 cm.

304. **Meißener Deckelseidel** mit goldener Chinesenmalerei. Silbervergoldeter Deckel, dessen Platte erneuert. Auf dem Boden rötlichgelbe Marke: B.
Um 1725. In altem Lederetui. ***Abb. Taf. 14***

305. **Majolikabüste,** Mädchen mit offenem Haar und bloßer Brust, blaugrünes Schultertuch.
18. Jahrh. Grüne Marke: H. H. 27 cm.

306. **Höchster Statuette:** Mädchen in großem Hut, grünem Mieder, violetter Schürze, mattgelbem, geblümtem Rock, Blumen in der erhobenen Rechten, Blumenkorb zur Seite.
Dam, zweite Hälfte 18. Jahrh. Blaue Marke: Rad und D. H. 14,5 cm.

307. **Desgleichen:** Mädchen in violettem Mieder, gelber Schürze, weißem, geblümtem Rock, unterm linken Arm Blumenkübel, in der erhobenen Rechten Rose. Erdsockel.
Dam, zweite Hälfte 18. Jahrh. Blaue Marke: Rad und D. H. 14,5 cm.

308. **Höchster Figur:** Mädchen in weißer Haube, violettem und grünem Mieder, gelber Schürze, weißem, geblümtem Rock.
Dam, zweite Hälfte 18. Jahrh. Blaue Marke: Rad und D. H. 12 cm.

309. **Desgleichen,** ähnlich, in rosa gestreiftem Mieder, gelber Schürze, weißem, geblümtem Rock.
Dam, zweite Hälfte 18. Jahrh. Schwarze Marke: Rad und D. H. 10,5 cm. (Ausgebessert.)

310. **Fayencevase,** schlank eiförmig. Auf breitem Ringfuß, mit kurzem Hals und schwach erweiterter Mündung. Hellgrüne Glasur mit dünnlinigem, dichtem Maureskenornament in verlaufenem Braun und Blau.
Orientalisch, 16. Jahrh. (?) H. 25 cm. ***Abb. Taf. 14***

311. **Majolikavase,** kugelige Leibung, Ringfuß, schlanker, zylindrischer Hals, verbreiterte Mündung. Weiße Glasur, dunkelblaue Malerei: dichte Ranken und Blüten.
Italien, 17. Jahrh. H. 23 cm. ***Abb. Taf. 14***

312. **Desgleichen,** ähnliche Form, Malerei in Blau, Gelb, Grün mit braunen Konturen: Frauenkopf in Rundmedaillon und große Blumen mit symmetrisch ausladendem Blattwerk.
Italienisch, 17.—18. Jahrh. H. 22 cm.

313. **Bauchiges Majolikagefäß,** am Ablauf verjüngt, kurzer Halsring. Malerei in Dunkelblau, Hellgrün, Hellgelb und Ocker: symmetrische Akanthusblätter mit großen Blumen.
Sizilien, Mitte 17. Jahrh. H. 20 cm.

314. **Mündener Körbchen,** oval, mit zwei grünen Zopfhenkeln.
18. Jahrh. Blaue Marke: M. Lg. 25 cm.

315. **Desgleichen,** ähnlich. Im Spiegel: Architekturbildchen.
Lg. 26 cm. ***Abb. Taf. 13***

316. **Teller** mit durchbrochenem Rand. Im Spiegel: Rosenstrauß.
18. Jahrh. Braune Marke: D W = Weißkirchen. Durchm. 25 cm. ***Abb. Taf. 13***

317. **Liegender Mops,** naturalistisch bemalt in Manganbraun. Oberteil abnehmbar.
18. Jahrh. Innen blaue Marke: G = Gleiwitz. H. 11 cm, Lg. 16 cm. ***Abb. Taf. 13***

318. **Ovale Deckelterrine.** Als Knauf Birne. Weiße Glasur, bemalt mit bunten Blumenzweigen.
18. Jahrh. Blaue Marke: P = Proskau. H. 19 cm, Lg. 26 cm.

319. **Desgleichen,** ähnlich, kleiner.
18. Jahrh. Blaue Marke: P = Proskau. H. 11,5 cm, Lg. 24 cm.

320. **Schreibzeug,** viereckig, mit zwei Einsätzen und vorgelagertem Federbehälter. Weiße Glasur mit bunter Malerei: Streublumen.
Süddeutsch, 18. Jahrh. Blaue Marke: K. H. 11 cm, Lg. 18 cm. ***Abb. Taf. 13***

321. **Große Straßburger Schüssel,** oval, geschweift. Weiße Glasur. Malerei in Blau, Grün, Purpur, Gelb: Streublumen.
Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke: P H (ligiert) und braunes C = Paul Hannong. Gr. 37×42 cm. ***Abb. Taf. 13***

322. **Gmundener Krug** mit Zinndeckel und Fußreif. Weiße Glasur, Malerei in Dunkelblau und Manganviolett: Landschaft mit Häusern und Bordüren.
Anfang 18. Jahrh. H. 20 cm. ***Abb. Taf. 15***

323. **Süddeutscher Walzenkrug** mit Zinndeckel und Fußreif, weiße Glasur, Malerei in Blau, Gelb, Rot, Grün, Violett: springender Hirsch zwischen Palmen.
18. Jahrh. H. 30 cm.

324. **Desgleichen,** ähnlich, mit Architekturbild.
Mitte 18. Jahrh. H. 30 cm.

325. **Birnkrug** mit Zinndeckel und Fußreif. Zitronengelbe Glasur, Malerei in Grün und Braun: Kirschbaum mit Vogel in Rocaillekartusche.
Süddeutsch, Mitte 18. Jahrh. Schwarze Marke: N. H. 26 cm. ***Abb. Taf. 15***

326-28. **Drei Ofenkachelformen.** Renaissancenischen mit Figuren: a) Judith mit dem Haupt des Holofernes und dem Schwert, b) Unkenntliche Darstellung. Überschrift: Evangelium am XXII Sontag nach Trinitatis. c) St. Georg, den Drachen tötend.
Um 1600. H. 33 cm, B. 22 cm. Gefunden beim Abbruch eines Hauses in Halberstadt.

329. **Walzenkrug,** weiße Glasur. Malerei in Gelb, Dunkelblau, Schmutziggrün, Manganviolett: große, stilisierte Blüten. Zinndeckel mit Medaille.
18. Jahrh. Schwarze Marke: W = Weißkirchen (?).

330. **Desgleichen,** ähnlich.

331. **Desgleichen,** ähnlich.

332. **Braun glasierter Trinkkrug.** Um die Leibung gegitterter Streifen mit zwei Wappen und Pelikan in Medaillons, auf der Schulter Blüten, um den Hals Groteskenband. Zinndeckel.
Frechen, um 1600.

333. **Schwarz glasierte Tonflasche.** Bauchige Form, hoher, schlanker Hals mit Stöpsel. Silberdekor. Auf der Leibung Blütenkranz, auf dem Hals senkrechte Stauden.
Plaue, erste Hälfte 18. Jahrh.

334. **Albarello,** türkisblau, mit dunkelblauer Malerei: stilisierte Stauden.
Süditalien, um 1700. H. 18 cm.

335. **Desgleichen,** Malerei in Gelb, Grün, Blau mit braunen Konturen: vorn Heiliger mit Kreuz, auf der Rückseite großblätteriger Zweig, an Schulter und Ablauf Zopfband.
Sizilien, Mitte 17. Jahrh. H. 25 cm.

336. **Majolikavase,** rundbauchige Form, Ringfuß, sanft übergehender, kurzer Hals mit Horizontalwulst unter der schwach erweiterten Mündung. Malerei in Dunkelblau, Grün, Ockergelb mit braunen Konturen: Akanthusblätter und Palmetten in vier durch senkrechte Streifen getrennten Feldern.
Sizilien, Mitte 17. Jahrh. H. 24 cm.

337. **Desgleichen,** ähnlich, weiße, krakelierte Glasur. Malerei in Dunkelblau, Ockergelb, Hellgrün mit braunen Konturen: symmetrische Blüten und Akanthusblätter.
Sizilien, Mitte 17. Jahrh. H. 21,5 cm.

338. **Henkelkanne,** weiße Glasur mit Rosenstrauß und Streublumen in Grün, Gelb und Lila.
18. Jahrh. H. 17 cm.

339. **Desgleichen** mit Reliefporträts: Admiral Nelson und Captain Harag.
H. 16 cm.

340. **Delfter Vase,** bauchige Form, mit Ringfuß. Dunkelblaue Malerei: Päonien und Vögel.
Um 1700. Blaue Marke: $\frac{AB}{D}$ (ligiert). H. 17 cm.

341. **Desgleichen,** birnförmig, mit blühenden Stauden im chinesischen Geschmack.
18. Jahrh. H. 18 cm. (Ausgebessert.)

342. **Delfter Vase,** umgekehrt birnförmig, kleisterblaue Glasur, dunkelblaue Malerei im chinesischen Geschmack: Stauden.
18. Jahrh. H. 18 cm. (Unwesentlich restauriert.)

343. **Albarello,** trübweiße Glasur, Malerei in Blau, Gelb, Grün, Manganviolett: Männerkopf in Rocaillekartusche, dünnlinige Blütenranken.
Oberitalien, 18. Jahrh. H. 21 cm.

344. **Desgleichen,** grünlichweiße Glasur mit verlaufener, bunter Malerei.
Sizilien, 18. Jahrh. H. 16 cm.

345. **Kleiner Albarello,** Malerei in Gelb, Blau, Hellgrün und Manganviolett, große Blüten und Ranken.
Sizilien, Mitte 17. Jahrh. H. 14 cm.

346. **Vase,** trübweiße Glasur, Malerei in Gelb, Dunkelgrün, Manganviolett: Vase mit Blütenranken in Schuppenbandumrahmung.
Reggio(?), 18. Jahrh. H. 22 cm.

347. **Desgleichen,** ähnlich.
H. 11 cm.

348-49. **Zwei türkische Halbfayencekrüge** mit großen, naturalistischen Blumen in Blau, Rot, Gelbgrün auf grünlicher Glasur.
17. Jahrh. H. 26 resp. 20,5 cm. *Abb. Taf. 16*

350-51. **Zwei desgleichen,** zum Teil pastos bemalt mit tulpenähnlichen Blüten, sonst wie die vorigen.
17. Jahrh. H. 25 resp. 26 cm. *Abb. Taf. 16*

352-53. **Zwei desgleichen,** ähnlich.
17. Jahrh. H. 21 resp. 21 cm. (Der eine ausgebessert.)

354-55. **Zwei türkische Halbfayencekrüge,** a) mit wolkenähnlichen Gebilden auf Hals und Leibung, braun auf grünlicher Glasur. 17. Jahrh. H. 21,5 cm. b) Mit großen, tulpenähnlichen Blumen auf Hals und Leibung. Henkel aus Bronze ergänzt. 17. Jahrh. H. 22 cm. *Abb. Taf. 16*

356-57. **Türkischer Halbfayencekrug,** bauchige Form, mit breitem, kurzem Hals; blaugrüne Glasur mit geometrischen Ornamenten. 16. Jahrh. H. 18 cm. **Desgleichen,** schlanke Form, am Rande ausgebrochen. 17.—18. Jahrh. H. 19 cm. *Abb. Taf. 16*

358. **Fayenceteller** mit schmalem, erhöhtem Rand. Schmutzigweiße Glasur; auf dem Rande blaue und grünbraune Wolkenornamente, im Fond Mittelblume und Rankenarabesken in Blau und Grau.
Kutahia, 17. Jahrh. Durchm. 29,5 cm. *Abb. Taf. 16*

359. **Desgleichen,** ähnlich; der Fond von großen Blumenranken in Blau, Ziegelrot und Grün ganz bedeckt; grünlichweiße Glasur.
Rhodos oder Kutahia, 17. Jahrh. Durchm. 29 cm. (Ausgebessert.) *Abb. Taf. 16*

360-61. **Zwei Fliesen,** hochrechteckig, mit dem Siegeszug der Aphrodite bzw. dem Parisurteil; über den Szenen je ein von zwei Putten gehaltenes Adlerwappen.
Castelli. H. 21 cm, B. 14,5 cm.

362. **Fayenceteller** mit schmalem, erhöhtem Rand. Kleisterblaue Glasur mit dunkelblauen Ornamenten: im Fond siebenstrahliger Stern, von dünnen Arabesken umgeben, auf dem Rande verwischte Blattwellenranke.
Kutahia, 18. Jahrh. Durchm. 25,5 cm.

363. **Desgleichen** mit schmalem Rand. Gelbgrüne Glasur; im Fond große Henkelkanne, von Blumenranken umgeben, auf dem Rand Einzelblüten in Rot, Blau und Manganbraun.
Rhodos, 17. Jahrh. Durchm. 29 cm. *Abb. Taf. 16*

364. **Majolika-Apothekerkanne,** bauchige Leibung, mit eingezogenem Ablauf und wenig verbreitertem Stand; kurzer Hals mit breiter Mündung, hoch angesetztes, schräges, kurzes Ausgußrohr; flacher, breiter Henkel. Bemalt mit ockergelben und braunen Akanthusranken auf grünem und blauem Grunde. Vorn Schriftband mit: ACQ · A. D i BETONICA. Am Fuß vorn: F · G ·, hinten: B · S· S.
Venedig, zweite Hälfte 16. Jahrh. H. 21,5 cm.

365-66. **Zwei Worcesterteller** mit Ansichten von D u n b r o d y A b b e y und B i c k l e y D e v o n. Auf dem Rande goldene Palmettenbordüre und Wappenbild: roter Antilopenkopf mit Devise: vincit veritas.
Um 1790. Eingepreßt: B. F. B. und Krone. = Barr Flight and Barr, Worcester. Roter Fabrikstempel über der Glasur. Durchm. 22 cm. *Abb. Taf. 12*

367-68. **Zwei desgleichen** mit Bildnissen von A b é l a r d u n d E l o i s a. Im übrigen wie die vorigen.

369-70. **Zwei desgleichen** mit L i e b e s s z e n e: Ferdinand und Miranda, Shakespeare, Tempert, Akt 3, Szene 1 (Text an der rechten Seite), und Brustbild des M i r z a A b u l H a s s a n. Wie oben. *Abb. Taf. 12*

371-72. **Zwei desgleichen** mit B l u m e n s t r ä u ß e n. Wie oben. *Abb. Taf. 12*

373-74. **Zwei desgleichen** mit S c h m e t t e r l i n g e n bzw. F e d e r n (letzterer gekittet). Wie oben. *Abb. Taf. 12*

375-76. **Zwei desgleichen** mit M u s c h e l- bzw. F r ü c h t e s t i l l e b e n. Wie oben.

377. **Französisches Tafelservice aus Steingut,** gelbliche Glasur, mit aufgedrucktem Dekor: Ansichten aus England, Frankreich usw. Bestehend aus 171 Teilen: 2 Tafelterrinen mit Untersätzen, 2 Saucieren, 2 Butterdosen, 2 viereckigen Deckelnäpfen, 3 viereckigen Schüsseln, 3 achteckigen Schüsseln, 6 großen, runden Schüsseln, 9 runden Näpfen, 14 ovalen Schüsseln verschiedener Größe, 23 Dessertellern, 23 tiefen Tellern, 70 flachen Tellern, 12 großen Tellern (ohne Ansichten).
Um 1800. Stempel: Stove. Caquerel et Legros. Paris usw. (Einige Stücke defekt.)

378. **Delfter Kuh auf achteckigem Grassockel,** bunt bemalt mit indianischen Blumen.
18. Jahrh. H. 17 cm.

379. **Kleine, bunte Delfter Deckeldose,** oval, Blatt und Schnecke als Knauf. Umlaufend bemalt mit staffierter Landschaft. Auf dem Deckel Ranken und Vögel.
H. 7 cm, Durchm. 13 cm.

380-81. **Zwei blaue Delfter Teller,** im Spiegel Liebespaar, Regencebordüre auf dem flachen Rand.
18. Jahrh. Blaue Marke: J. V. P. Durchm. 24 cm.

382-83. **Zwei bunt bemalte Delfter Pferdestatuetten,** Gegenstücke. Viereckige Sockel.
Blaue Marke: $\frac{A}{\frac{D}{12}}$ 108 bzw. braune Marke: van Duyn.

384-85. **Ein Paar chinesische Blumentöpfe** mit buntem Blumendekor, Famille rose.
18. Jahrh. H. 11 cm, Durchm. 14 cm.

386-87. **Ein Paar chinesische Ziervasen** mit plastischen Ranken und Blüten und eingesetzten Figuren.
H. 17,5 cm.

388. **Alter Fayencemaßkrug** mit Henkel, Zinndeckel und -fuß. In Grün, Blau und Braun: Schäferin zwischen zwei Palmen.
H. 23 cm.

389. **Desgleichen.** In Violett, Grün, Gelb und Blau: von einem Turm überragte Gebäudegruppe.
H. 26 cm.

390. **Wedgwoodkörbchen,** elfenbeinfarbig. Stempel: Wedgwood, T.; dazu Untersatz, geflechtartig.

391. **Runde Deckeldose** mit zwei Henkeln. Kleisterblau mit dunkler Malerei: Ranken auf punktiertem Grunde.
H. 11,5 cm.

392-95. **Drei bunt dekorierte Bauernschüsseln, ein bunt dekorierter Eierkuchenteller.**
18.—19. Jahrh.

396. **Fayencevase,** abgeflacht birnförmig, mit Deckel. Bunt bemalt in chinesischem Geschmack.
Französisch. H. 22,5 cm.

397. **Rundes Porzellankörbchen,** durchbrochen, mit Blumen und Geflechtmuster, in Purpur camaïeu.
19. Jahrh. Blaue Marke: F. Durchm. 19,5 cm.

Zweiter Tag:

Mittwoch, den 10. Dezember 1913

A) Vormittags 10 Uhr.

Nr. 398—605.

PORZELLAN UND FAYENCE.

(Fortsetzung.)

398-99. **Zwei kleine flache Teller,** weiße Glasur, Malerei in Blau, Gelb, Grün, Violett: Pfau und Blumen.
Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke = Proskau. Durchm. 22,5 cm.

400. **Ovale Deckelterrine** mit zwei großen Henkeln. Weiße, krakelierte Glasur mit bunter Malerei: Flußlandschaft.
Braune Marke: F (Frankfurt ?). H. 21 cm. Lg. 35 cm.

401. **Enghalskännchen** mit Zopfhenkel und Schrägrillen. Weiße, krakelierte Glasur mit blauer Malerei: Streublumen und Vögel. Zinndeckel und Fußreif.
Blaue Marke: S = Schreitzheim. H. 15,7 cm.

402. **Vierkantige Meißener Teeflasche** mit bunten Blumen.
Marcolini, Ende 18. Jahrh. Schwertermarke mit Stern.

403. **Weiße Empirevase,** eiförmig, mit aufgelegten Wulsten, Widderköpfen und Lorbeerfestons. Knospenförmiger Deckelknauf.
Eingepreßte Marke von Vincennes. H. 33 cm.

404-05. **Zwei Meißener Tassen** mit bunten Blumen.
Marcolini. Schwertermarke mit Stern.

406. **Bayreuther Walzenkrug,** weiße Glasur, Malerei in Blau, Violett, Gelb, Grün: Stauden und Bäume.
Blaue Marke: B. P. Im Zinndeckel eingraviert: J. P. F. 1765.

407. **Desgleichen.** Blumenornamente in drei Vierpassen. Manganviolett gespritzter Grund.

408. **Süddeutscher Walzenkrug;** weiße Glasur, bunte Malerei: Fruchtkorb zwischen manganvioletten Bäumen. Zinndeckel und Fußreif.
18. Jahrh.

409. **Desgleichen.** Bunte Staude zwischen schwarzen Bäumen. Zinndeckel und Fußreif.
18. Jahrh.

410. **Bayreuther Walzenkrug,** weiße Glasur, dunkelblaue Malerei mit violetten Konturen: wachsende Staude zwischen zwei Bäumen. Im Zinndeckel eingraviert: G. R. 1769 in Blattkranz.

411. **Desgleichen;** bunte Malerei: Blumen zwischen Bäumen. Zinndeckel und Fußreif.
18. Jahrh.

412. **Walzenkrug** mit Zinndeckel; weiße Glasur, bunte Malerei: sitzende Frauengestalt zwischen großen Stauden.
18. Jahrh.

413. **Desgleichen** mit Zinndeckel; weiße Glasur, bunte Malerei: vier wachsende Stauden, getrennt durch manganviolett gespritzte Streifen.
Süddeutsch, Ende 18. Jahrh.

414. **Desgleichen,** ähnlich.

415. **Ovale Deckelterrine,** weiße, krakelierte Glasur mit bunter Malerei: waldige Landschaften mit Hirschen. Als Knauf liegender Löwe.
Böhmisch, 18. Jahrh. H. 19 cm, Lg. 31 cm.

416. **Fayencekännchen,** meist mit dunkelblauer Malerei im chinesischen Geschmack. Zinndeckel und Fußreif.
H. 18 cm.

417. **Große Kaffeekanne,** oval, mit bunten Blumensträußen, am Henkel und Ausguß rote Rocaillen, auf dem Deckel Rosenknospe.
Violette Höchster Marke. H. 29 cm.

418. **Große Berliner Tasse** auf drei Klauenfüßen, mit Ansicht vom Goethehaus in Weimar.
19. Jahrh.

419-20. **Zwei Wallendorfer Tassen,** gerippt, mit bunten Blumen, goldenen Festons und Monogrammen F B und S B.
18. Jahrh. Blaue Marke: W.

421. **Fürstenberger Tasse** mit Silberdekor, Palmetten und Girlanden.
Anfang 19. Jahrh. Blaue Marke: F. 62.

422-23. **Zwei Berliner Tassen,** flache Schalenform, mit Ansichten von Breslau.
Anfang 19. Jahrh.

424. **Fürstenberger Ansichtstasse** mit großem Schloß und waldiger Landschaft.
Anfang 19. Jahrh. Blaue Marke: F. 76.

425. **Große Empiretasse** mit Ansicht der Ruinen zu Kochem in einfarbig Sepiabraun, gelber Fond.
Anfang 19. Jahrh.

426. **Bayreuther Walzenkrug;** dunkelblaue Malerei: stilisierte Stauden und Bäume. Zinndeckel.
Mitte 18. Jahrh.

427. **Desgleichen,** ähnlich. Haus zwischen Bäumen.
Mitte 18. Jahrh.

428. **Walzenkrug,** weiße Glasur, mit Schuppenmuster in Gelb und Manganviolett. Im Zinndeckel Medaille.
Böhmisch, 18. Jahrh.

429. **Desgleichen**; violett gespritzter Grund, bunte Malerei: große Kartusche mit Blumen und Bandelwerkbordüren. Zinndeckelreste.
Süddeutsch, Anfang 18. Jahrh.

430. **Ovale Terrine,** geschweifte Form, mit plastischen, violetten Rocaillen und bunten Streublumen.
18. Jahrh. Braune Marke: $\frac{B}{C}$. Lg. 30 cm.

431. **Apothekergefäß,** zylindrische Form, weiße, krakelierte Glasur, Malerei in Dunkelblau, Ockergelb, Hellgrün: große Akanthusblätter mit Blüten, die zwei Medaillons mit Männerköpfen umschließen.
Italien, Anfang 17. Jahrh. H. 28 cm.

432. **Tiefe, runde Fayenceschüssel,** weiße Glasur, dunkelblaue Malerei. Im Spiegel Monogramm A R und Königskrone, auf dem Rand Regencebordüre mit Muscheln und Festons.
Blaue Marke: $\frac{N}{I}$. Durchm. 35 cm.

433. **Delfter Fliesenbild,** sechsteilig, dunkelblau und gelb: Vogel im Bauer.
18. Jahrh. H. 37 cm, B. 25,5 cm. Schwarzer Holzrahmen.

434. **Tiefe, runde Schüssel,** rötlichweiße Glasur, Malerei in Rot und Dunkelblau: springendes Pferd, Füllhörner und Blattornamente.
Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke: M = Münden. Durchm. 35 cm.

435. **Ovale, tiefe Schüssel,** schmutzigweiß, mit bunter Malerei: Flußlandschaft und Streublumen.
18. Jahrh. Lg. 41 cm.

436-37. **Flacher, runder Teller** mit gebogtem Rand, weiß mit bunten Blumen. Braune Marke: C T (ligiert) = Frankenthal, 18. Jahrh., Durchm. 25 cm. **Kleine, ovale Schüssel,** mit ähnlichem Dekor. Lg. 26 cm.

438. **Kleine, ovale italienische Schüssel** mit buntem Dekor.
Sizilien, 18. Jahrh. Lg. 22 cm.

439. **Runder Bayreuther Teller** mit gebogtem Rand. Weiß, mit Streublumen in Grün und Violett.
18. Jahrh. Violette Marke: B. P. Durchm. 32 cm.

440. **Birnkrug** mit Zinndeckel, weiße Glasur, Malerei in Grün, Gelb, Manganviolett: Pilger zwischen Palmen.
Westfälisch, 18. Jahrh. H. 25 cm. *Abb. Taf. 15*

441. **Walzenkrug,** weiß, mit bunter Malerei: Hirsch zwischen Tannen. Zinndeckel und Fußreif.
Mitteldeutsch, 18. Jahrh. H. 28 cm. *Abb. Taf. 15*

442. **Desgleichen,** ähnlich.
H. 25 cm.

443. **Kreußener Krug** mit Zinndeckel. Bunt emailliert, mit zwei Wappen, vier Evangelisten, Lamm Gottes und Pelikan in Rollwerkornamenten. Unter den Wappen: M. Joh. Mattheus Stumpfius. Maria Catharina Stümpfin. Geb. Pfaffr 1672.
H. 23 cm. *Abb. Taf. 15*

444. **Desgleichen,** mit bunt emaillierten Relieffiguren der zwölf Apostel, vorn ein Wappen, unten Umschrift: Herrn Landrichter zu Auerbach 1666.
H. 19 cm. *Abb. Taf. 15*

445. **Flacher Mündener Teller,** weiß, mit Streublumen in Manganviolett und Schmutziggrün.
18. Jahrh. Braune Marke: M. Durchm. 22,5 cm

446. **Fayencekabarett,** vierteilig, weiß, mit bunten Blumen.
18. Jahrh. Durchm. 25 cm.

447. **Walzenkrug** mit Zinndeckel und Fußreif. Weiße Glasur, bunte Malerei: Schäfer zwischen Palmen.
18. Jahrh. H. 25 cm.

448. **Desgleichen,** ähnlich: springendes Pferd zwischen Bäumen.
H. 24 cm.

449. **Süddeutscher Walzenkrug** mit Zinndeckel und Fußreif. Malerei: Flußlandschaft bzw. Glockenblumen in passigen Feldern.
Erste Hälfte 18. Jahrh. H. 28 cm. ***Abb. Taf. 15***

450. **Bayreuther Walzenkrug** mit Zinndeckel und Fußreif, bunte Malerei, vierpassige, manganviolett gespritzte Felder, in den Zwickeln halbe Blüten in Gelb, Grün Blau.
18. Jahrh. H. 27 cm.

451. **Desgleichen,** ähnlich.
Braune Marke: B P = Bayreuth. H. 22 cm.

452. **Süddeutscher Walzenkrug,** bunte Malerei: Vogel zwischen Bäumen. Zinndeckel und Fußreif.
18. Jahrh. H. 24 cm. ***Abb. Taf. 15***

453. **Desgleichen:** Kirche zwischen Bäumen.
H. 22 cm.

454-55. **Bayreuther Krug** mit Zinndeckel und Fußreif, dunkelblaue Malerei: Pfau zwischen Bäumen. 18. Jahrh. Blaue Marke: B. P. H. 26 cm. **Desgleichen,** ebenso. H. 24 cm.

456. **Walzenkrug** mit Zinndeckel, weiß mit bunter Malerei: Chinesen zwischen Bäumen.
18. Jahrh. H. 22 cm.

457. **Desgleichen,** ähnlich.
18. Jahrh. H. 25 cm.

458-59. **Desgleichen,** weiß, mit bunten Festons. **Desgleichen,** ähnlich.
Ende 18. Jahrh. H. 24 cm.

460. **Süddeutscher Walzenkrug,** weiße Glasur, gespritzter blauer Grund, große, bunte, stilisierte Blüten. Zinnerner Fußreif und Deckelrest.
18. Jahrh. H. 21 cm.

461. **Desgleichen,** ähnlich, mit bunten Blumen in passigen Feldern. Zinndeckel.
Erste Hälfte 18. Jahrh. H. 28 cm.

462-63. **Zwei kleine Bayreuther Walzenkrüge** mit bunter Malerei: Mädchen mit Obstschale bzw. sitzender Amor. Zinndeckel.
18. Jahrh. H. 21 cm.

464. **Birnkrug,** weiße Glasur, Malerei in Blau, Gelb, Violett: Blumenkranz, darin Trinkspruch. Im Zinndeckel runde Platte mit bunt gemalten Hirschen.
18. Jahrh. H. 25 cm.

465. **Süddeutscher Walzenkrug** mit bunter Malerei; weiße Glasur, gespritzter Grund, chinesisches Landschaftsbild in Palmwedelumrahmung, Laub- und Bandelwerkstreifen. Zinndeckel.
18. Jahrh. H. 24 cm.

466. **Desgleichen,** ähnlich, mit einzelnen Blüten in passigen Feldern. Zinndeckel.
H. 26 cm.

467. **Walzenkrug** mit Zinndeckel und Fußreif. Weiße Glasur mit bunter Malerei: große, stilisierte Blume zwischen zwei Bäumen.
Böhmen, 18. Jahrh.

468. **Desgleichen,** ähnlich.

469. **Desgleichen** mit Zinndeckel; weiße Glasur, Malerei in Blau und Manganviolett: schreitender Hirsch zwischen zwei Bäumen.
18. Jahrh.

470. **Desgleichen**; weiße Glasur mit großen, bunten Blumen. Im Zinndeckel Medaille.
18. Jahrh.

471-72. **Zwei Türkenkoppchen.**
Meißen, Marcolini.

473. **Zweischalige Compotière,** muschelförmig, mit Blattgriff; weiß und Gold. Eingepreßte Marke: P und preußischer Adler.
19. Jahrh. Gr. 20×23 cm.

474. **Teller** mit flach ansteigendem Rand. Im Spiegel: Athena mit Lanze und Schild, auf cremefarbigem Grund, in ovalem, grünem Blattkranz mit Goldspitzen; in der Kehlung Girlande aus grünen Blättern und goldenen Ketten; auf dem Rand weiß ausgesparte Langettenbordüre mit Goldornamenten; mattgrüne Zwickel, goldene Randstreifen.
Wien, Anfang 19. Jahrh. Eingepreßte Marke: Bindenschild, 843 u. 46. Durchm. 24 cm.

475. **Chinateller,** im Fond Fels mit roten und dunkelblauen Blüten und Trauerweide; auf dem Rand dunkelblaue Wolkenornamente mit roten Blüten, zwischen großen Blumen mit Gitter.
18. Jahrh. Durchm. 22,5 cm.

476. **Teekanne,** dünn gerippt, weiß, mit dunkelblauem chinesischen Rankenmuster.
Meißen, Marcolinizeit. Schwertermarke mit Stern. H. 10,5 cm.

477. **Große Bouillontasse** mit Untertasse und Deckel; mit Wappen, großen Blütenzweigen und Fruchtzweig am Henkel und auf dem Deckel.
Französisch. Mit blauer Marke: $\frac{\text{R D}}{1765}$. H. 14 cm.

478. **Kleine, weiße Statuette:** Schäferin in breitem Hut, geschürztem Rock, Blumen in der erhobenen Linken; ein liegendes Lamm zu Füßen. Grassockel.
Fürstenberg, Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke: P 4, eingepreßt: 4. H. 14 cm.

479. **Tasse und Untertasse,** mit je einer staffierten Landschaft und Goldgirlande als Bordüre.
Kopenhagen, Ende 18. Jahrh. Mit Marke. (Obertasse gekittet.)

480. **Tasse und Untertasse,** außen dunkel glasiert, innen geriefelt, mit je einer kleinen chinesischen Landschaft in der Mitte und Zickzackbordüren. Die Untertasse mit drei Zweigen in der Kehlung.
Meißen, Marcolini. Schwertermarke.

481. **Desgleichen.** Obertasse: zwei liegende Kinderfiguren in Rot, Violett und Gelb zwischen grünen Büschen; darüber zwei Zackenbordüren in Gold und Blau, dazwischen bunte Girlande. Blaue Marke: Bindenschild mit Beistrich, eingepreßt: 819. — Untertasse: Pflanzen in Mattblau, Rot und Gold.
Wien, Anfang 19. Jahrh. Blaue Marke: Bindenschild und 16, eingepreßt: 87 und 6.

482. **Sechskantige Chinavase,** leicht bauchige Form, mit gewölbtem Deckel. Graublauer Fond, mit Blumen und Stauden in Weiß und Dunkelblau über der Glasur.
H. 33 cm.

483. **Chinavase,** zylindrische Form, mit kurzem, geradem Hals, dessen Rand mit Kupferreifen belegt ist. Rot und goldener Blütenzweig mit schwarz und roten Vögeln, lange Inschrift. Auf der Schulter Gittermuster mit vier Kultsymbolen in Reserven, in Rot.
17. Jahrh. H. 21 cm.

484. **Kleine, bauchige Chinavase** mit großen Blumen in Rot, Blätter in Blau unter Glasur, Ranken in Grün, dazwischen zwei Fabeltiere in Rot, Grün, Gelb.
17. Jahrh. H. 18 cm.

485. **Tiefe Chinakumme,** innen und außen Korbgeflechtbordüren, außen zwei Rosenzweige mit Papageien in bunten Emailfarben, innen fliegender Papagei und Streublumen.
17. Jahrh. H. 7 cm, Durchm. 15 cm.

486. **Große, tiefe Chinakumme,** passig; außen mit blühenden Stauden, innen mit Streublumen in bunten Emailfarben.
Kang-chi, 17. Jahrh. Hausmarke im Quadrat. H. 8 cm, Durchm. 19 cm.

487. **Bauchige Chinavase.** Unter Glasur in Blau zwei fünfklauige Drachen, Fledermäuse, Wolken und Bordüren; Wellengrund in Rot.
17. Jahrh. H. 24 cm.

488. **Blaue Chinavase** mit Elefantenkopfhenkeln, gepudert. Hoher, abgesetzter Fuß.
18. Jahrh. Marke: Ya—wan. H. 21 cm.

489. **Stralsunder Fayencekörbchen** aus gelb und violettem Flechtwerk, mit Unterschale aus gelb und grünem Flechtwerk, im Spiegel bunte Blumen.
Mit violetter Marke und Datum: $17\frac{4}{11}\frac{}{W}68$ bezw. $\frac{19}{11}68$ C. A. D. Korb: H. 8 cm, Durchm. 18 cm, Schale: Gr. 23×25,5 cm.

490. **Große Berliner Vase,** achteckiger Sockel, eiförmige Leibung auf kurzem Schaft. Kurzer Hals mit breiter Mündung, barocke Schulterhenkel mit Blattwerk und Sirenenfiguren. Stumpf-Kornblumenblau, Henkel in Weiß mit Gold. Vorn Ansicht des Berliner Schlosses mit dem Denkmal des Großen Kurfürsten, auf der Rückseite in silbernem Kranz Datum: 20. Oktober 1866. Zeptermarke und Stempel.
H. 61 cm.

491. **Zwölf französische Fayenceteller,** achteckig, bedruckt mit Ansichten von Paris.
Um 1800. Durchm. 19,5 cm. (Einer defekt.)

492-93. **Zwei Meißener Statuetten:** Knabe und Mädchen, Federball spielend. Knabe in violetter Jacke und Kniehose mit gelber Schärpe und Federhut; weißer Säulenstumpf. Mädchen in grün und violettem Rock und Mieder. Gelbweiß parkettierte runde Plinthen.
Marcolini. Schwertermarke mit Stern. Aus der Sammlung Lanna. H. 16 cm.

494. **Höchster Statuette:** Knabe in weißer Hemdbluse, gelber Kniehose und rot gemusterter Zipfelmütze, einen Beutel in den Händen. Grassockel.
18. Jahrh. Blaue Marke: Rad und D = Dam. H. 12 cm.

495. **Meißener Teekännchen,** birnförmig, mit goldenem Drachenhalsausguß und S-förmigem Barockhenkel. Malerei in Purpur camaïeu: spazierende und tanzende Paare.
18. Jahrh. Schwertermarke. H. 9,5 cm.

496. **Große Berliner Vase,** runder Sockel mit vier Rocaillefüßen, profilierte Fußplatte mit Schaftring, eiförmige Leibung, schlanker Hals mit breiter Mündung. Barocke Schulterhenkel, in geflügelte Löwenköpfe auslaufend. Kornblumenblau, mit reicher Vergoldung. Vorn Ansicht des Berliner Palais Kaiser Wilhelms I.
Berlin, um 1860. Mit Blaustempel K P O. H. 52 cm. (Unwesentliche Sprünge.)

497-98. **Zwei Meißener Statuetten:** Dudelsackpfeifer und Drehleierspielerin. Auf weißen, mit bunten, plastischen Blumen bedeckten Erdsockeln sitzend. a) Mit violetter, bunt geblümter Jacke und gelber Kniehose; b) mit violettem Mieder, bunt geblümter Schürze, weißer Hemdbluse, gelb und blau gestreiftem Rock. Modelle von Kaendler.
Um 1740. Schwertermarke. H. 13 bzw. 14,5 cm. ***Abb. Taf. 10***

499. **Kleine Berliner Statuette:** Putto in violettem Rock und roter, pelzverbrämter Mütze, Flöte blasend. Rechts neben ihm liegend braun gescheckte Ziege.
18. Jahrh. Blaue Marke: W = Wegeli. Eingepreßt: $\frac{19}{13}$ 1. H. 9,2 cm. ***Abb. Taf. 10***

500. **Frankenthaler Statuette:** Putto in Schlafrock, Mütze. Rot gestreifte Hose, violett gehöhter Rocaillesockel.
Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke: Löwe. Eingepreßt: P. H. 16. H. 10,7 cm.

501. **Ludwigsburger Statuette:** Mädchen als Jägerin, in der erhobenen Linken einen erlegten Vogel, die Rechte auf die Flinte gestützt. Weiße Jacke mit grünen Aufschlägen, violetter, grün geblümter Rock. Baumstütze. Grassockel.
18. Jahrh. Blaue Marke: CC (ligiert). H. 10,7 cm. ***Abb. Taf. 10***

502. **Desgleichen:** Mädchen in rotem Mieder und gelb und blau getüpfeltem Rock, in der gebauschten Schürze eine Ente tragend. Baumstütze. Goldgehöhter Rocaillesockel.
Blaue Marke: CC (ligiert). H. 10,5 cm. *Abb. Taf. 10*

503. **Höchster Statuette:** Knabe in violettem Rock, gestreifter Weste und Kniehose, seinen mit plastischen Blumen gefüllten Hut in den Händen.
18. Jahrh. Blaue Marke: Rad mit Krone. Eingepreßt: MR (ligiert). H. 11,4 cm. *Abb. Taf. 10*

504. **Kleine Chinavase,** kugelige Flaschenform, mit schlankem Hals. Bunte Emailfarben auf grünem bzw. weißem Grund. Überdekoriert mit Rot und Gold.
18.—19. Jahrh. H. 20 cm.

505. **Chinavase,** zylindrische Form, mit kurzem, geradem Hals. Bunt bemalt mit drei Götter- und fünf Knabengestalten in Landschaft. Am Hals Schmetterlinge und Bordüre in Rot und Grün.
17. Jahrh. H. 24 cm.

506. **Zylindrische Chinavase** mit kurzem Halsring. Bläulichweiße Glasur mit dunkelblauem Dekor: dichte Blütenranken zwischen Palmettenbordüren auf Schulter und Ablauf.
Yung-ching, 18. Jahrh. H. 26 cm.

507. **Vierkantige chinesische Teekanne** mit Deckel, kleinem, steilem Ausguß, hohem, aufsteigendem Henkel, der rohrgeflechtartig in Schwarz und Gelb bemalt ist. Bunt bemalt mit Felsen, Vögeln und Blumen.
17. Jahrh. Marke: Kang-chi. H. 19 cm.

508. **Bauchige Chinavase.** Bläulichweiße Glasur, bunte Malerei: drei Knaben, einem vornehmen, kahlköpfigen Mann Geschenke bringend, in felsiger Landschaft. Halsbordüre und Marke in Blau unter Glasur.
H. 18 cm.

509. **Kleine Chinavase,** Kürbisflaschenform. Unteres Drittel seladonfarbig, darüber brauner Streifen, oben dunkelblaue Blütenzweige auf weißem Grunde.
17. Jahrh. H. 17 cm.

510. **Bauchige Chinavase** mit schlankem Hals, an dem zwei Tierköpfe sitzen. Leibung mit dichtem, dunkelblauem Schuppenmuster.
17. Jahrh. H. 24 cm.

511. **Höchster Statuette:** Mädchen mit hoher Lockenfrisur und kleinem, gelbem Hut, weißem, geblümtem Oberkleid, violettem Mieder, gelbem, geblümtem Rock. Grassockel.
Dam, 18. Jahrh. Blaue Marke: Rad und D. Eingepreßt: 220. H. 12,5 cm. *Abb. Taf. 10*

512. **Desgleichen:** Putto, Ähren schneidend, nackt, mit schmalem, violett gestreiftem Schurz. In der Rechten eine Sichel, mit der Linken ein Büschel Ähren fassend, mit dem Rücken an einen Baumstumpf gelehnt. Grassockel auf geschweiftem Untersatz mit goldenen Kanten, violetten Streublumen.
Mitte 18. Jahrh. Rote Marke: Rad und c. Unter Glasur eingeritzt: $\frac{K}{1}$. H. 16 cm. (Ausgebessert.)
Abb. Taf. 11

513. **Desgleichen:** Kavalier in hellviolettem Rock, blau gestreifter Weste, gelber Kniehose. Die Rechte in Sprechgeste erhoben, die Linke auf den Knauf des (abgebrochenen) Degens gestützt.
18. Jahrh. Blaue Marke: Rad. Eingepreßt: TZ (ligiert). H. 14,4 cm. *Abb. Taf. 11*

514. **Meißener Statuette:** Fischverkäufer in weißer Hemdbluse, bunt gestreifter Kniehose, roten Schnürstiefeln. An der rechten Hüfte einen runden Korb mit Fischen, einen Fisch in der Rechten, die auf den Rücken gelegte Linke hält ein Netz. Goldgehöhter Rocaillesockel. Baumstütze.
Mitte 18. Jahrh. Schwertermarke. H. 15,5 cm. *Abb. Taf. 11*

515. **Frankenthaler Statuette:** Traubenverkäuferin in schwarzem Hut mit roter Feder, einen Korb mit Trauben in der Rechten, violett geblümtes Mieder, bunt gestreifter Rock. Mit plastischem Moos bedeckter Grassockel und Felsstütze, übergehend in goldgehöhte Rocaille.
Zweite Hälfte 18. Jahrh. Baue Marke: CT (ligiert) mit Krone und 74. H. 14 cm. *Abb. Taf. 11*

516. **Desgleichen:** Auf bunter Rasenbank sitzende Lautenspielerin, nach rechts gewandt. Roter Hut, grünes Mieder, weißer, geblümter Rock, violettes Unterkleid. Grassockel mit violetten und goldenen Rocaillen.
Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke: Löwe. Eingepreßt: PH. H. 14 cm. ***Abb. Taf. 11***

3

517. **Meißener Statuette:** Schäferin in bunt geblümtem Mieder, weißem Rock. In der Rechten Blumen, die Linke hält die mit Blumen gefüllte Schürze. Zu Füßen liegt ein braun gefleckte Schaf. Grassockel mit bunten, plastischen Blumen. Modell von Kaendler.
Mitte 18. Jahrh. Schwertermarke. H. 17 cm. ***Abb. Taf. 11***

518. **Desgleichen:** Ährenschneidender Bauer in schwarzem Hut, hellbrauner Jacke, blauer Kniehose. In der Rechten die Sichel, mit der Linken ein Ährenbündel fassend. Das rechte Bein weit nach hinten gestreckt. Grassockel mit bunten plastischen Blumen und Stoppeln.
Mitte 18. Jahrh. Schwertermarke. H. 10,2 cm. ***Abb. Taf. 10***

519. **Große Ludwigsburger Statuette:** L i b e r t a s. Frauengestalt in weißem, grün und violett besetztem, den Oberkörper freilassendem Untergewand, grün gestreiftem und geblümtem Rock mit violettem Umschlag. Mit untergeschlagenen Armen auf ein neben ihr aufrecht stehendes Rutenbündel (Fasces) gestützt. Viereckiger, kannelierter Sockel mit Girlandengehängen.
Ende 18. Jahrh. H. 28 cm. ***Abb. Taf. 10***

520-21. **Zwei Berliner Statuetten:** V e n u s u n d H e b e, in gelb und violetten antiken Gewändern. Venus mit einem Pfeil in der Rechten, Hebe mit Kanne und Trinkschale. Viereckiger Grassockel.
Um 1800. Zeptermarke. H. 13 cm.

522-23. **Zwei desgleichen:** B e l l o n a u n d C y b e l e. Erstere in Helm, Panzer und grüner Tunika, ein Löwenfell über den Schultern, letztere mit Mauerkrone, blau gestreiftem Schleier und violettem Gewand; ein Füllhorn im linken Arm. Viereckiger Grassockel.
Um 1800. Zeptermarke. H. 13 cm.

524. **Meißener Tasse** mit Jagdszenen. Purpurrand mit Mäanderfüllmuster und Goldrocaillen.
18. Jahrh. Schwertermarke mit Punkt.

525. **Wiener Empiretasse** mit grün und goldenem Dekor: Streublumen und Sträuße.
Blaue Marke: Bindenschild.

526-27. **Zwei Ludwigsburger Statuetten:** Frauen in antiker Gewandung. a) Die Linke erhoben, in gelb und rot geblümtem Untergewand und blaurot geblümtem, weißem Mantel; b) die Rechte über die Brust gelegt, in weiß und rotem Kopftuch, grüngelbem Untergewand, violettem Mantel. Rechts neben sich ein Opferaltärchen. Erdsockel.
Blaue Marke: CC (ligiert). H. 13,7 cm.

528. **Meißener Koppchen und Unterschale,** gerippt. Violette indianische Blumen mit goldenen Pistillen.
18. Jahrh. Schwertermarke mit Punkt.

529. **Ludwigsburger Tasse** mit violetter Malerei: Amorettenpaare in Wolken und Streublumen.
18. Jahrh. Blaue Marke: Verschlungenes CC mit Krone.

530. **Fuldaer Tasse** mit bunten deutschen Blumen.
17. Jahrh. Mit Marke.

531. **Ansbacher Tasse** mit kleinen Flußlandschaften und Streublumen.
Mitte 18. Jahrh. Blaue Marke: A.

532. **Capo-di-Monte-Tasse.** Obertasse: italienische Landschaft, goldene Rankenbordüre. (Henkel fehlt.) (Nicht dazugehörige) Untertasse mit Ansicht der Porta del Carmine. (Aus der Sammlung Emden.)

533. **Nymphenburger Tasse** mit Reliefporträt eines älteren Herrn und goldenen Empireornamenten. Im Spiegel der Untertasse Initial C.
Um 1800. Eingepreßte Marke sowie Formerzeichen und Monogramm: C A.

534. **Weiße Majolikabüste,** alte Replik nach der neapolitanischen Prinzessin von L a u r a n a im Berliner Kaiser-Friedrich-Museum. Krakelierte Glasur.
H. 43 cm.

535. **Walzenkrug** mit Zinndeckel und Fußreif. Weiße, krakelierte Glasur mit Blumenstrauß in Blau, Manganviolett und Hellgelb in verschwommenen Tönen.
18. Jahrh.

536. **Desgleichen** mit Zinndeckel, in den eingraviert: H. N. D. B. 1739. Weiße, porzellanartige Glasur, bunte Malerei: Laub- und Bandelwerkkartusche.
Anfang 18. Jahrh.

537. **Desgleichen,** ähnlich. Dunkelblaue Malerei mit schwarzen Konturen.

538. **Bauchige Kanne** mit stark verjüngtem Hals und breiter, dreilaschiger Mündung. Trübweiße, krakelierte Glasur, bunte Malerei: Liebespaar unter Bäumen und Blumensträuße.
O b e r ö s t e r r e i c h (?) Blaue Marke: N.

539. **Bartmannskrug,** dunkelbraun glasiert, bauchige Form, mit kurzem, konischem Hals, an dem die Maske, darunter Medaillon mit Blattornament.
17. Jahrh.

540-41. **Zwei vierkantige Chinavasen** mit breiter Mündung. Oben und unten Blumen und Sträucher, auf der verbreiterten Mitte vertiefte, passige Felder mit Medaillons. Dunkelblau auf Weiß.
17. Jahrh. H. 31 cm.

542. **Vierkantige Chinavase** auf Ringfuß, mit unglasierten Schulterhenkeln in Drachenform. Dunkelblau bemalt mit den vier Jahreszeitenblumen.
17. Jahrh. Marke: Pa-paon. H. 22 cm.

543. **Doppelhenklige Gourde** mit dunkelblauen Arabesken auf weißem Grunde. Chinesisches Weichporzellan.
H. 13 cm.

544. **Bauchige Chinavase** mit schlankem Hals. Reich dekoriert in verschiedenfarbigem Blau in Horizontalstreifen, teils auf graublauem, teils auf weißem Grunde. Am Ablauf unter der Glasur Sprünge, mit schwarzer Tusche aufgemalt.
K i e n l u n g, 18. Jahrh. H. 29 cm.

545. **Flache Anhänge-Chinavase** mit durchbrochenem Fuß und Löwenkopfhenkeln. Rot und Gold.
K i e n l u n g, 18. Jahrh. H. 22 cm.

546. **Kleine, tiefe Chinakumme** mit dunkelblauer Malerei: im Boden Landschaft, zwischen der oberen und unteren Bordüre grain de riz.
18. Jahrh. A u s d e r S a m m l u n g D r. S a r t e l. H. 5,5 cm, Durchm. 11 cm.

547. **Meißener Tasse.** Auf Ober- und Untertasse je eine staffierte Flußlandschaft mit großen Gebäuden. Mit altem Silberhenkel.
18. Jahrh.

548. **Empiretasse** auf drei Klauenfüßen, mit bunter Malerei: zwei neben einem Bett sitzende Frauen. Reich vergoldet.

549. **Große Berliner Statuette:** Mars, zu dessen Füßen ein Putto mit dem Schwerte spielt. Roter Mantel, blaue Tunika, gelbes Untergewand. Runder, grüner Grassockel.
Ende 18. Jahrh. Zeptermarke. H. 26,5 cm.

550. **Frankenthaler Kaffeekännchen,** gerippt, mit blauem Strohblumendekor.
Blaue Marke: C F und Krone sowie B 78. H. 17 cm.

551. **Ludwigsburger Kanne,** zylindrische Form, auf drei Klauenfüßen, C-förmiger Barockhenkel mit Maske, blattbelegter Ausguß, mit großen, bunten deutschen Blumen.
Ende 18. Jahrh. Blaue Marke: C C und Krone. H. 17 cm.

552-53. **Zwei Wiener Kaffeekannen** mit chinesischem Dekor in Blau, Rot, Gold, der bei der größeren überdekoriert ist mit großen deutschen Blumen.
Blaue Marke: Bindenschild. (Die kleinere defekt.) H. 16,5 bzw. 22 cm.

554. **Berliner Teller,** im Spiegel Hüftbild einer jungen Dame im Brautkleid. Grüner, auf dem Rande rosavioletter Fond, mit goldenen Akanthusranken, in denen Panthergestalten.
1830—40. Zeptermarke. Durchm. 25 cm.

555. **Desgleichen,** im Spiegel brieflesendes junges Mädchen, in der Art van der Meers. Auf dem Rand goldene Palmetten auf cremefarbenem Grund.
Um 1830. Zeptermarke. Durchm. 25 cm.

556. **Desgleichen,** im Spiegel Rundmedaillon mit mosaikartiger Malerei: italienische Ruinenlandschaft, umgeben von Ovalmedaillons mit bunten Vögeln. Cremefarbener Grund mit goldenen, radierten Füllmustern.
Um 1830. Zeptermarke. Durchm. 25 cm.

557. **Desgleichen,** im Spiegel Wildenten im Schilf. Auf dem Rand Empirebordüren auf fraisefarbigem Grund.
Um 1830. Zeptermarke. Durchm. 25 cm.

558. **Flacher Teller,** im Spiegel bunter Blumenstrauß. Auf dem dunkelgrünen Rand Akanthusranken in pastosem Gold und Wappen mit der Devise: „Toujours prest." Bezeichnet in Gold: Feuillet.
Erste Hälfte 19. Jahrh. Durchm. 24 cm.

559-60. **Zwei flache Sèvresteller.** Geschweifter Rand, dunkelblau, mit goldenen Palmetten. Im Spiegel Liebespaare in Parklandschaften. Bezeichnet: Dérol.
Sèvres, 1844. Marke: Blaustempel L P verschlungen mit Krone. Rotstempel: Château de Tuilleries. Durchm. 24 cm.

561-62. **Zwei Meißener Kannen** mit buntem, plastischem Dekor: Meeresnymphen, mit Delphinen und Schwänen spielend.
19. Jahrh. Schwertermarke. H. 20 cm.

563. **Große Tasse** mit Geflechtrand und bunter Malerei: Früchte.
Blaue Marke unter Glasur = Herend.

564. **Berliner Pfeifenkopf** mit Studentenwappen und Jahreszahlen 1825 und 1827.
Zeptermarke.

565. **Meißener Tasse,** Becherform, mit bunten Landschaften und Goldrocaillen.
Schwertermarke.

566. **Berliner Empiretasse** mit Reliefporträt der K ö n i g i n L u i s e.
Um 1810. Zeptermarke.

567. **Empiretasse,** reich vergoldet, mit bunter Malerei: Bauernpaar.
19. Jahrh. Blaue Marke: Fisch. (Gesprungen.)

568-69. **Meißener Kaffeekännchen** mit violetten indianischen Blumen. Marcolini, Schwertermarke mit Stern. H. 21 cm. (Defekt.) **Wallendorfer Kännchen,** gerippt, mit violetten Landschaften. 18. Jahrh. Blaue Marke: W. H. 11 cm. (Defekt.)

570. **Meißener Tierfigur:** Meise auf Baumstumpf, naturalistisch bemalt.
Schwertermarke. H. 14 cm.

571. **Runder französischer Fayenceteller,** kleisterblaue Glasur, mit bunter Malerei: Insekten, Füllhorn, Blumen.
Blaue Marke: D. G. Durchm. 26,5 cm.

572. **Große Tasse,** Flechtwerkränder, bemalt mit bunten Früchten.
Blaue Marke über Glasur: Herend.

573. **Wallendorfer Tasse,** blaues Strohblumenmuster.
18. Jahrh. Blaue Marke: W.

574. **Graublauer Walzenkrug** mit Zinndeckel. Eingeritzter Dekor: laufende Hasen und Sternbordüren.
18. Jahrh.

575. **Desgleichen,** ähnlich, mit springendem Hirsch in großer Rosette.

576. **Desgleichen,** ähnlich, mit Rosette und Blumenranken. Im Zinndeckel eingraviert: C. H. 1782.

577. **Siegburger Krüglein** mit drei Medaillonstempeln: Joseph vor Pharao.
16. Jahrh.

578. **Kölner Bartmannskrug,** vorn ein Wappen.
16. Jahrh.

579. **Dunkelbraun glasierte Steinzeugflasche,** sechskantig abgeflachte Eiform. Genetzte, ovale Felder, umlaufender Horizontalstreifen mit Heiligenfiguren.
Sächsisch, 17. Jahrh.

580. **Kleine, ovale Deckelterrine.** Weiße Glasur mit manganbraunen Streublumen.
18. Jahrh. Schwarze Marke = Flörsheim (?). H. 9,5 cm.

581. **Kleine Delfter Sparbüchse,** dunkelblau, mit Blumendekor.
Blaue Marke: G.

582. **Volkstädter Empiretasse** mit antiken Figuren in Grisaillemalerei.
Um 1800. Blaue Marke: Gabel.

583. **Französische Empiretasse** mit Rosensträußen in Grisaillemalerei.
Roter Stempel = Rue de Bondi.

584-85. **Zwei vierkantige Teeflaschen** mit buntem Blumendekor. (Defekt.)

586. **Berliner Tierfigur:** schwarzgrauer Vogel mit gelbem Schnabel, auf Aststumpf.
Zeptermarke. H. 17 cm. (Defekt.)

587. **Fürstenberger Porzellanfigur:** liegende Ziege; nach rechts, auf Grassockel, grau gescheckt.
Blaue Marke: F. H. 10 cm.

588. **Meißener Teekännchen,** birnförmig, Ozierrand, Drachenkopfausguß. Mit Bauernszenen bemalt.
Schwertermarke. H. 9,5 cm.

589. **Desgleichen** mit chinesischem Dekor in Blau, Rot, Gold.
Schwertermarke. H. 9,5 cm.

590. **Meißener Tierfigur:** Rebhuhn, ein Junges auf dem (abnehmbaren) Rücken tragend. Naturalistisch bemalt.
18. Jahrh. Schwertermarke. H. 9 cm.

591-92. **Walzenkrug,** türkisblaue Glasur, überdekoriert mit Blumen und Bordüren in Rot und Gold. H. 28 cm. Zinndeckel. **Desgleichen** mit dunkelblauer Malerei; Fruchtkorb zwischen Bäumen. H. 23 cm.

593. **Schreibzeug** aus glasiertem Ton mit eingeschnittenen Ranken. Inschrift und Jahreszahl 1737.

594-95. **Blau glasierter Fußbecher** mit buntem Reliefdekor: Blütenzweige. Marburg oder Hanau, 18. Jahrh. **Dunkelbraun glasierte Bunzlauer Kaffeekanne** mit Reliefdekor.

596. **Achtkantig abgeflachte Henkelkanne,** steingraue Glasur, mit eingeritztem Blumendekor in bunten Feldern. Inschrift: „Zur Erinnerung."
Ende 17. Jahrh.

597. **Graublauer Walzenkrug** mit eingeritztem Rosettendekor. Zinndeckel.
18. Jahrh.

598. **Desgleichen,** ähnlich, mit Hirschen und Vögeln.

599. **Brauner sächsischer Walzenkrug,** Zinndeckel. Vorn Wappenstempel zwischen Horizontalrillen.
17.—18. Jahrh.

600-02. **Drei Porzellanflakons** in Form eines Baumstumpfes, an dem Kinder klettern. Nachbildung eines Chelseaflakons.
H. 10 cm.

603. **Großes italienisches Majolikagefäß,** eiförmig, auf kurzem Fuß, mit kurzen Schultergriffen und Maskenansätzen. Dunkelblauer Dekor, mythologische Szenen.
H. 50 cm.

604-05. **Zwei desgleichen,** ähnlich.
H. 45 cm.

B) Nachmittags 4 Uhr.

Nr. 606—861.

ANTIKE KLEINKUNST, PRÄHISTORIKA.

606. **Ägyptische Tonstatuette:** Anubis. Grau glasiert.
H. 10 cm.

607-12. **Sechs ägyptische Fayencefigürchen,** darunter große sitzende Gottheit.

613. **Holzschnitzerei:** Mumie.
Lg. 31 cm.

614. **Terrakottafigur:** Leda mit dem Schwan. Alte Nachbildung einer Tanagrafigur.
H. 16 cm.

615-16. **Zwei Bronzefigürchen:** Horosfalken.
Bodenfunde aus der Umgegend von Theben. H. 5,5 u. 6 cm.

617-21. **Fünf kleine, antike Salbgläschen** verschiedener Form.
Römisch, Kaiserzeit. H. 5 – 8 cm.

622. **Sammlung antiker Glasfragmente,** darunter altägyptische Perlen- und Fadengläser.
Bodenfunde aus Theben und Alexandrien.

623. **Fragment** einer Wandbekleidung, Hochrelieffigur eines nackten Putto, mit Wulstkranz im Haar, darüber bärtige Maske.
(Italienisch?) H. 26 cm.

624-25. **Zwei archaische Tongefäße,** birnförmig, mit breit umgelegter Mündung, rundem Schulterhenkel und Ringfuß. Schwarzbrauner Ton.
H. 9,5 cm.

626. **Fragment** eines griechischen Lekythos. Birnförmiger Unterteil, schwarzfigurig; Satyr, eine Frau verfolgend, links und rechts Zuschauer.
5. Jahrh. v. Chr. H. 8 cm.

627. **Attischer Skyphos,** hellroter Ton, schwarzer Firnis.
5. Jahrh. v. Chr. H. 7,3 cm, Durchm. 20 cm.

628. **Desgleichen,** ebenso.
H. 8 cm, Durchm. 16,5 cm. (Gesprungen.)

629. **Runde ägyptische Fayenceschale,** türkisblau glasiert, mit schwarzem, geometrischem Muster.
Erworben in Theben. Durchm. 19 cm. ***Abb. Taf. 17***

630. **Desgleichen,** ähnlich.
Erworben in Theben. Durchm. 17,5 cm. ***Abb. Taf. 17***

631. **Ägptische runde Fayenceschale,** türkisblau, porzellanartige Masse. Auf beiden Seiten lotosblumenartige, geometrische Zeichnungen in Schwarz. Gezahnter Rand.
Erworben in Theben. Durchm. 21,5 cm. ***Abb. Taf. 17***

632. **Desgleichen,** ähnlich, im Spiegel ein Fisch.
Erworben in Theben. Durchm. 20,5 cm. *Abb. Taf. 17*

633. **Ägyptisches Fayencegefäß,** abgeplattete Kugelgestalt. Oben und an einer Seite kreisrunde Öffnung. Eingepreßte Ornamentbordüre (Papyrosstauden ?) und ausgekratzte Königskartusche. Schmutziggrüne, unreine Glasur.
H. 12 cm, Durchm. 20 cm.

634. **Kleine zyprische Kanne,** rundbauchig, kurzer Hals, einfacher, kleiner Schulterhenkel. Rötlicher Ton, schwarze Bemalung. Geometrisches Kreisornament.
7. Jahrh. v. Chr. H. 12 cm.

635. **Desgleichen,** kugelige Leibung, Ringfuß, kurzer, schlanker Hals mit breiter Mündung, Zwillingsschulterhenkel. Braunroter Ton, eingeritzte Horizontalrillen.
6. Jahrh. v. Chr. H. 10,5 cm.

636-39. **Vier antike Balsamarien,** darunter zwei ägyptische, dunkelgrüne, gegossene, eine syrische aus farblosem Glas.
3.—2. Jahrh. v. Chr. Lg. 12—18 cm.

640-42. **Drei desgleichen,** aus tief dunkelgrüner Glasmasse gegossen. Röhrenförmig, mit verdicktem Stand und umgelegter Mündung.
Ägyptische Bodenfunde aus der Umgegend von Alexandrien. H. 14—16 cm.

643-45. **Drei desgleichen,** ebenso.
H. 12—17 cm.

646. **Antike Terrakottastatuette** eines Schauspielers mit weiblicher Maske mit Attributen.
Hellenistisch, 4.—3. Jahrh. H. 13 cm.

647. **Antikes Henkelfragment** eines großen Gefäßes mit weinlaubgeschmücktem Dionysoskopf.
Alexandrinisch, 3.—2. Jahrh. v. Chr. Lg. 12 cm.

648. **Antiker Bronzehandspiegel,** poliert, rund, mit durchlöcherter Einfassung.
Griechisch, Bodenfund, 5. Jahrh. v. Chr. Lg. 15 cm.

649. **Desgleichen,** kreisrund, am Stielansatz eingravierte Palmette.
Griechisch, 6.—5. Jahrh. v. Chr. Lg. 16 cm.

650-51. **Zwei römische Bronzelöffel,** der eine graviert mit sitzendem Hasen in Wellenranke.
Späte Kaiserzeit, Bodenfunde aus der Rheingegend. Lg. 13 u. 14,5 cm.

652. **Bronzeköpfchen** (Beschlagstück), Kindergesicht mit langen Locken.
Hellenistisch, Bodenfund aus der Gegend von Alexandrien. Lg. 7,5 cm.

653-54. **Zwei ägptische Bronzefigürchen:** Horosfalke und Bubastiskatze.
Ägyptisch, mittleres Reich. H. 3,5 cm.

655. **Tanagrastatuette:** Frau in Chiton und Peplos, die linke Hand mit dem Gewandbausch aufgenommen. Kopf eingesetzt.
Hellenistisch (?). H. 28 cm.

656. **Desgleichen,** ähnlich, mit Bemalungsspuren.
H. 22 cm. *Abb. Taf. 19*

657. **Desgleichen:** Mädchen in Chiton und Peplos. Die Linke auf den Rücken gelegt.
Hellenistisch (?). H. 22,5 cm. (Restauriert.)

658. **Desgleichen:** sitzendes Mädchen. Bemalt.
H. 19 cm.

659-60. **Zwei antike Terrakottastatuetten.** Hochreliefs eines Knaben und eines Mädchens.
Griechisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 17 bzw. 20 cm.

661-62. **Zwei desgleichen:** archaische Frauengestalten vom gleichen Typus: die Rechte herabhängend, die Linke über die Brust gelegt.
Attisch, 7.—6. Jahrh. v. Chr. H. 13 bzw. 18 cm.

663. **Antike Tonstatuette:** Bacchus, nackt, mit Schultermantel und phrygischer Mütze, an eine traubenbehängte Säule gelehnt.
Griechisch, 5.—4. Jahrh. v. Chr. H. 16 cm.

664-65. **Ägyptisches Balsamarium** (Alabastron) aus hellrotem Ton. Kaiserzeit. Lg. 16 cm. **Fragment** einer Tonvase. Graviert und bemalt mit Blumen und Palmetten.
Islamisch.

666. **Griechische Tonvase.** Flache Schale auf rundem Fuß; mit zwei Henkeln. Schwarz bemalt mit Palmetten.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 6 cm, Durchm. 18,5 cm.

667. **Desgleichen,** ähnlich. Ringfuß. Tiefschwarz.
Attisch, 5.Jahrh. v. Chr.

668. **Griechische runde Tonschale.** Flach, mit schmalem, steilem Rand, kleiner, runder Fußplatte, niedrigem Schaft. Rötlicher Ton, schwarzer Firnis.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 5 cm, Durchm. 15 cm.

669. **Ägyptischer Fayenceball.** Türkisblau, mit schwarzen Punkten. Vorn in flachem Relief ein Hundskopf.
Erworben in der Umgegend von Theben. Durchm. 7,5 cm. ***Abb. Taf. 17***

670. **Antiker Bronzekopf einer Katze,** prachtvoll patiniert.
Ägypten. Lg. 6 cm.

671. **Antike Bronzestatuette:** Apisstier, schön patiniert. (Zwei Füße beschädigt.)
Ägypten. H. 6,3 cm.

672. **Desgleichen,** ebenso.
H. 4,2 cm.

673. **Bronzestatuette:** sitzende Katze der Bubastis.
Ägypten. H. 9 cm.

674. **Desgleichen,** ebenso.
H. 8 cm.

675. **Antikes Bronzekännchen,** kugelige Leibung, kurzer Hals mit dreilappiger Mündung. ?-förmiger, breiter Schulterhenkel.
Hellenistisch oder römisch. 3.—2. Jahrh. v. Chr. H. 12 cm.

676. **Antike Bronzestatuette des Herkules,** nackt, in der erhobenen Rechten die Keule schwingend.
Römisch, Kaiserzeit. H. 11,5 cm.

677. **Griechisches Tonkrüglein** (Lekythos), rotfigurig: zwei miteinander streitende Frauen, deren eine ein Kästchen hält.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 10,5 cm. ***Abb. Taf. 18***

678. **Desgleichen:** Kinderlekythos, rotfigurig. Auf dem Boden krabbelndes Baby.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 6 cm. ***Abb. Taf. 18***

679. **Ägyptisches Fayencegefäß** in Form eines Schiffchens, dessen Enden in Köpfe auslaufen. Türkisblau.
Erworben bei Theben. Lg. 19,5 cm. ***Abb. Taf. 17***

680. **Desgleichen,** runder Napf, mit stilisierten Lotosblumen und Fischen.
Durchm. 15 cm. ***Abb. Taf. 17***

681. **Sammlung** von ca. 50 kleinen Fayenceamuletten verschiedener Form.
Agyptisch, aus der Umgegend von Theben.

682. **Desgleichen** von zehn ebensolchen, etwas größeren.

683. **Desgleichen** von ägyptischen Fayenceperlketten und Anhängern.
Ebendaher.

684. **Sammlung** von 16 ägyptischen Skarabäen aus verschiedenem Material.

685. **Desgleichen** von 18 ebensolchen, darunter Siegelstein.

686. **Desgleichen** von 16 verschiedenen ägyptischen Amuletten usw., meist aus Fayence.

687. **Desgleichen** von ca. 100 ägyptischen bunten Glasperlen, mit Fadeneinlagen.

688. **Osirisstatuette,** Ton, mit Glasurspuren.
Ägypten. H. 19 cm.

689-90. **Zwei desgleichen,** grün glasiert, ebenso.
H. 12 bzw. 13 cm.

691-94. **Vier desgleichen,** ebenso. Je zwei blau und grün glasiert.
H. ca. 12 cm.

695. **Sammlung** von 60 verschiedenen **ägyptischen Perlen** aus Ton, Fayence, Glas. Darunter farbenprächtige Fadenglasperlen, auf ein Brett geheftet.

696-97. **Zwei ägyptische Skarabäen** mit Sonnenscheiben. Der eine blau glasiert.
Erworben in der Nähe von Theben.

698. **Sammlung** von neun antiken Glaspasten, Gemmen und Siegelabdrücken.
Ägyptisch, römisch, Kaiserzeit.

699. **Antikes Tonfigürchen:** Torso eines aufgezäumten Pferdes. Hinterbeine fehlen.
Griechisch (böotisch?), 5. Jahrh. v. Chr. H. 12 cm.

700. **Antike Terrakottastatuette:** weit ausschreitende Frau, auf dem Kopf eine Vase tragend.
4. Jahrh. v. Chr. Lg. 18 cm.

701. **Spätägyptisches Tongefäß** in Form einer ruhenden Sphynx.
H. 7,5 cm. *Abb. Taf. 18*

702. **Flache Bronzeschale** (offene Lampe).
Römisch, Kaiserzeit. Lg. 21 cm.

703. **Antike Glasvase,** birnförmig, mit Ringfuß, fadenbelegter, abgesetzter Mündung und angegossenem Henkel.
Syrisch-römisch, frühe Kaiserzeit. H. 12,5 cm.

704. **Antike Glasflasche,** bauchige Leibung, gerade Schulter, schlanker, fadenumwickelter Hals mit breit umgelegter Mündung. Dunkelbraungrün, irisierend.
Syrisch-römisch, Kaiserzeit. H. 15 cm.

705. **Syrisches Salbgefäß,** Zwillingsröhre mit überragenden, angegossenen Aufhängeösen.
2.—1. Jahrh. v. Chr. Lg. 19 cm.

706. **Desgleichen,** ähnlich.

707-08. **Zwei antike Balsamarien,** röhrenförmig, mit Anschwellungen am Ende und in der Mitte.
Syrisch oder ägyptisch, 3. Jahrh. v. Chr. Bodenfunde aus der Umgegend von Alexandrien. Lg. 32 bzw. 34 cm.

709. **Antikes Balsamarium,** kugelig, mit zylindrischem Hals, prachtvoll irisierend.
Syrisch, 1. Jahrh. v. Chr. H. 6,5 cm.

710. **Antikes Glaskännchen,** eiförmige Leibung, auf Ringfuß, schlanker Hals mit umgelegtem Ring, zum Ausguß eingedrückte, breite Mündung, angegossener, eckiger Henkel (sogenannter Selleriehenkel), gelbgrün irisierend.
Römisch, Kaiserzeit. H. 15,5 cm.

711. **Desgleichen,** ähnlich, mit breitem Schulterhenkel. Mündung defekt.
Römisch, Kaiserzeit. H. 15 cm.

712. **Antikes Glasfläschchen,** schlanke Tropfenform, mit trichterförmiger Mündung. Stark irisierend.
Syrisch-römisch, 1. Jahrh. v. Chr. H. 18 cm.

713-14. **Zwei antike Glasfläschchen,** bauchige Form, mit kurzem, breitem Hals. Blaugrünes Glas mit eingeschmolzenen weißen und gelben Splittern, die, zum Teil plastisch hervortretend, der Masse ein fleckig marmoriertes Aussehen geben.
Ägyptisch, Kaiserzeit. Aus der Umgegend von Theben. H. 10,5 cm. (Die eine ausgebessert.)
Abb. Taf. 20

715. **Ein desgleichen,** ebenso.
H. 10,5 cm. (Am Boden unwesentliche Beschädigung.)

716. **Antikes Glasgefäß**, rundbauchig, mit breiter Mündung. Blaugrün, durch vielfarbige eingeschmolzene Splitter marmoriert.
Ägyptisch, Kaiserzeit. H. 8 cm. (Sprünge.) ***Abb. Taf. 20***

717. **Antiker, runder Glasnapf** mit kegelförmig aufgetriebener Mitte. Tief dunkelblau, durch eingeschmolzene weiße und gelbe Splitter marmoriert.
Ägyptisch, Kaiserzeit. H. 4,4 cm, Durchm. 9,7 cm. ***Abb. Taf. 20***

718. **Desgleichen**, ähnlich.
H. 6,6 cm, Durchm. 9,5 cm.

719-20. **Zwei antike Glasgefäße**, unregelmäßig bauchig, mit breiten Mündungen, tief dunkelblaues Glas, durch eingeschmolzene weiße und gelbe Splitter marmoriert.
Ägyptisch, Kaiserzeit. H. 7 u. 8 cm.

721-22. **Zwei desgleichen**, ähnlich.
H. 7,5 u. 9 cm.

723. **Antike Glasvase**, nahezu kugelrunde Leibung, schlanker, zylindrischer Hals mit trichterförmiger Mündung, mit Spiralfedern belegt. Mattgrün irisierend.
Syrisch-römisch, frühe Kaiserzeit. H. 15 cm.

724. **Tanagrastatuette:** Mädchen in Chiton und Peplos, die Rechte auf den Rücken gelegt, die Linke unter dem Gewandbausch herabhängend. Rötlicher Ton.
Griechisch, 5.—4. Jahrh. H. 17,5 cm. (Gesprungen.)

725. **Lipperts Daktyliotkek**, neu herausgegeben von G. B. Rabenstein in Dresden (1805). I.—III. mythologische, historische Abteilung und Supplement. Bestehend aus 3149 Abdrücken antiker Gemmen, enthalten in drei Kästen in Form von Folianten mit je 20 Schubfächer. Vollständiges Exemplar. Dazu das erklärende Werk:

726. **Daktyliothek.** Das ist Sammlung geschnittener Steine der Alten. Abt. I—II. Von Ph. D. Lippert, 1767. Schöner Lederband der Zeit.

727. **Joa. Macarii Abraxas.** Acc. Commentarius in Tabulas Auct. Joa. Chifletiv. Soerates sive de Gemmis judicium. 4°. Antverpiae, 1657. Pgtbd. Mit vielen Kupfertafeln. Selten!

728. **Sammlung von über 100 Kupferstichen** mit Abbildungen von antiken Geräten. Gestochen von Carol. Gregorj u. a. nach Jos. Monabuoni.
18. Jahrh.

729. **Griechische Vase.** Rundbauchig, mit Standring und zwei steilen Henkeln, mit Spuren schwarzen Firnisses: Palmettenornament.
Attisch, 4. Jahrh. H. 9,5 cm, Durchm. 15 cm.

730. **Griechisches Ölkännchen** (Askos). Flachgedrückte Form, mit kurzem, breitem Ausguß und großem Griffbügel. Roter Ton, schwarzer Firnis, primitives Stabornament.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 11 cm.

731. **Runder, tiefer Napf** mit zwei kleinen Henkelgriffen. Roter Ton mit mattschwarzen, geometrischen Verzierungen: Querbänder um die Leibungsmitte, Bordüre aus zahlreichen konzentrischen Kreisen.
Griechisch, 7.—6. Jahrh. v. Chr. H. 10,5 cm, Durchm. 18 cm.

732. **Antikes Tonkännchen**, eiförmig, mit gerader Schulter, schlankem Hals, breiter Mündung, kurzem Zwillingschulterhenkel. Schwarz, mit eingeritztem Zickzackornament, dessen größere Dreiecke punktiert sind. Alle Schraffuren weiß ausgefüllt.
Mykenisch, Ende des zweiten Jahrtausends v. Chr. H. 10 cm.

733. **Rote, antike Tonkanne**, eiförmige Leibung, Ringfuß, breiter, zylindrischer Hals mit Kleeblattöffnung, steiler Schulterhenkel.
Hellenistisch-römisch. H. 18 cm.

734. **Desgleichen**, kegelstumpfförmig, mit Ringfuß, schmaler, ansteigender Schulter, kurzem, breitem Hals, kleinem, eckigem Schulterhenkel. Rötlicher Ton.
Römisch. H. 13,5 cm.

735. **Syrische Maenasflasche,** diskusförmig, mit zwei Henkelösen. Rötlicher Ton. Auf beiden Seiten eingedrücktes Bild des Maenas, von zwei Kamelen verehrt. Spätantik.
Lg. 10 cm.

736. **Desgleichen,** ebenso. Eine Öse abgebrochen.
Lg. 9 cm.

737. **Desgleichen** mit Profilkopf bzw. Inschrift.

738. **Griechisches Henkelväschen.** Schlank, eiförmig. Roter Ton, schwarzer Firnis. Ablauf, Mündung und Henkel schwarz, Schulter schwarz gestrichelt. Vorn drei aufrechtstehende Palmetten, schwarz, mit Ritzlinien.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 11 cm.

739. **Desgleichen,** ähnlich. Vorn querliegende Palmetten. Unter dem Schulterband Mäanderborte. Auf der geraden Schulter gegenständige Palmetten.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 12,5 cm.

740-41. **Zwei griechische Tonkrüglein:** rotfigurige Kinderlekythen mit krabbelndem Baby bzw. Frauenkopf.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 4 bzw. 6,3 cm. ***Abb. Taf. 18***

742-43. **Zwei griechische Terrakottaköpfchen.** a) Vollbärtiger Mann mit großem Wulstkranz. b) Junges Mädchen mit (nur teilweise erhaltenem) Wulstkranz. Mit reichen Bemalungsspuren.
4. Jahrh. v. Chr. H. 4 u. 5 cm. Holzsockel. ***Abb. Taf. 18***

744-45. **Zwei desgleichen,** Mann wie der vorige und Negerkopf.
H. 4 u. 5 cm. ***Abb. Taf. 18***

746. **Zyprische Kanne.** Kugelige Leibung, kurzer, zylindrischer Hals mit gekniffenem Ausguß und rechteckig gebogenem Zwillingsschulterhenkel. Rötlicher Ton, schwarzer, geometrischer Dekor. Symmetrisch verteilte, konzentrische Kreise.
7.—6. Jahrh. v. Chr. H. 21,5 cm.

747. **Desgleichen,** ebenso. Ziegelroter Ton.
H. 22,5 cm.

748. **Griechischer Tragaltar** aus rötlichem Ton. Kastenförmig. Auf der Vorderseite zwei geflügelte Sphingiden, einander zugekehrt, je eine Pranke auf ein unkenntlich gewordenes Mittelornament legend, von dem nur die Ausläufer in Gestalt einer Doppelvolute erhalten sind. In den Schmalseiten kreisrunde Öffnungen.
6. Jahrh. v. Chr. Gefunden und erworben in Naxos. H. 29,5 cm, B. 47 cm, T. 12 cm. ***Abb. Taf. 19***

749. **Antike Tonstatuette:** Halbrelieffigur eines nackten Jünglings mit großem Kopfputz.
Böotisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 24 cm.

750. **Antike Tonstatuette:** Schauspieler, an Händen und Füßen gefesselt, auf einem viereckigen Postament sitzend. Bemalungsspuren.
Hellenistisch, 4.—3. Jahrh. v. Chr. H. 10,5 cm.

751. **Antike Terrakottastatuette** eines Hahnes mit reichen Bemalungsspuren.
Griechisch (böotisch?), 5.—4. Jahrh. v. Chr. H. 17 cm.

752. **Antike Marmorskulptur:** Torso eines Ebers. Vorderleib mit Kopf und Ansätzen der Vorderläufe.
Hellenistisch, 4.—3. Jahrh. v. Chr. H. 20 cm, Lg. 28 cm. ***Abb. Taf. 19***

753. **Antikes Henkelfragment** eines großen Gefäßes. Trapezförmig. Auf der einen Seite Stierkopf, auf der anderen Seite Löwenmaske.
Attisch, 6.—5. Jahrh. v. Chr. B. 13 cm, Lg. 15 cm.

754. **Antikes Schalenfragment.** Kreisrunder Spiegel mit Hochrelief: zwei sich küssende Köpfe. Rot mit schwärzlich verlaufener Glasur.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. Durchm. ca. 8,5 cm. ***Abb. Taf. 18***

755. **Desgleichen** mit Hochreliefkopf (Apollo?). Gelblicher Ton. Spuren schwarzen Firnisses.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. Durchm. ca. 7 cm. ***Abb. Taf. 18***

756. **Antike, runde Glasschale** mit gerade aufsteigendem Rand, Ringfuß, vertiefter Spiegel mit schwachem Umbo. Prachtvoll irisierend.
Syrisch, 1. Jahrh. v. Chr. H. 5,5 cm, Durchm. 25,5 cm. ***Abb. Taf. 20***

757. **Antikes Glasgefäß,** zylindrische Leibung, kurzer Hals mit breiter Mündung, breiter, gerader Schulterhenkel.
Syrisch, 1. Jahrh. v. Chr. H. 23,5 cm. ***Abb. Taf. 20***

758. **Desgleichen,** ähnlich, sehr kurzer Hals mit breiter Mündung; die Leibung mit fünf Horizontalrillen.
2.—1. Jahrh. v. Chr. H. 18,5 cm. ***Abb. Taf. 20***

759. **Antikes Glasgefäß,** glockenförmige, gerippte Leibung, schlanker Hals mit breiter Mündung und aufgelegten Reifen, angegossener, eckiger Henkel. Zartgrün irisierend.
Syrisch, 1. Jahrh. v. Chr. H. 12 cm. ***Abb. Taf. 20***

760. **Ägyptisches Balsamarium** aus dunkelblauem, gekämmtem Fadenglas; schlanke Tropfenform, mit kleinen Henkelösen. (Die breite Mündung ergänzt.)
Um 1400 v. Chr. H. 13 cm. ***Abb. Taf. 20***

761. **Ägyptisches Balsamarium** aus dunkelblauem Glas mit gekämmten gelben und weißen Fadeneinlagen. Birnförmig, mit kleinem Ringfuß, zwei Ösen und rundem Griffhenkel auf der geraden Schulter. Kurzer, zylindrischer Hals mit umgelegter Mündung.
Um 1400 v. Chr. H. 8 cm. ***Abb. Taf. 20***

762. **Antikes Salbengefäß,** flachgedrückt birnförmig, mit sanft übergehendem, fadenumwickeltem Hals, von dessen breiter Mündung die eckig gebrochenen Schulterhenkel ausgehen. Gelblichgrün, stark irisierend.
Syrisch-römisch, Kaiserzeit. H. 15 cm. ***Abb. Taf. 20***

763. **Antike Terrakottastatuette:** Torso eines glattrasierten Mannes mit runder Kappe (Eunuch?).
Hellenistisch, 4.—3. Jahrh. v. Chr. H. 16 cm. ***Abb. Taf. 18***

764. **Bronzestatuette der Isis,** sitzend, mit dem Horosknaben auf dem Schoß.
Ägypten, mittleres Reich. H. 13 cm.

765. **Desgleichen,** ebenso, die Göttin sitzt auf einem zur Hälfte erhaltenen Bronzethron, auf dessen Rückseite der Horosfalke eingraviert ist.
Ägypten, mittleres Reich. H. 17 cm.

766. **Bronzestatuette des Osiris,** Zepter und Geißel in den Händen.
Ägypten, mittleres Reich. H. 26 cm. ***Abb. Taf. 19***

767-70. **Vier griechische Terrakottaköpfchen,** darunter ein Neger, ein Jüngling und zwei Mädchen, zum Teil mit Blumenkränzen im Haar.
4. Jahrh. v. Chr. H. 3,5—4 cm. ***Abb. Taf. 18***

771-73. **Drei desgleichen,** Frauen: a) Mit Mütze, 6. Jahrh. v. Chr. H. 6 cm. b) Mit langen Locken. H. 5 cm. c) Mit Blüten und großem Wulstkranz im Haar. H. 6 cm.
5.—4. Jahrh. v. Chr.

774-76. **Drei griechische Terrakottaköpfchen,** Fragmente, Frauen, die eine mit hohem Kopfputz (Vasenbruchstück).
5. Jahrh. v. Chr. H. 5—7 cm. ***Abb. Taf. 18***

777-79. **Drei desgleichen,** ebenso.
H. 6—7 cm.

780-83. **Vier griechische Terrakottaköpfchen,** Frauen mit hochfrisiertem bzw. kranzgeschmücktem Haar. Zum Teil Bemalungsspuren.
4. Jahrh. v. Chr. H. 3,5—7 cm.

784-86. **Drei desgleichen,** ähnlich, zwei mit Kränzen, eine mit Helm.
4. Jahrh. v. Chr. H. 3—4 cm.

787-91. **Fünf desgleichen,** darunter ein Neger, drei Frauen, ein Philosoph.
4. Jahrh, v. Chr. H. 2—5 cm.

792-94. **Drei griechische Terrakottaköpfchen,** Mädchen mit offenem Lockenhaar.
4. Jahrh. v. Chr. H. 2,5—4,5 cm. Holzsockel.

795. **Großer ägyptischer Inschriftstein** mit langer Hieroglypheninschrift in vier Kolonnen; bezüglich auf Bek, Leibkutscher des Pharao Ramses II., General und Hoher Priester von Heliopolis usf. Kalkstein.
H. 101 cm, B. 40 cm.

796-98. **Drei griechische Terrakottaköpfchen,** zwei Jünglinge mit großen Wulstkränzen, ein bärtiger Männerkopf. Bemalungsspuren.
4. Jahrh. v. Chr. H. 36 cm. Auf schwarzen Holzsockeln.

799-801. **Drei desgleichen,** ebenso, satyrartige, vollbärtige Männerköpfe mit Blumenkränzen.
4. Jahrh. v. Chr. H. 4, 6,5, 7 cm. Holzsockel.

802-04. **Drei desgleichen,** darunter zwei mit großen Wulstkränzen, 4. Jahrh., und eins mit streng stilisiertem Kopfputz, 6.—5. Jahrh. v. Chr.
H. 4,5—6,5 cm.

805-07. **Drei desgleichen.** Fragmente von Gefäßen, darunter vollbärtiger Männerkopf und Frau mit archaischem Kopfputz.
6.—4. Jahrh. v. Chr.

808-09. **Zwei antike Steinfigürchen,** Torsen einer nackten und einer bekleideten Frauengestalt.
Attisch, 5.—4. Jahrh. v. Chr. H. 12 u. 10 cm.

810. **Antikes Tonfragment** von einem Lichthäuschen mit Halbfigur eines harfespielenden Mädchens.
Attisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 8 cm.

811. **Antike Terrakottagruppe:** sitzender bärtiger Mann in faltigem Mantel, links neben ihm nackte Frau. Hochrelief. Rückseite abgerundet, mit Schnuröse.
Griechisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 11,5 cm.

812-13. **Zwei spätägyptische Terrakottafigürchen:** Serapis und Isis mit dem Horosknaben.
Aus der Umgebung von Alexandrien. H. 6 und 5,5 cm.

814-15. **Zwei desgleichen:** Serapis, thronend, und nackter Jüngling.
H. 9 bzw. 8 cm. ***Abb. Taf. 18***

816-17. **Bronzestatuette:** sitzende Katze mit Frauenkopf (Bubastis) und **kleiner Horosfalke.**
Ägypten, mittleres Reich. H. 7 bzw. 5,5 cm.

818. **Kleine Bronzestatuette** des Gottes Nefertem.
Ägypten, altes Reich. H. 11 cm.

819a-d. **Vier antike Salbfläschchen,** darunter drei vierkantige und ein geschliffenes in Pferdezahnform.
Ägyptisch, Kaiserzeit.

820a-d. **Vier desgleichen** und ein Stöpsel verschiedener Form, mit geometrischem Facettenschliff.
Ägyptisch, Kaiserzeit.

821-22. **Zwei antike Glasvasen,** bläulichgrün, wenig irisierend, kugelige Leibung, hoher, zylindrischer Hals mit breiter Mündung.
Syrisch-römisch, Kaiserzeit. H. 16 bzw. 17 cm.

823-24. **Zwei desgleichen,** ebenso, stark irisierend.
H. 13 bzw. 16 cm.

825-27. **Antikes Glasfläschchen,** kugelige Leibung, mit schlankem Hals. Römisch, Kaiserzeit. H. 12,5 cm. Gesprungen. **Zwei desgleichen,** ähnlich. H. 7 bzw. 8,5 cm.

828-29. **Antikes Salbgefäß,** röhrenförmig, auf gewölbter Fußplatte, mit Spiralfäden belegt. **Desgleichen,** zylindrische Flaschenform.
Syrisch-römisch, Kaiserzeit. H. 15 bzw. 16,5 cm.

830-31. **Zwei antike, gegossene Balsamarien,** dunkelgrün.
Ägyptischer Bodenfund. 5.—4. Jahrh. v. Chr. H. 5,2 bzw. 6,5 cm.

832-33. **Antikes Salbgefäß,** zylindrisch, aus farblosem Glas, **kleiner, konischer Becher** mit runder Fußplatte, grünlich irisierend.
Syrisch-römisch, Kaiserzeit. H. 10 bzw. 9 cm.

834. **Drei antike Armreifen** aus buntem Fadenglas mit weißen Noppen.
Ägyptisch, Spätzeit.

835-37. **Drei antike Bronzegegenstände,** Löwenmaske, römisch; nacktes weibliches Figürchen, Torso, römisch; kastenförmiges Beschlagstück mit Krokodilsfigur, ägyptisch.

838a-e. **Fünf antike bzw. prähistorische Tongefäße** verschiedener Form.

839-40. **Prähistorische Urne und ebensolche Kanne** mit kurzem Ausguß und Griffbügel.
Bodenfunde aus Mühlhausen bzw. Treffurt in Thüringen. H. 16 bzw. 14 cm.

841-42. **Zwei griechische Näpfe,** roter Ton, schwarzer Firnis.
Attisch, Durchm. 7,5 bzw. 8 cm.

843. **Henkelväschen,** eiförmig. Ebenso.

844-45. **Holzgefäß** in Gestalt eines Mumiensarges, mit blauen Fayenceauflagen, und **stark fragmentierte Fayencevase,** türkisblau.

846a-d. **Vier antike Kinderväschen** verschiedener Form.
Attisch. H. 3 bis 9 cm.

847-48. **Zwei Bronzestatuetten:** Osiris.
Ägypten, mittleres Reich. H. 9,5 u. 11 cm. Bodenfunde.

849-50. **Zwei desgleichen:** Horos und Osiris.
Ägypten. H. 10,5 u. 7 cm.

851-52. **Ein Paar Bronzeohrringe** mit roter Glasperle. Koptisch. **Kleines Bronzeflakon.**
Türkisch, 17. Jahrh.

853-54. **Zwei ägyptische Bronzestatuetten:** Isis, mit dem Horosknaben auf dem Schoß, und Osiris.
H. 8 u. 7,5 cm.

855. **Konvolut:** Acht mittelalterliche Ton-, Steingut- und Fayencegefäße von verschiedener Form.

856. **Prähistorische Bronzeaxt** in Form eines halben Blattes. An Naturholzgriff.

857. **Desgleichen,** Bronzekelt, mit Naturholzgriff.

858. **Konvolut prähistorischer Funde:** Fünf Steinbeile, drei eiserne, zwei Bronze-Lanzenspitzen, zum Teil mit Angabe des Fundortes. Aus der Sammlung Lanna.

859. **Fünf verschiedene Steinbeile,** Bodenfunde aus der Provinz Sachsen, darunter zwei sehr große.

860. **Sechs prähistorische Bronzegeräte** (darunter Halsreif, Sichel, Kelte usw.). Bodenfunde aus Thüringen und Sachsen.

861. **Wendische Handmühle,** Stein, aus der Niederlausitz.

Dritter Tag:

Donnerstag, den 11. Dezember 1913

A) Vormittags 10 Uhr.

Nr. 862—1062.

ANTIQUITÄTEN, GLAS, ZINN.

862. **Zinnostensorium,** eingraviert: Martin Krieges 1708.
H. 20 cm.

863. **Achtkantige, gebuckelte Kanne** mit Schraubverschluß, auf drei Granatapfelfüßen. Adlerkopfausguß.
Zinn. H. 23 cm.

864. **Desgleichen,** ähnlich, auf vier Kugelfüßen.
H. 27 cm.

865. **Große, runde Zinnschüssel,** graviert: Bildnis Napoleons.
Durchm. 37 cm.

866. **Desgleichen** mit flach reliefierten Rocaillen und Blumen und Inschrift.
18. Jahrh. Durchm. 34 cm.

867. **Große, tiefe, zinnerne Taufschüssel,** im Spiegel Lamm Gottes.
Durchm. 35 cm.

868. **Tiefe, runde Zinnschüssel,** gebuckelt. Mit Monogramm B. M. G. 1771.
Durchm. 28 cm.

869. **Tiefe, zinnerne Taufschüssel,** im Spiegel Lamm Gottes.
18. Jahrh. Durchm. 27 cm.

870-71. **Runder Zinnteller** mit Schrägbuckeln. 18. Jahrh. Durchm. 31 cm. **Napf,** ähnlich. Durchm. 29 cm.

872. **Flach gedrückte Kanne** mit Blankschliffrosetten. Stöpsel an silbernem Kettchen.
17.—18. Jahrh H. 25 cm.

873-74. **Zwei Kelchgläser** mit goldenem Monogramm F. W. R. und Königskrone.
Anfang 18. Jahrh. H. 18 cm.

875. **Milchglastasse und Untertasse,** bunt bemalt mit Streublumen und Sträußen.
18. Jahrh.

876. **Glasseidel** mit (späterem) Zinndeckel, Mattschliffdekor: Hofhund in Palmwedelumrahmung. Überschrift: Zuhr Sicherheit.
Um 1700. H. 24 cm.

877. **Desgleichen,** ähnlich, mit Akanthusranken.
18. Jahrh. H. 21,5 cm.

878. **Dunkelroter Glaspokal.** Gewölbte Fußplatte, hohler Balusterschaft, glockenförmiger Kelch.
Anfang 18. Jahrh. H. 21 cm.

879. **Beinglas-Henkelkrug** mit bunter Malerei: Liebespaar in Parklandschaft.
Um 1800. H. 14 cm.

880. **Desgleichen,** zylindrische Form, mit bunten Streublumen bemalt.
18. Jahrh. H. 15 cm.

881-82. **Zylindrisches Becherglas** mit Golddekor, Monogramm J. F. P. und Krone in Palmwedelumrahmung. **Kelchglas** mit demselben Dekor und Monogramm.
Um 1700.

883. **Großes Serviertablett,** geschweift, ovale Form. Schwarz lackiert, im Spiegel goldene Girlanden, Kehlung vergoldet. Rand mit Perlmutterbordüre.
19. Jahrh. Gr. ca. 62×77 cm.

884. **Holzplatte** mit 44 Möbelbeschlägen in Bronze und Messing, darunter zahlreiche figürliche, meist aus der Empire- und Biedermeierzeit.

885. **Russischer Taschenaltar,** vierteilig, zum Zusammenklappen; Messingguß mit spärlichem Email. Die Tafeln zeigen in je vier quadratischen Feldern und einem kielbogigen Aufsatzstück Szenen aus dem Leben Christi, mit russischen Unterschriften.
18. Jahrh. H. 18,5 cm, B. 38 cm. (In geöffnetem Zustand.)

886. **Konvolut** von drei Holzschnitzereien. a) Rokokokartusche mit leerem Mittelfeld, vergoldet. Lg. 52 cm. b) Spiegel in Rocaillekartusche, vergoldet und versilbert. Lg. 35 cm. c) Blattranke mit Rose, rot und grün bemalt. Lg. 43 cm.
Deutsch, Mitte 18. Jahrh. Lg. 43 cm.

887. **Quadratische Seidenbrokatdecke,** hellpurpurrot, mit vergoldeten Silberfäden durchwirkt; in den vier Ecken eines großen Mittelfeldes naturalistische Blumensträuße, ringsherum ein breiter Rand aus dünnlinigem Flechtwerk, schmale Akanthusbordüre und Goldfransen.
Orientalisch, 18. Jahrh. Gr. 104×104 cm.

888. **Italienische Bändchenspitze** mit sehr dichtem Muster.
18. Jahrh. B. 11 cm, Lg. 140 cm.

889. **Italienische Klöppelspitze,** ehemals Bettuchbesatz, aus drei Stücken zusammengesetzt.
18. Jahrh. B. 11 bzw. 11,5 cm, Lg. ca. 2,5 cm; Kantenstück: Gr. 8×70 bzw. 8,5×65 cm.

890. **Italienische Kirchenspitze,** großmaschiges Rankenmuster.
18. Jahrh. B. 14,5 cm, Lg. 240 cm.

891. **Desgleichen,** ähnlich.
18. Jahrh. B. 11 cm, Lg. 230 cm.

892. **Italienische Spachtelspitze,** zierliches Ranken- und Rosettenmuster.
18. Jahrh. B. 15 cm, Lg. 130 cm.

893. **Rote Seidendecke mit Goldstickerei,** im Mittelgrund zwei voneinander abgekehrte Greifen, in den Ecken schräg aufsteigende Nelken, dazwischen Lebensbaumdarstellungen, die auch die breite Bordüre bilden.
Türkisch, 18. Jahrh. Gr. 42×52 cm.

894. **Desgleichen,** mit der Darstellung Christi im Grabe, von zwei Engeln betrauert; den Grund füllen das Kreuz, die Leidenswerkzeuge und kleinere Engelsfiguren, sowie griechische Inschriften. Der Körper Christi sowie die Gesichter der Engel aus Leinen appliziert.
Kleinasiatisch, 17.—18. Jahrh. Gr. 51×66 cm.

895-96. **Bunte Seidenstickerei,** große Blumenranken, mit einem Vogel in der Mitte, Nadelmalerei. Italienisch, 17. Jahrh. Gr. 63×79 cm. **Altes, orientalisches Leinendeckchen** mit bunter Seidenstickerei in Plattstich und Durchbruch, in dreißig Quadraten. Gr. 40×54 cm. (Defekt.)

897. **Vier trapezförmige Laternenscheiben,** grünliches Glas, mit matt geschnittenen Figuren des Apollo, Neptun, Perseus und der Flora auf Laub- und Bandelwerkkonsolen.
Italienisch, erstes Drittel 18. Jahrh. H. 30 cm, obere B. 24 cm.

898. **Kelchglas,** reich in Matt- und Blankschliff dekoriert mit Wappen, Jagdszenen und Laub- und Bandelwerkornamenten.
Schlesisch, Anfang 18. Jahrh. H. 16,5 cm. (Fuß ergänzt.)

899. **Goldene, viereckige Dose,** zweifarbig, mit zierlichen Blüten und Ranken.
Französisch. H. 1,7 cm, B. 4,5 cm, Lg. 7 cm. Gew. 67 g.

900. **Wappenglas-Deckelkännchen nebst vier Gläsern,** Wappen des Herzogs von Burgund, 1632, Emailmalerei Bunt und mit Gold.
Kannenhöhe 23 cm, Durchm. 10 cm. Gläserhöhe 9 cm, Durchm. 9 cm. (Modern.)

901. **Wappenpaßglas,** Salomon Schröter, 1684. Emailmalerei bunt und mit Gold.
H. 32 cm, Durchm. 9 cm. (Modern.)

902. **Desgleichen,** C. V. M., 1620. Ebenso. (Modern.)

903. **Wappenglas,** Wolffg. Spitznas Camerarius, 1597. Emailmalerei bunt und mit Gold.
H. 12 cm, Durchm. 7 cm. (Modern.)

904. **Desgleichen,** Cuno von Lochow, 1597. Emailmalerei bunt und mit Gold.
H. 12 cm, Durchm. 7 cm. (Modern.)

905. **Desgleichen,** Titke von Mollendorf. Ebenso. (Modern.)

906. **Große, vergoldete Bronze-Kamingarnitur:** Uhr und zwei achtkerzige Leuchter. Reich verziert im Rokokostil.
Französisch, modern.

907. **Große Truhe** mit gewölbtem Deckel. Nußbaum, poliert, mit Intarsien. Seitliche Griffe. Kastenschloß.
Mitte 18. Jahrh. H. 66 cm, B. 114 cm, T. 16 cm.

908. **Großer Überbauschrank.** Unterteil kommodenartig, mit drei Schubfächern, Oberteil zweitürig, mit gebrochenem Giebelaufsatz. Nußholz, mit reichen Intarsien. In den Füllungen stilisierte Landschaften mit Staffage.
Erste Hälfte 18. Jahrh. H. 224 cm, B. 121 cm, T. 54 cm.

909-13. **Ein Armsessel, vier Polsterstühle,** schwarz, mit eingelegten Greifenfiguren. Rote Bezüge.
Um 1800.

914. **Empirespiegel.** Im Aufsatz eingelegt ovales Schabkunstblatt: Venus und Amor. Mit vergoldeten Ornamenten.
H. 144 cm, B. 56 cm.

915. **Kleine Empire-Salonkommode,** Mahagoni, auf sechs Füßen. Vorderseite halbrund. Zweitürig. Flankiert durch drei Pilaster mit Bronzekapitellen.
Um 1800. H. 80 cm, B. 86 cm, T. 44 cm.

916. **Große Dielenuhr,** Nußholz, mit Bronzebeschlägen. Sockel geschweift, Gehäuse mit Giebel.
18. Jahrh.

917. **Miniaturkommode,** Nußholz und Polisander, intarsiert, mit drei Fächern.
18. Jahrh. H. 26 cm, B. 27 cm, T. 16 cm.

918-19. **Zwei Holzstatuetten,** Frauengestalten. Abgelaugt.
18. Jahrh. H. 28 cm.

920-21. **Zwei desgleichen:** a) Minerva, sitzend. H. 26 cm. b) Frau mit Lamm. H. 23 cm.
18. Jahrh. H. 23 cm.

922. **Tischlerinnungslade,** Nußholz. Im Deckel Embleme aus Perlmutter eingelegt. Jahreszahl 1761.
H. 44 cm, Lg. 57 cm.

923. **Eckschrank,** Eichenholz; geschweifter, eintüriger Unterleib, Oberteil mit Glastüren und Sprossenwerk. Giebelaufsatz.
18. Jahrh. H. 210 cm, B. 105 cm.

924. **Kleiner Empire-Eckschrank,** eintürig, leicht geschweift. Weiße Marmorplatte. Bronzebeschläge.
Um 1800. H. 94 cm, B. 68 cm.

925. **Kleines Empiresofa,** Mahagoni. Durchbrochen geschnitzte Lehne. Sechsfüßiges Untergestell.
Um 1810.

926. **Alte Bronzekrone** mit Prismenbehang. Achtkerzig. Rokoko.

927. **Großer Lehnstuhl,** Mahagoni. Ohne Bezug.

928. **Spätempirestuhl.** Durchbrochen geschnitzte Lehne. Roter Bezug.

929. **Empire-Nähtischchen** mit verstrebtem Untergestell. Intarsierte Platte mit Schachbrettmuster.
H. 74 cm, B. 28 cm, Lg. 43 cm.

930-33. **Vier Ofenkacheln,** weiße Glasur, manganviolette Malerei: romantische Landschaft mit Staffagefiguren. Plastische Rocailleumrahmung.
Norddeutsch, Mitte 18. Jahrh. H. 28 cm, B. 23 cm.

934. **Mahagoni-Klapptisch** auf vier Füßen.
Anfang 19. Jahrh. H. 76 cm, Durchm. 116 cm.

935. **Aufsatzschränkchen,** Nußholz, mit Intarsien, auf vier Kugelfüßen. Im Sockel Schubfach. Zweitürig. Innen kleine Schubfächer.
18. Jahrh. H. 86 cm, B. 60 cm, T. 35 cm.

936. **Zinnschenkkanne** mit verbreitertem Stand, als Deckelknauf Traube. Im Boden Rose. Auf dem Henkel Baseler Beschau.
17. Jahrh. H. 29,5 cm.

937. **Zinnkrug,** Walzenform, graviert, mit Liebespaar, Spruch und Jahreszahl 1730.
H. 26 cm.

938. **Wochensuppenschüssel,** Zinn, als Deckelknauf ein Hahn.
Mitte 18. Jahrh.

939-40. **Zwei Zinnkrüge,** Walzenform, sog. Patenkrüge, graviert, mit Sprüchen.

940a. **Miniatur:** Brustbild eines alten Herrn in dunkelgrünem Rock. Bezeichnet: 1831.
Oval. Gr. 6,7×5,4 cm. Feinziselierter G.-R.

941-42. **Zwei syrische Deckelvasen,** Bronze, gehämmert und graviert mit Koransprüchen.
H. 28 cm. Durchm. 16 cm.

943-44. **Zwei syrische Vasen,** Bronze, gehämmert und reich graviert mit Koransprüchen. Runde Topfform.
H. 22 cm, Durchm. 26 cm. Schönes Stück.

945. **Altjapanische Sakiflasche,** Bronze.
H. 20 cm, Durchm. 11 cm. Seltenes Stück.

946. **Chinesischer Pinselbecher,** Palmenholz, reich geschnitzt, mit figürlichen Darstellungen und Holzeinlage.
H. 25 cm, Durchm. 13 cm.

947-49. **Silbernes Kaffeekännchen, Sahnengießer, Zuckerdose.** Empire, auf schlanken Füßen. Innenvergoldung.
Um 1800. H. 19, 12,5, 8 cm.

950. **Weißes Fayencekännchen** mit blauen Streublumen und Vögeln. Zopfhenkel. Zinndeckel und Fußreif.
Süddeutsch, 18. Jahrh. H. 16 cm.

951. **Halsschmuck** aus Eisenfiligran, besetzt mit den drei eisernen, goldgefaßten Medaillons Alexanders, Franz' und Friedrich Wilhelms III.
Um 1815.

952. **Bronzeschälchen,** kreisrund, mit Inschriften in verschiedenen orientalischen Sprachen bedeckt.
Durchm. 9,5 cm.

953. **Kassette aus Tannenholz,** mit Marketerie in Elfenbein, Messing, Zinn, verschiedenen farbigen Steinchen, Ebenholz und anderen harten Hölzern. Die minutiös ausgeführten, sehr kleinen Ornamente, als Streifen, Gitter, Rosetten, Sternchen, Rauten, überziehen in dichtem Muster alle Flächen der länglich-achtseitigen Kassette.
Indisch, Benares-Arbeit, 18. Jahrh. H. 17 cm, B. 29 cm, Lg. 43 cm.

954. **Kleine Schatulle zum Aufklappen,** in der gleichen Art der Arbeit und Dekorierung wie die vorige.
Indisch, 18. Jahrh. H. 2,5 cm, B. 13 cm, Lg. 19 cm.

955. **Desgleichen,** ähnlich, mit Schiebedeckel.
18. Jahrh. H. 2 cm, B. 13 cm, Lg. 18 cm.

956. **Desgleichen,** halbrund, zum Aufklappen, in der gleichen Art.
18. Jahrh. H. 3 cm, B. 9 cm, Lg. 16,5 cm.

957. **Spiegel** in einfach profiliertem Rahmen, dessen Vorder- wie Rückseite mit der gleichen Marketeriearbeit belegt sind, wie sie die vorderen Nummern aufweisen.
Indisch, 18. Jahrh. B. 29 cm, Lg. 38 cm.

958. **Goldtauschierte Stahldose,** Deckel, Boden und Seiten dicht mit Akanthusranken-Ornamenten bedeckt.
Orientalisch, 18. Jahrh. H. 2 cm, B. 3,4 cm, Lg. 6,8 cm.

959. **Holländische Messingdose** mit Darstellung von Prinz Ferdinands Sieg bei Krefeld sowie von Lissabon vor und nach dem Erdbeben, mit holländischen Beischriften.
18. Jahrh. Lg. 15,7 cm.

960. **Kleine Onyxdose** mit durchsichtigem, violett geflammtem Deckel, in Silbermontierung.
H. 3,5 cm, Lg. 7,5 cm.

961. **Silberne Reliquienbüchse** zum Anhängen. Auf der Vorderseite in erhabener Arbeit zwei Heiligenfiguren unter Rundbogenarkaden, auf der Rückseite eingraviertes Kreuz.
Byzantinisch, Gr. 5,8×6 cm.

962. **Rote Seidendecke mit Granatapfelmuster und Goldstickerei.** In der Mitte Doppeladler in sternförmigem Rund, in den Ecken baumähnliche Ornamente, Wellenranke mit Hasen und Enten als Bordüre.
Türkisch, 18. Jahrh. Gr. 41×54 cm.

963. **Desgleichen mit Silberstickerei.** Große Mittelrosette aus Nelkenstengeln, Eckpalmetten mit Nelken und Füllornamente als Sternrosetten und Lebensbaumornamente; Arabeskenbordüre.
Türkisch, 18. Jahrh. Gr. 44×49 cm.

964-66. **Kleine, quadratische Decke** aus rotem Seidenstoff, mit eingewirkten grünen und gelben Grotesken. Italienisch, 17. Jahrh. Gr. 32×32 cm. (Defekt.) **Zwei Fragmente** eines naturfarbenen Leinenstoffes mit eingewirkten roten Groteskenornamenten.
Italienisch, 16. Jahrh. Gr. 16 bzw. 24×100 cm.

967. **Große Zinnkanne,** glatte, zylindrische Form, ?-förmiger Henkel, gewölbter, profilierter Deckel, dreieckiger Ausguß. Unter letzterem eingraviert in Palmwedelkranz: „Des Ehrsammen Gevercks der Kuchl- Lohs- und Fäst Beeker", darunter Brezel und 1708, d. 3. Nov. Im inneren Deckel Beschau.
Anfang 18. Jahrh. H. 36 cm.

968. **Zinnerner Willkomm** von bekannter Pokalform, als Deckelbekrönung Krieger, mit Fahne in der Rechten.
Anfang 18. Jahrh. H. 52 cm.

969. **Wappenscheibe** mit Grisaillemalerei: Wappen mit Storch, über dem Helm Maurerspachtel. Unterschrift: Johann Hinrich Merteins Anno 1755. Bleifassung.
H. 20 cm, B. 15,5 cm. (Sprünge.)

970. **Desgleichen:** Zwei Frauen, eine Schüssel haltend, in Kartusche. Anna Ungerin Barbara Ungerin Anno 1755.
Maße wie bei den vorigen.

971. **Desgleichen:** Ehepaar in bürgerlicher Tracht, in Kartusche. Unterschrift: Eliesabeth Ungerin Anno 1755.
Maße wie bei der vorigen.

972. **Messinggetriebene Tabaksdose,** länglichoval. Mit Porträt Friedrichs des Großen usw.
Holländisch, um 1760.

973. **Runde, getriebene Deckeldose,** im Deckel Rosette in Wulstring. Blattbordüre. Tauartig gedrehte Randwülste. Im Boden: I. F. S. 1700. Kupfer, versilbert.
Ende 17. Jahrh. Gr. 4×8 cm.

974. **Kleine Eisenstatuette Friedrichs des Großen** auf hohem Sockel.
Berlin, Anfang 19. Jahrh. H. 7,5 cm.

975. **Zinnkrug,** Walzenform, graviert mit sächsischem Wappen und Monogramm E J 1787.

976-77. **Desgleichen,** Walzenform, graviert mit Zunftwappen der Müller. **Desgleichen,** ähnlich, der Schneider.
Um 1800. H. 25 cm.

978-79. **Desgleichen,** Walzenform, graviert, mit Monogramm A B L 1763. H. 28 cm. **Desgleichen,** ähnlich, Monogramm S V R 1769. H. 26 cm.

980-81. **Zwei Zinnkaffeekannen,** eiförmig, mit Holzhenkel. Empire.
H. 26 cm.

982. **Runde Deckelterrine,** goudroniert, Zinn.
18. Jahrh. H. 18 cm.

983. **Hohes, venezianisches Kelchglas.**
17. Jahrh. H. 47 cm.

984. **Deutsches Bandwurmglas,** trübgrün.
17. Jahrh. H. 36 cm.

985. **Glaspokal mit Deckel,** Fußplatte mit Ranken, vierkantiger Schaft, große Kuppa mit bayerischem Wappen und Blumenstrauß.
Böhmisch, Ende 17. Jahrh. H. 35,5 cm.

986. **Großer Glashumpen,** Mattschliffdekor: Arche Noah. Überschrift: Gute Hoffnung. Palmwedelumrahmung, stilisierte Blüten.
Böhmisch, um 1700. H. 23,5 cm.

987. **Glaspokal mit Deckel,** Schaft und Knauf mit roten Fäden, Mattschliffdekor: stilisierte Blumenranken.
Schlesisch, Ende 17. Jahrh. H. 29 cm.

988. **Zinnerne Riesenschenkkanne,** auf drei Füßen in Form heraldischer Löwen, die Wappen mit dem Fleischerinnungszeichen halten. Verbreiterter Stand, Mittelreif, gewölbter Deckel mit Wappenlöwen, auf dessen Schild eingraviert: Die geschworenen Meister: Georg · Lang · Hanns · Roth · Leonhard · Seitz · Andr. · Herold · Otto · Geng · 1641. Vorn in eine Öse eingehängt großer Schild mit eingraviertem Ochsen und Jahreszahl 1641. Darunter der Ausguß in Form einer barocken Löwenmaske, aus der der bronzene Abflußhahn hervorsteht. Im Innenboden die Rose, außen unleserliche Beschau. Auf dem Henkel Adlerwappen.
Deutsch, erste Hälfte 17. Jahrh. H. 64 cm. ***Abb. Taf. 22***

989-90. **Zinnernes Innungszeichen** der Weißgerber zu Halberstadt. Löwenwappen mit zahlreichen Namen und Jahreszahl 1820. **Geldbüchse** derselben Innung. 17. Jahrh.

991. **Zinnerner Willkomm** von bekannter Form. Mit sieben anhängenden Silberschilden verschiedener Gestalt. Auf dem Deckel Kriegerfigur mit Böttcherwappen. Auf Leibung und Fuß eingraviert Widmung und Jahreszahl 1760.
H. 70 cm. ***Abb. Taf. 22***

992. **Schatulle** aus Zinn, geschweift, auf vier Drachenkopffüßen. Gravierung: vorn Innungswappen, oben Sebastian Ronge, Braun. 17. anno Di. 64.
H. 14 cm, Lg. 22 cm. ***Abb. Taf. 23***

993. **Großer Zinnkrug,** Walzenform. Graviert mit Innungswappen der Bäcker und Spruch. Im Deckel Widmung und Jahreszahl 1750, im Boden die drei Engel.
H. 33 cm. ***Abb. Taf. 23***

994. **Desgleichen,** ähnlich, mit Innungswappen der Schmiede. Widmung und Jahreszahl 1763.

995. **Desgleichen,** ähnlich, Innungswappen der Schuhmacher, im Deckel: Jobst Merten 1796.

996. **Zinnschenkkanne.** Verbreiterter Stand, horizontale Rillen und Wulste. Auf dem Deckel eingraviert: H. M. Im Boden die Rose.
Ende 17. Jahrh. H. 33 cm. ***Abb. Taf. 23***

997. **Desgleichen,** ähnlich, Monogramm M N. Rose.
Ende 17. Jahrh. H. 33 cm.

998. **Silberne Ritterstatuette** mit Teilvergoldung. Kaiser Maximilian in voller Turnierrüstung mit eingelegter Lanze auf anspringendem, vollgerüstetem Roß. Viereckiger, mit Wappen belegter Sockel. Reich ziselierte, getriebene Arbeit der 1870er Jahre nach einer Figur des Innsbrucker Grabmals.

H. 35 cm. Gew. 1525 g.

999. **Italienisches Holzrelief:** Madonna mit Kind, unter gotischem Portal sitzend. Mit alter Vergoldung.

14. Jahrh. H. 34 cm, B. 26 cm.

1000-01. **Zwei Aquarellminiaturen** von Lavreince. a) Brustbild Gustav Adolfs von Schweden, im Panzer, mit blauer Feldbinde und Spitzenkragen. Oval, auf achteckigem Blatt. Gr. 6×7 cm. b) Hüftbild der Königin Christine von Schweden, mit langen Locken, in weißem Kleid mit schwarzem Mantel, die Linke mit dem Zepter auf einen Tisch gestützt. H. 9,5 cm, B. 7,8 cm.

Beide Bilder in grünlich marmoriertem H.-R. mit Bronzekrone; auf der Rückseite handschriftlich: N. Lafrensen d. Ä. (Nicolas Lavreince 1737—1808, Paris und Schweden).

1002. **Ovale Miniatur auf Elfenbein:** Brustbild eines alten Herrn in blauem Rock, mit Vatermörder und Jabot. Rechts bez.: Ezechiel Cercha 1810.

Gr. 4,6×6,5 cm. In Br.-Medaillon.

1003. **Desgleichen:** Brustbild der Kaiserin Katharina von Rußland in jungen Jahren, mit Diadem in den langen Locken, ausgeschnittenem Spitzenkleid und blauem Ordensband.

18. Jahrh. Gr. 5,8×7 cm. Zisel., verg. B.-R. *Abb. Taf. 25*

1004. **Miniatur auf Elfenbein:** Halbfigur einer Dame in weißem Empirekleid, mit indischem Schal über der Schulter, vor einem Tisch mit grüner Decke sitzend und schreibend. Bez.: Couvert fecit 1823.

H 9 cm, B. 9 cm. G.-R.

1005. **Desgleichen:** Halbfigur einer alten Dame in weißer Haube und dunkelgrauem Kleid, an mit roter Decke verhangenem Tisch sitzend, in der Linken ein Buch. Bez.: Couvert.

Um 1825. Gr. 9×9 cm. G.-R.

1006. **Fichtelgebirgsglas,** Becherform, bunt emailliert, mit bekannter Darstellung und Spruch.

Anfang 18. Jahrh. H. 12 cm.

1007. **Ein Paar Biedermeiervasen,** dunkelgrün, weiß überfangen, schuppenartig ausgeschliffen, mit Goldornamenten.

Böhmisch, um 1830. H. 31 cm.

1008. **Ein flacher, ein tiefer Zinnteller,** graviert mit Jagddarstellungen, Monogramm K M B 1764.

Wernigeroder Beschau. Durchm. 26,5 bzw. 23,5 cm. *Abb. Taf. 23*

1009-11. **Drei gravierte Zinnteller** mit verschiedenen religiösen und profanen Darstellungen.

Wernigeroder Beschau. 18. Jahrh.

1012. **Romanische Bleikapsel** in Form eines Herzens.

Um 1200. Gefunden in einer Kirchengruft der Altmark. Lg. 7 cm.

1013. **Karolingischer Bronzesporn** mit Vergoldungsspuren.

10. Jahrh. Bodenfund von der alten kaiserlichen Heerstraße bei Wernigerode.

1014. **Romanischer Bronzesporn.**

11.—12. Jahrh. Gefunden bei Eltville.

1015. **Ovale Miniatur auf Elfenbein:** Brustbild der Regine Biedermann im ausgeschnittenen weißen Seidenkleid, eine Rose im braunen Haar, mit Stirnreif und Kollier. Der Oberkörper von schräg links gesehen, den Kopf fast en face gewandt; die Linke hält einen Pelzmantel, der über der rechten Schulter und am linken Arm sichtbar ist.

Gemalt von Daffinger; war ausgestellt in den Miniaturen-Ausstellungen in Wien Troppau und Berlin. Oval. Gr. 4×6 cm. Geschnitzter, vergoldeter Empirerahmen. *Abb. Taf. 25*

1016. **Ovale Emailminiatur:** Madonna mit dem Jesus- und dem Johannesknaben, nach Raffael.
Anfang 19. Jahrh. Gr. 3,8×4,8 cm.

1017. **Ovale Emailminiatur,** romantische Alpenlandschaft, in Goldfassung als Brosche.
Mitte 19. Jahrh. H. 5 cm, B. 4 cm.

1018. **Ovale Emailminiatur:** Madonna della Sedia von Raffael.
Um 1850. Gr. 3,8×4,8 cm.

1019. **Große Kristalltafelgarnitur,** Biedermeier, mit reichem Quaderschliff. Bestehend aus 109 Stücken, wie folgt: großem Tafelaufsatz, 6 großen, 18 kleinen Karaffen mit Stöpseln, 18 schlanken Sektkelchen, 18 Morgenweingläsern, 24 Rotweingläsern, 24 Weißweingläsern.

1020. **Neun verschiedene alte, grüne Römer.**
Anfang 19. Jahrh.

1021. **Gegossenes romanisches Glas,** hellgrün, schmaler Standring, um den wenig nach oben erweiterten Becher zwei aufgelegte, gekniffene Doppelreifen.
H. 11,5 cm. Gefunden als Reliquienbehälter unter der Mensa eines um 1200 geweihten Altars einer Dorfkirche der Altmark. ***Abb. Taf. 21***

1022. **Dunkelgrünes gotisches Glas,** glatte, zylindrische Form, mit schmalem Standring.
Deutsch, 15. Jahrh. H. 14 cm. ***Abb. Taf. 21***

1023a-b. **Venezianische Zierschale:** runde Fußplatte, spindelförmiger Schaft, blumenkelchförmige, gebuckelte Schale. Dazu Untersatz: runde, flache Scheibe auf glockenförmigem Fuß.
17. Jahrh. H. 28,5 cm.

1024. **Deutsches Flügelglas venezianischer Art,** runde Fußplatte, Schaft aus zwei gedrehten Wulsten mit rotweißen Fäden und blauen, gekniffenen Ansätzen. Glockenförmige Kuppa.
17. Jahrh. H. 20 cm. ***Abb. Taf. 21***

1025. **Desgleichen,** ähnlich, Schaft mit weißen Fäden und blauen, gekniffenen Ansätzen.
H. 17. Jahrh. H. 20 cm. ***Abb. Taf. 21***

1026. **Pokal** mit gewölbter Fußplatte, pseudofacettiertem Schaft, kegelförmiger Kuppa, Tiefschliffdekor: Wappenschild und Freundschaftssymbol: „Aufrichtig, fürsichtig, redlich."
Schlesisch, um 1700. H. 24 cm.

1027. **Deutsches Flügelglas** nach venezianischer Art, schwach gewölbte Fußplatte, reich verschlungener Schaftteil mit roten, weißen und gelben Fäden und gekniffenen Ansätzen. Gedrungene, glockenförmige Kuppa.
17. Jahrh. H. 29,8 cm. ***Abb. Taf. 21***

1028. **Venezianisches Spitzglas,** runde Fußplatte, Balusterschaft mit Löwenmasken und Blüten, schlanker, blaugrüner Kelch mit Mattschliffdekor: sitzender Hund und Trophäe in zierlichem Rankenwerk.
Ende 17. Jahrh. H. 24 cm. (Dekor böhmisch.)

1029. **Farbendruck** (Punktiermanier) von Benoist, nach Rubens. La naissance de la reine (Maria de Medici).
Fol. Gerahmt.

1030-32. **Drei Schabkunstblätter** nach P. P. Rubens. Die Kreuzigung. Der Besuch Mariä. Die Darstellung im Tempel.
Imp.-Qu.-Fol. In gemeinschaftlicher Rahmung.

1033-36. **Vier gerahmte Kupferstiche** von Jazet. Szenen aus der Belagerung von Troja.
Schöne Drucke mit Rand. Roy.-Qu.-Fol.

1037. **Ein desgleichen** von Witthöft nach Schinkel. Die Blüte Griechenlands.
Gr.-Qu.-Fol.

1038. **Gerahmter Farbendruck** von Gougain, nach Barker. Labour and health.
Schöner Druck mit Rand um die Darstellung. Gr.-Fol.

1039. **Gerahmter Kupferstich** von N. le Mire, nach J. M. Moreau le jeune. A la reine. (Marie Antoinette.) Allegorie mit Porträt.
Schöner Druck mit Rand. Fol.

1040. **Desgleichen** von J. M. Moreau le jeune. Le Bal masque. (Mit Louis XVI und Marie Antoinette.)
Sehr schöner Druck des seltenen Blattes. Ohne Rand. Fol.

1041. **Gerahmtes Schabkunstblatt** von W. Dickinson, nach Josh. Reynolds. Jane Dutchep of Gordon.
Schöner Abdruck mit Rand. Fol.

1042. **Schreibsekretär,** Mahagoni, schachbrettartig in sich gemustert. Bronzebeschläge. Unten drei geschweifte Kasten, über der Pulteinrichtung zweitüriger Überbau mit rundem Giebelabschluß.
18. Jahrh. H. 205 cm, B. 96 cm, T. 60 cm.

1043. **Große Rokokokommode,** Mahagoni, mit Bronzebeschlägen. Drei Schubkasten, geschweifte Vorderwand.
H. 72 cm, B. 115 cm, T. 60 cm.

1044. **Geschliffene Fruchtschale** aus rubinrotem Glas. Auf profiliertem Fuß und kantigem Schaft mit rundem Knauf eine abnehmbare Schale mit Wellenrand und Kanten.
H. 25,3 cm. Durchm. 29 cm.

1045. **Miniatur auf Kupfer:** Brustbild Augusts des Starken von Sachsen in Rüstung, rotem Mantel mit Ordensstern und blauem Ordensband.
18. Jahrh. Oval. Gr. 5,3×6,5 cm. Vergold. Bronze-R.

1046. **Miniatur auf Elfenbein:** Brustbild einer Dame in später Rokokotracht, tief ausgeschnittenes, weißes Mieder, roter Pelzmantel. Angeblich Frau von Levetzow.
Deutsch, 18. Jahrh. Gr. 5,3×6,5 cm. Ovaler Silberreif.

1047. **Kabinettschränkchen** aus Ebenholz, mit Elfenbeinintarsien, in der Front zwei Flügeltüren mit gravierten Einlagen, in der Mitte Kriegerfiguren, auf den Rändern Fruchtgehänge und Landschaften, innen ein Mittelfach mit architektonischem Giebel und figürlichen Pilastern, seitlich Schubkästen.
H. 46 cm, B. 85 cm, T. 31 cm.

1048. **Ovale Emailminiatur:** Halbfigur der Madonna mit dem Jesuskind.
Um 1850. Gr. 2,5×3,5 cm.

1049. **Ovale Miniatur auf Elfenbein:** Brustbild einer Dame mit schwarzem Haar, Korallenkollier und schwarzem Kleid.
Um 1840. Gr. 5,3×7 cm.

1050. **Desgleichen:** Kinderköpfchen.
Um 1830. Gr. 3,3×4,2 cm.

1051. **Ovale Emailminiatur:** zwei Engelshalbfiguren nach Raffael.
Um 1830. Quer. Gr. 3,5×4,4 cm.

1052. **Desgleichen:** Brustbild eines jungen Mädchens in ausgeschnittenem, gelbem Kleid, rote Rosen im schwarzen Haar.
Um 1835. Gr. 3,5×4 cm.

1053. **Desgleichen:** Profilbrustbild einer Dame, rote Bänder im schwarzen Haar, violettes Kleid mit gelbem Überwurf.
Um 1840. Gr. 3,2×4 cm.

1054. **Desgleichen:** Brustbild einer jungen Dame mit violettem Kopftuch, Rose im Haar, in blauer Taille und rotem Mieder.
Um 1840. Gr. 4×4,8 cm.

1055. **Desgleichen:** Brustbild einer jungen Dame mit weißem Kopfschleier und buntem, orientalischem Kostüm.
Um 1840. Gr. 3,5×4 cm.

1056. **Glasseidel** mit Zinndeckel, Mattschliffdekor, Spiegelmonogramm: C G S und Spruch.
18. Jahrh. H. 25,5 cm.

1057. **Desgleichen,** Walzenform, im Innern fantastische, barocke Blüte, gekniffen, mit roten Fäden.
17.—18. Jahrh. H. 19,5 cm.

1058-59. **Großes, rundes Hifthorn,** 18. Jahrh. Provenienz: Schloß Wernigerode. **Alter Hirschruf** aus einem Stierhorn. 17.—18. Jahrh. Gleiche Provenienz.

1060. **Anhänger** aus Silberfiligran mit aufgelegten bunten Emailkreuzen.
18. Jahrh. Lg. 6,5 cm.

1061. **Ein Paar silbervergoldete Ohrringe** mit durchbrochenen Blütensträußen.
18. Jahrh.

1062. **Ziertisch** auf schwarzem, verstrebtem Gestell mit schwarzweiß geaderter Marmorplatte.

B) Nachmittags 4 Uhr.

Nr. 1063—1260.

GLAS, ZINN, ANTIQUITÄTEN.

(Fortsetzung.)

1063. **Emaildose,** oval, mit goldenen Reliefrocaillen und bunten Blumen. Bronzemontierung.
18. Jahrh. Lg. 6 cm.

1064. **Desgleichen,** viereckig, dunkelgrün, mit weißen Rocaillen und bunten Blumen. Silberne Montierung.
18. Jahrh. Lg. 6,3 cm.

1065. **Desgleichen,** ähnlich, dunkelgrün, mit Watteaumalerei.
Lg. 6,5 cm. (Defekt.)

1066. **Desgleichen,** ähnlich, weiß, mit bunten Blumen.
18. Jahrh. Lg. 6,5 cm.

1067. **Konvolut:** drei alte Messinggewichtsätze und zwei komplette Goldwagen.
17.—18. Jahrh.

1068-74. **Sieben Zeichen verschiedener Innungen,** darunter Schmiede, Fischer, Tischler usw., aus Wernigerode und Umgegend.
18. und Anfang 19. Jahrh.

1075. **Konvolut:** Kesselhaken, schmiedeeisern.
Mittelalterlich.

1076. **Viereckige Emaildose,** weiß, mit Purpurmalerei.
18. Jahrh. Lg. 8 cm. (Defekt.)

1077. **Zehn holzgeschnitzte Kuchenformen** mit verschiedenen figürlichen und ornamentalen Mustern.
17.—19. Jahrh. Sämtlich aus Wernigerode a. Harz stammend.

1078. **Zehn desgleichen,** ebenso.

1079. **Sechs desgleichen,** ebenso, und **ein geschnitztes Mangelbrett** mit Akanthusblättern.
Um 1600.

1080. **Persisches Bronzegefäß** mit Deckel, glockenförmig, schwach getrieben mit Rankenbordüren und Tiergestalten in passigen Feldern.
17.—18. Jahrh. H. 15 cm.

1081. **Desgleichen,** oval, ähnlich dekoriert.

1082. **Eiserne Daumenschraube,** sogenanntes spanisches Vaterunser.
15. Jahrh. Aus dem Rathaus in Wernigerode.

1083-84. **Zwei Kopfreliquiare** (bärtiger Mann und Frau mit Kopftuch), holzgeschnitzt und (modern) bemalt.
15. Jahrh., aus Wernigerode stammend. H. 45 bzw. 51 cm.

1085a-c. **Persischer Helm** mit anhängendem Kettengewebe, Nasenstange und zwei Federhülsen, dazu **Rundschild** mit vier Buckeln und **Unterarmschiene.** Alles reich geätzt mit Ornamenten, Inschriften und Figuren.
17.—18. Jahrh.

1086. **Sammlung von römischen, romanischen, gotischen und späteren Schüsseln.** 33 Stück.
Zum Teil Bodenfunde. Meist aus dem Harz.

1087. **Konvolut** von schmiedeeisernen, zum Teil reich geschnittenen Beschlägen und Türgriffen.
16.—18. Jahrh. Provenienz wie oben.

1088-93. **Sechs schmiedeeiserne, zum Teil reich verzierte Kastenschlösser.**
16. und 17. Jahrh. Sämtlich aus Wernigerode.

1094-95. **Becherglas,** bunt emailliert: Agnus Dei. H. 13 cm. 18. Jahrh. **Bunt emaillierte Branntweinflasche:** Kavalier und Spruch. H. 15 cm. 18. Jahrh.

1096-97. **Zwei Glaspokale** mit Deckel und Golddekor. Jagdszene bzw. holländische Landschaft. Im Schaft weiße Fäden.
19. Jahrh. H. 42 bzw. 41 cm.

1098. **Desgleichen,** ähnlich, Mattschliffdekor, Schild mit Doppeladler und Blumenstrauß. Im Schaft weiße Fäden.
19. Jahrh. H. 42 cm.

1099. **Desgleichen,** ähnlich, Mattschliffdekor, Wappenschild und Blumenstrauß. Im Schaft rote und weiße Fäden.
19. Jahrh. H. 44 cm.

1100. **Große, kelchförmige Vase** mit reichem Mattschliffdekor: Stadtansicht, Ranken und Rocaillen.
Um 1830. H. 44 cm.

1101. **Sechskantige, zinnerne Schraubflasche,** graviert mit Hirschen und Stauden.
17.—18. Jahrh. H. 25 cm.

1102. **Desgleichen,** ähnlich, unverziert.
18. Jahrh. H. 27 cm.

1103. **Ein Paar Empireleuchter,** Zinn, in Form kannelierter Säulen.
Um 1800. H. 20 cm.

1104. **Zwei desgleichen,** tropfenförmig, auf viereckiger Fußplatte.
Um 1800. H. 21 cm.

1105. **Ein Paar desgleichen** mit gewölbter, runder Fußplatte.
Um 1800. H. 22,5 cm.

1106. **Zinnsamowar,** umgekehrt birnförmig, auf drei schlanken Füßen
18. Jahrh. H. 45 cm.

1107. **Zinnsamowar,** eiförmig, mit zwei Ringgriffen.
Empire. H. 39 cm.

1108. **Ovale Zinnterrine mit Deckel,** geschweift und gerippt.
18. Jahrh. H. 25 cm.

1109. **Desgleichen,** ähnlich, im Deckel eingraviert: W. R. 1788.
H. 23 cm.

1110. **Zinnpokal** mit Deckel, birnförmig, auf Balusterschaft, als Knauf heraldischer Löwe mit Wappenkartusche, auf der zwei gekreuzte Schlüssel.
18. Jahrh. H. 42 cm.

1111. **Vier zinnerne Innungsteller** mit gravierten Darstellungen: Kupferschmiede, Böttcher, Schuster, Schreiner.
Mitte 18. Jahrh. Durchm. 24,5 cm.

1112. **Zwei gravierte Zinnteller** einer Baderzunft. 1764 bzw. 75.
Durchm. 24,5 cm.

1113a-d. **Vier desgleichen** mit je einem Reiterporträt: Friedrich der Große, Ziethen, Prinz Eugen, Pappenheim.
18. Jahrh. Durchm. 22,5—23 cm.

1114. **Zinnterrine** mit Deckel, Empireform.
Londoner Beschau, 1815. H. 20 cm.

1115. **Desgleichen,** glatt.
H. 16 cm.

1116. **Kelchglas,** breite Fußplatte, kurzer Schaft mit gebuckeltem Nodus, schlanker Kelch mit Mattschliffdekor: Vogel in Blattranken.
Böhmisch, um 1700. Nach venezianischem Vorbild. H. 26,7 cm.

1117. **Spitzglas.** Gekniffener, barocker Schaft, kegelförmiger Kelch mit Mattschliff: Vogel und stilisierte Blumen.
Böhmisch, Ende 17. Jahrh. H. 18,5 cm.

1118. **Sahnengießer** aus Schreiberhauer Schwarzweißglas.
18. Jahrh. H. 9,5 cm.

1119. **Türkische Trinkbecherdose,** Messing, graviert.

1120. **Nürnberger Schüssel,** Kupfer, getrieben. Mit bekanntem Buchstabenornament.
Rund. Durchm. 48 cm.

1121. **Desgleichen,** Kupfer, in ähnlicher Ausführung und Größe.

1122. **Nürnberger Bronzeleuchter.**
Runde Form. H. 20 cm, Durchm. 12 cm.

1123. **Desgleichen.**
H. 18 cm, Durchm. 14 cm.

1124. **Desgleichen.**
H. 18 cm, Durchm. 13 cm.

1125. **Schmuckkästchen,** Nußbaum, reich geschnitzt. Florentiner Arbeit.
H. 12 cm, B. 11 cm, Lg. 18 cm.

1126. **Zinnkrug,** graviert mit Ranken und Rocaillekartuschen. Im Deckel: Johann Pech 1778.
H. 26 cm.

1127. **Desgleichen,** ähnlich.
Ende 18. Jahrh.

1128. **Goldener Renaissancering** mit weißen und grauen Edelsteinen und schwarz und weißem Email.
Anfang 17. Jahrh.

1129. **Lindenholzrelief:** die heilige Familie (Halbfiguren).
Italienisch, 18. Jahrh. H. 21 cm, B. 18 cm. Schwarzer Kastenrahmen.

1130. **Ovale Elfenbeinschnitzerei:** Hochrelieffigur der Fortuna im Schleiergewand mit Füllhorn.
Anfang 19. Jahrh. B. 3 cm, Lg. 4,8 cm.

1131. **Elfenbeinrelief:** Halbfigur eines Waffenschmiedes, vollbärtig, in Barett und Schaube, ein Schwert in Händen. Im Hintergrunde Vorhang mit Rankenmuster, Ständer mit Schwertern und Namensinschrift: „JAN RIES".
Deutsch, 16. Jahrh. (?). H. 8,7 cm, B. 6,3 cm.

1132. **Ovale Miniatur auf Elfenbein:** Brustbild eines jungen Mädchens, en face, den Kopf leicht nach rechts gewendet. Über dem rötlichen Haar Schleier mit blauer Schleife, goldbraunes Schultertuch, weißes, tief dekolletiertes Gewand.
Ende 18. Jahrh. Gr. 4,7×6 cm.

1133. **Miniatur** auf Pergament von Mittendorf, 1760. König Friedrich Wilhelm I. Hüftbild mit Hut.

1134. **Silbernes Taschenperspektiv,** zusammenschiebbar.
18. Jahrh.

1135. **Petschaft** mit Elfenbeingriff, in Form zweier verschlungener Hände. Karneolplatte mit dem Wappen der spanischen Grafen Guzman; in goldener, ziselierter Fassung.
Lg. 9,5 cm.

1136. **Silbernes** Reliquiar, flach, viereckig, mit Anhängeöse. Auf den Hauptseiten in durchbrochener Arbeit Jesus- bzw. Mariamonogramm. An den Kanten: Maria Cecilia Kohlstätterin.
Münchener Beschau mit Jahreszahl 1767. B. 5,5 cm, Lg. 8,5 cm.

1137. **Italienische Lederbüchse,** flach geschnitten mit Wappen und Köpfen in zierlichem Ranken- und Rollwerk.
Ende 16. Jahrh. H. 13 cm, Durchm. 9,3 cm.

1138. **Gotisches Lederkästchen** mit Messingbeschlag, truhenförmig; die Seitenflächen schachbrettartig gemustert mit abwechselnd braunen und vergoldeten Vierecken. Auf dem gewölbtem Deckel zweimal die Worte: **O Maria.**
14. Jahrh. H. 9,5 cm, B. 6 cm, Lg. 9,5 cm,

1139. **Jagdabzeichen:** Kette mit Hirschkopf und Wappenschild des Freiherrn Autenried-Wetzlar. Bronze, vergoldet.
Anfang 19. Jahrh.

1140. **Goldenes Berloque** mit Bergkristallwappen derer von Müller auf Lambrechtshagen i. Mecklenburg.
19. Jahrh.

1141. **Vier silberne Hamburger Whistmarken** mit Wappen und Füllhörnern.
Um 1800. Durchm. 2,8 cm. In rotem Etui.

1142. **Venezianische Reliefspitze,** point de rose; mit Fledermausflügel- und Rocaillemotiven und Zackenbordüre aus verschiedenen Palmettenmustern.
Erste Hälfte 18. Jahrh. B. 13,5—14 cm, Lg. 338 cm. (Aus drei Stücken zusammengesetzt.)

1143. **Byzantinischer Bronzekruzifixus.** Der vergoldet gewesene Christus im späteren bewegten Stil mit nach links geneigtem, vollbärtigem, gekröntem Haupt, langem, knotenlosem Hüftschurz, wenig nach links gedrehten Knien und nebeneinander liegenden Füßen; auf breitem Kreuz, dessen dunkelblau emaillierter Fond mit grünen Kreuzstreifen, türkisblauer Randleiste und grünen, hellblauen und weißen Rosetten und Ranken geschmückt ist; der symbolische Kreuzeshügel in Rot und Grün, die Fußplatte in Hellblau, die Schrift IXPS in Rot, die Gotteshand in Schwarz. Die Augen sind als blaue Glasperlen eingesetzt.
Byzantinisch, um 1100. H. 23 cm, B. 14,5 cm. ***Abb. Taf. 24***

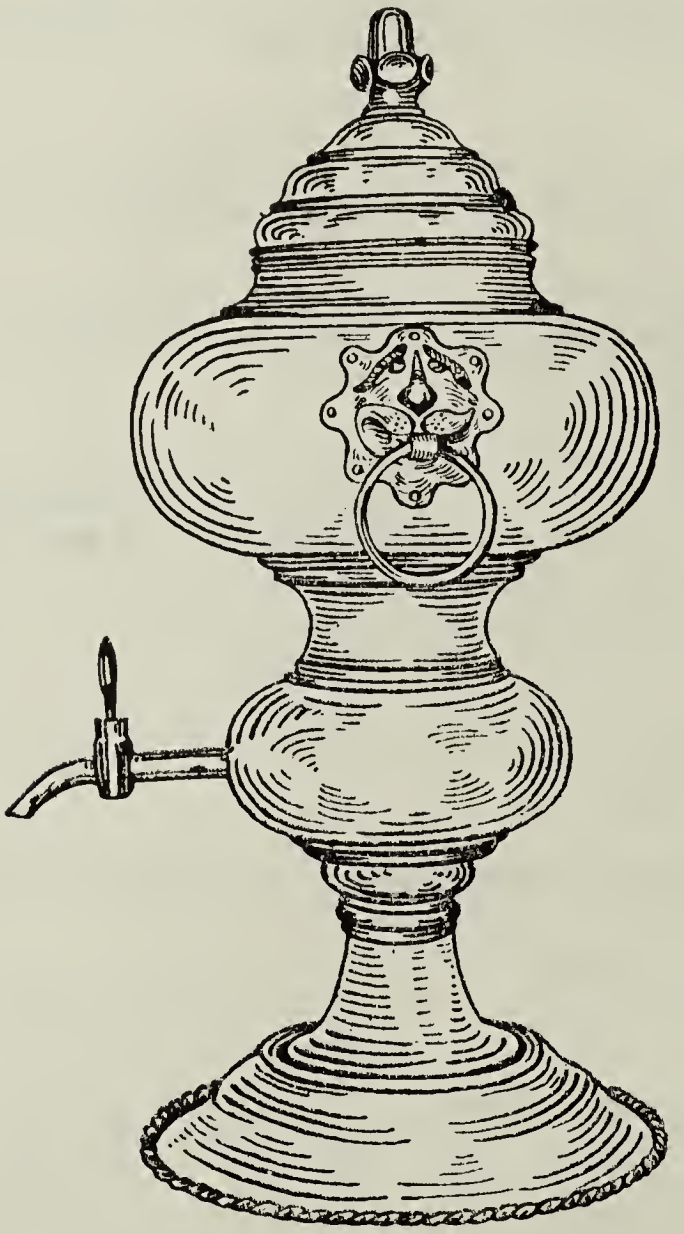
1144. **Kleines byzantinisches Vortragskreuz,** doppelseitig und durchbrochen geschnitzt, in silbervergoldeter Fassung. Auf der Mitte der einen Seite die Kreuzigung, auf der der anderen die Taufe Christi; auf beiden Seiten der Balkenenden in Rundmedaillon die vierzig Heiligen der byzantinischen Kirche. Dies hölzerne Miniaturkreuz ist eingelassen in eine silbervergoldete, teilweise emaillierte Filigranfassung, die mit Perlen, Korallen, Türkisen und grünen Glasflüssen besetzt ist und in einen dünnen Rundstab mit kugeligem Mittelwulst und vieleckigem Knauf übergeht.
Spätbyzantinisch, Athosarbeit, 17. Jahrh. H. 21 cm.

1145. **Kleines byzantinisches Altarkreuz,** dem vorigen in Technik und Material gleich. Das Holzkreuzchen zeigt auf den Mitten Taufe und Kreuzigung, auf den Balkenenden Pfingsten, Auferstehung, Darbringung und Anbetung sowie die vier

Evangelisten. An der Fassung sind noch henkel- und kronenartige Ansätze angebracht, der dünne, runde Schaft steht auf einer runden, gebogten Fußplatte.
Spätbyzantinisch, Athosarbeit, 17. Jahrh. H. 24,5 cm.

1146. **Großes, kupfergetriebenes Bierschankgefäß,** reich profilierte Spindelform, mit Eichelknauf, bronzenem Zapfhahn und zwei Ringgriffen an Löwenkopfknäufen. An der Fußplatte Strickwulst. (Mittelalterliches Gerät zum Ausschank des Haustrunkes. Aus Wernigerode.)
H. 60 cm.

Abb. im Text



1146

1147-48. **Eisengeschnittene Miniaturstreitaxt** mit Spätrenaissance-Blattornamenten, dazu **Miniaturhelm,** Pappenheimer Kappe mit Stirnstulp und vierfach geschobenem Nackenschirm.
Um 1600.

1149. **Kleine Henkelkanne,** bauchig, mit gekniffenen Reifen belegt und Mattschliffdekor.
Böhmisch, 17.—18. Jahrh. H. 26 cm.

1150. **Glaspokal mit Deckel.** Gewölbte Fußplatte, Balusterschaft und Ablauf mit Luftblasen und Querfacetten. Mattschliffdekor: Mädchen und zwei Herzen. Überschrift: „Ach, thue mich nicht so betrieben, här auff ein falsches Hertz zu lieben."
Sächsisch oder hessisch, 18. Jahrh. H. 34,5 cm.

1151. **Dunkelviolette Glasschale** mit Mattschliffbordüre.
Böhmisch, Ende 18. Jahrh. H. 8 cm, Durchm. 17 cm.

1152. **Violette Glasschale** auf Fuß.
H. 10 cm.

1153. **Schweizer sechskantige Zinnschraubflasche** mit steilem, kantigem, durch kleinen Deckel verschlossenem Ausguß. Verschluß mit großem, ringförmigem Handgriff. Aufgelegt gegossene Kartusche mit C. P. F. 1786. Im Boden innen Stadtwappen von Chur mit Tor und Steinbock, das auch mit dem Meisterzeichen H. C. zusammen auf dem Ausgußhenkel wiederkehrt.
H. 37 cm. *Abb. Taf. 23*

1154. **Schweizer Deckelkanne,** Zinn, profilierter, breiter Fuß, bauchige Leibung, breiter Hals, herzförmiger Deckel, eingraviert: J. G. R.
17.—18. Jahrh. H. 31 cm.

1155. **Zinnerne Taufkanne,** geschweift und gerippt. Am Ausguß Rocaillen. Auf dem Deckel Lamm Gottes.
Mitte 18. Jahrh. H. 38 cm. Henkel um 1830 erneuert. *Abb. Taf. 23*

1156-57. **Zwei gravierte Zinnteller** mit Innungswappen der Bäcker, Kammacher, Dachdecker.
18. Jahrh. Wernigeroder Beschau.

1158. **Zinnteller,** graviert und getrieben. Mit dem bekannten Scherzbild der drei Hasen, die zusammen nur drei Löffel haben. Monogramm: K. M. Z., 1765.

1159. **Desgleichen,** ähnlich.
19. Jahrh.

1160-61. **Zwei gravierte Zinnteller** mit Porträts: Friedrich der Große und Luther.
Durchm. 21,5 cm.

1162-66. **Satz von fünf gravierten Zinnschüsseln** mit Darstellungen aus Luthers Leben.
18.—19. Jahrh. Durchm. 24—39 cm.

1167. **Ovale, flache Zinnschüssel,** graviert mit Wappen der Hufschmiede. Jahreszahl 1799.
Gr. 33×49 cm.

1168-69. **Zwei holländische Tabaksdosen,** Messing und Kupfer, mit verschiedenen historischen Darstellungen.
Zweite Hälfte 18. Jahrh.

1170. **Ovale Messingdose** mit eingravierten Figuren: Türke und Harlekin.
Um 1700. Lg. 13,5 cm.

1171. **Hellebarde** mit halbmondförmigem Beil und kurzer Vierkantspitze. Mit altem Schaft.
16. Jahrh. Diese und die folgenden Waffen bis Nr. 1183 stammen ausschließlich aus Wernigerode a. Harz.

1172. **Desgleichen,** ähnlich. Längere Spitze.
Um 1600.

1173. **Pike** mit breiter Klinge und abwärts gebogenem Haken.
17. Jahrh.

1174. **Sponton** mit breiter Klinge. Beiderseits eingeätzt: Monogramm F. R. und Königskrone, darunter: Regim : Von : Varenne und preußischer Adler. Alter Schaft.
18. Jahrh.

1175. **Hellebarde** mit sehr breitem, blattförmigem Beil und Haken. Breite, gratige Klinge.
17. Jahrh.

1176-77. **Partisane** mit kurzer, dolchförmiger Klinge, mit halbmondförmigen Haken. **Desgleichen** mit breiter, blattförmiger Klinge.
17. Jahrh.

1178. **Lanze** mit orientalischer, geätzter, dolchartiger Klinge.
16.—17. Jahrh.

1179. **Desgleichen.** Breite, rautenförmige Klinge.
16.—17. Jahrh.

1180. **Hellebarde.** Beil und Haken durchlöchert. Lange Vierkantspitze.
17. Jahrh.

1181. **Desgleichen.** Beil und Haken sehr klein. Große, breite, schwertartige Klinge.
17. Jahrh.

1182. **Sponton.** Reich verziert, mit Vergoldungsspuren. Am Ansatz des alten Schaftes roter Tuchbesatz.
18. Jahrh.

1183. **Pike** mit Vierkantspitze. Alter Eichenholzschaft.
17. Jahrh.

1184-85. **Zwei große, runde Zinnschüsseln,** graviert. Im Spiegel großes Wappen der Grafen Stolberg-Wernigerode in Palmwedelumrahmung. Umschrift auf dem Rand: Dem hochedlen und erlauchten Herrn Herrn Grafen Christian Ernst zu Stolberg allerunterthänigst verehret. Ao. Di 1721.
Durchm. 37 cm. Wernigeroder Beschau. Diese und die folgenden Stücke sind Teile eines Tafelservices, das die Grafschaft Wernigerode dem Grafen zur Hochzeit verehrte.

1186-87. **Zwei desgleichen,** ebenso.
Durchm. 32,5 bzw. 35 cm.

1188-90. **Drei desgleichen,** ebenso.
Durchm. 28—30 cm.

1191-93. **Drei flache Zinnteller,** graviert wie die vorigen.
Durchm. 21,5—23 cm.

1194-99. **Sechs desgleichen,** ebenso.
Durchm. 21 cm. ***Abb. Taf. 23***

1200. **Becherglas** mit Mattschliffdekor: Wappen (Bayern?) und Trinkszene. Überschrift: Aller rechtschaffenen Corinther Gesundheit.
Böhmisch, um 1700. H. 12,5 cm.

1201-02. **Farbloser, venezianischer Römer,** 17. Jahrh. H. 19 cm. **Desgleichen,** kleiner. H. 10,5 cm.

1203. **Kelim,** hellziegelroter Grund mit großem Mittelquadrat und schmalen, bunten Bordüren.
Gr. 200×355 cm.

1204. **Desgleichen,** doppelbreit. Sandfarbener Grund mit zwei Reihen Rechtecken, die mit kleinen, geometrischen Mustern gefüllt sind. Dreifache Bordüre.
Gr. 280×425 cm.

1205. **Desgleichen,** im Mittelfeld vier große, bunte Rauten auf schwarzem Grund.
Gr. 160×370 cm.

1206. **Desgleichen,** sandfarbener Mittelstreifen mit großem Hakenkreuz und vier bunten Sechseckornamenten.
Gr. 165×320 cm.

1207. **Desgleichen,** heller Mittelstreifen mit fünf bunten, klein gemusterten, aneinanderstoßenden Sechsecken. Lachsfarbige Bordüre mit bunten Mustern.
Gr. 160×400 cm.

1208. **Desgleichen** mit abwechselnd dunkelroten und sandfarbenen Querstreifen und breiter, gemusterter Bordüre.
Gr. 160×395 cm.

1209. **Desgleichen,** klein gemusterter, heller Mittelstreifen mit drei bunten Quadraten. Breite, ziegelrote Bordüre mit großen, geometrischen Mustern.
Gr. 165×375 cm.

1210. **Desgleichen,** im Mittelfeld mit großen, roten, geflammten Ornamenten auf grünem Grunde. Breite, bunte Bordüre mit hellem Wellenband.
Gr. 230×360 cm.

1211. **Desgleichen,** ähnlich.
Gr. 230×330 cm.

1212. **Kelchförmiger Glaspokal** mit Deckel, weiß emailliert, mit bunten Blumengirlanden und ausgesparten Facetten.
Um 1840. H. 37 cm.

1213. **Vase** in Form einer Schale, auf Säulenstumpfsockel, dekoriert wie der vorige.
Um 1840. H. 28 cm.

1214. **Türkensäbel.** Tauschiert, mit langer Inschrift. Lederscheide mit tauschierten Beschlägen.
17.—18. Jahrh.

1215-17. **Altes Reiterschwert.** 17. Jahrh. Bodenfund. **Dreikantiger Stoßdegen, altes Rapier.**

1218-19. **Alte Reiterpistole,** Tromblon. Silbertauschierter Lauf. Kleiner Flintenkolben. Feuersteinschloß. 18. Jahrh. **Desgleichen.** Kolben mit Messingbeschlag.

1220. **Tiefe, runde Zinnschüssel** mit Schrägbuckelrosette.
18. Jahrh. Durchm. 33 cm.

1221. **Zinnerne Taufschüssel** aus der Wendenkirche zu St. Paulus, graviert. Taufe Christi, Jahreszahl 1706.
Durchm. 30 cm.

1222. **Desgleichen,** getrieben: Christus, Kinder taufend.
Zweite Hälfte 18. Jahrh. Durchm. 34,5 cm.

1223. **Desgleichen,** mit derselben Darstellung graviert.
18. Jahrh.

1224-25. **Zwei gravierte Zinnteller** mit Szenen des Altenburger Prinzenraubes.
18. Jahrh. Wernigeroder Beschau. Durchm. 24,5 cm.

1226-27. **Zwei gravierte Zinnschüsseln** mit Darstellungen Gustav Adolfs bzw. des Kaisers Maximilian und der Maria von Burgund.
18. Jahrh. Durchm. a) 34 cm, b) 27 cm.

1228a-e. **Fünf Zinnteller** mit humoristischen Darstellungen und Sprüchen.
18. Jahrh. Durchm. 24,5 cm.

1229a-c. **Drei gravierte Zinnteller** mit Innungsbildern und Inschriften: Der Schuster und Wagner.
Mitte 18. Jahrh. Durchm. 23 cm.

1230. **Scherzglas** in Form eines Bären. Mit Milchglasauflage.
H. 31 cm.

1231. **Konvolut** von fünf verschiedenen Vexiergläsern und Schalen.

1232. **Armreif** aus dunkelblauem Glas mit zierlichen Goldranken.
19. Jahrh.

1233-34. **Spitzglas,** im Fuß weiße Fäden. **Desgleichen,** mit sächsischem Wappen.
18. Jahrh.

1235. **Scherzglas** in Form eines Fisches. Trübgrün, mit Milchglastupfen.
Lg. 32 cm.

1236. **Bernsteinfarbiges Becherglas,** unverziert.
Um 1700. H. 11,5 cm.

1237. **Spülschale** mit eingesetztem Becher aus dunkelrotem Überfangglas.
19. Jahrh.

1238-39. **Zwei Silberfiligran-Teller mit Teeglashaltern.**
Orientalisch. H. 8 cm, Durchm. 10 cm.

1240-42. **Drei Fragmente** einer Wandbespannung, roter Seidensamt mit großen grünen, gelben und geschorenen Akanthusranken und Phantasieblüten.
Italienisch, Ende 17. Jahrh. Gr. a) 120×155 cm, b) 36×150 cm, c) 85×150 cm. (Sehr defekt.)

1243. **Sechseckige japanische Emaildose** mit Figurenmalerei.
18. Jahrh. Durchm. 7,5 cm. (Defekt.)

1244-45. **Zwei Empireleuchter** aus Goldbronze. Säulenform, auf runder Fußplatte.
Anfang 19. Jahrh. H. 25 cm.

1246. **Kleine Bronzestatuette:** Weibliche ägyptische Gottheit.
H. 13 cm.

1247-48. **Zwei japanische Bronzestatuetten:** Kriegergestalten. Verschiedenartig getönt, zum Teil vergoldet. Auf viereckigen Holzsockeln.
H. 22 cm.

1249. **Glaspokal,** facettiert, mit Mattschliffdekor: Laub- und Bandelwerkranken.
Schlesisch, 18. Jahrh. H. 17 cm.

1250. **Desgleichen,** kelchförmig, Mattschliffdekor: Reiter mit Umschrift: „Vivat des Heren." Rückseitig Trophäe.
Böhmisch, 18. Jahrh. H. 17,5 cm.

1251. **Glas** mit facettiertem Schaft und Ablauf. Mattschliffdekor: trinkender Kavalier. Inschrift: „Mihr wollen lustig sein bey dem bihr und Wein."
Sächsisch, Mitte 18. Jahrh.

1252. **Becherglas** mit Fuß. Glockenförmig, mit dichten, kleinen Noppen.
18.—19. Jahrh. H. 13,7 cm.

1253a-b. **Tiefe, runde Zinnschüssel** mit zwei Muschelhenkeln, glatt. Durchm. 33,5 cm. **Desgleichen.** Durchm. 21,5 cm.

1254a-e. **Drei tiefe, runde Zinnschüsseln** mit Griffen, glatt.
Durchm. 31 bzw. 34 cm.

1255a-c. **Drei große, runde Zinnschüsseln,** graviert. Innungsschüssel der Bäcker, der Böttcher und Stuhlmacher.
18. Jahrh.

1256. **Sammlung** von zwölf romanischen und gotischen Sicherheits- und Vorlegeschlössern.
11.—15. Jahrh. Sämtlich aus Wernigerode a. Harz stammend.

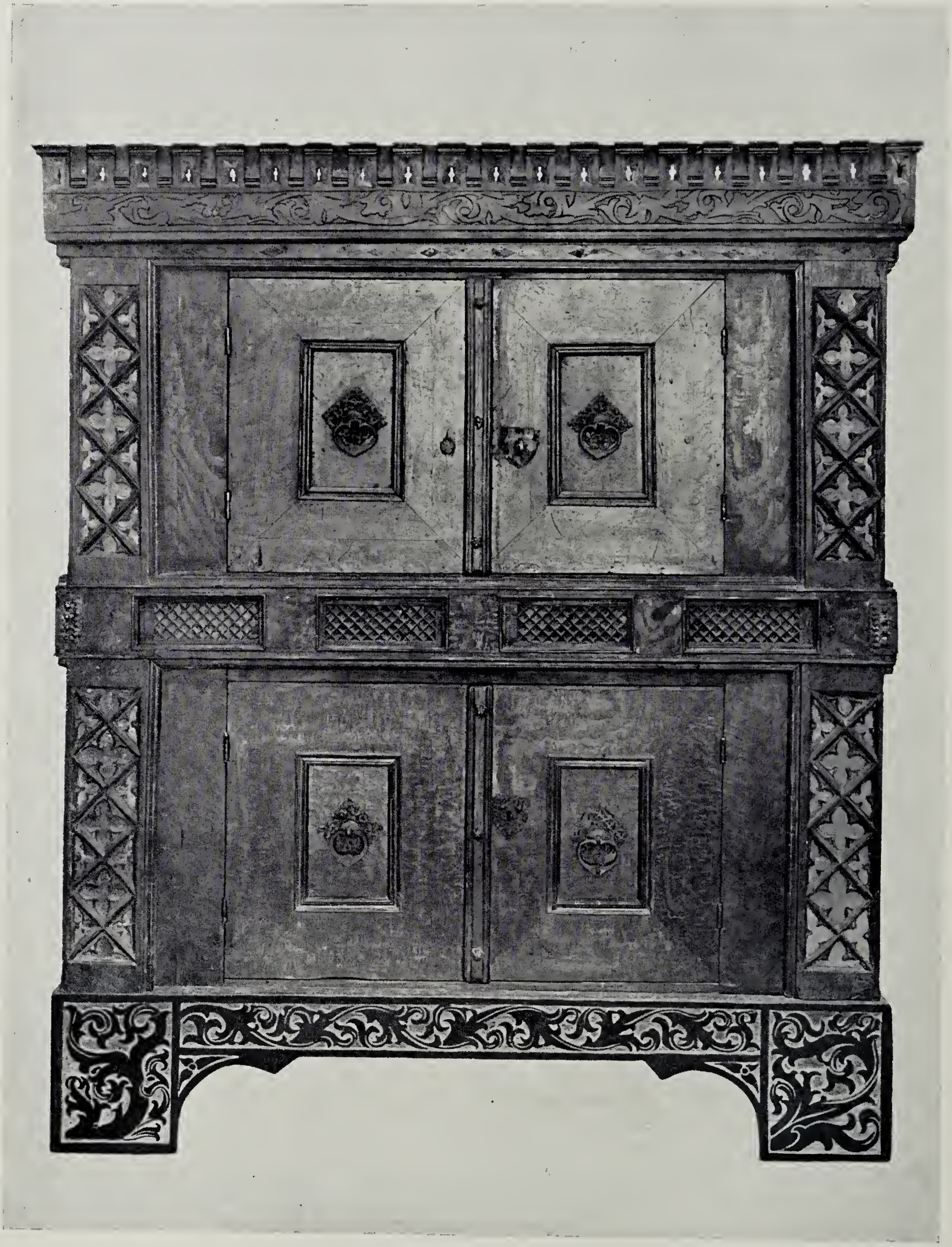
1257-58. **Zinnernes Schraubfläschchen,** kegelförmig, graviert. Dazu **kleine Zinnschüssel.**

1259-60. **Zwei kleine Zinnterrinen** mit Deckel, glatte Empireform.

Druck von A. Seydel & Cie. G. m. b. H., Berlin SW

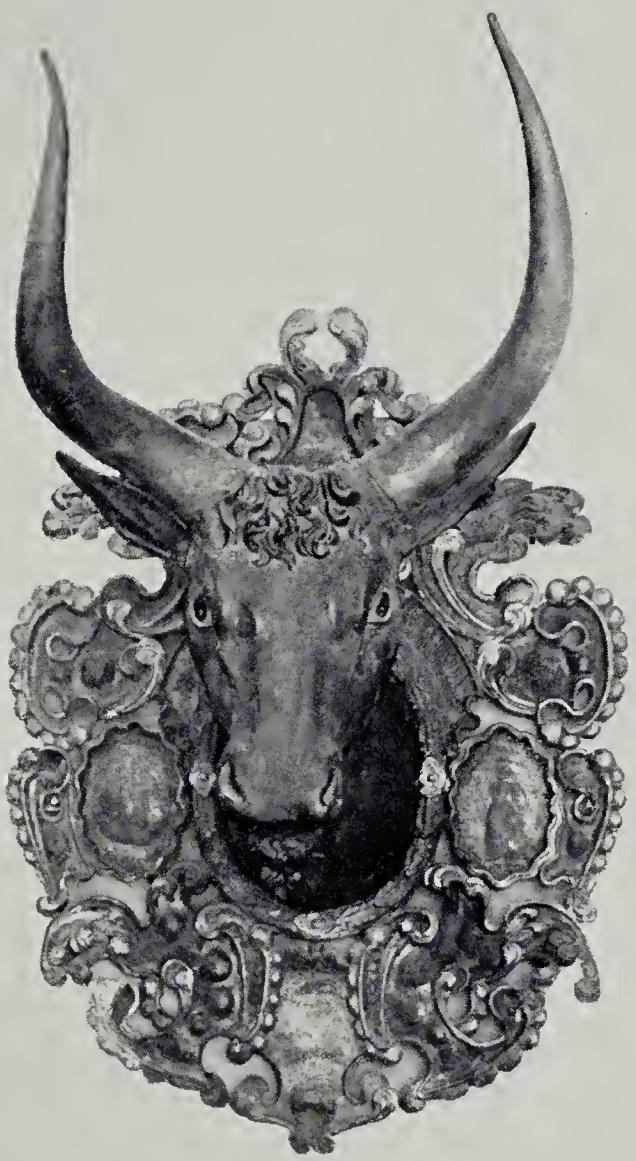
ABBILDUNGEN

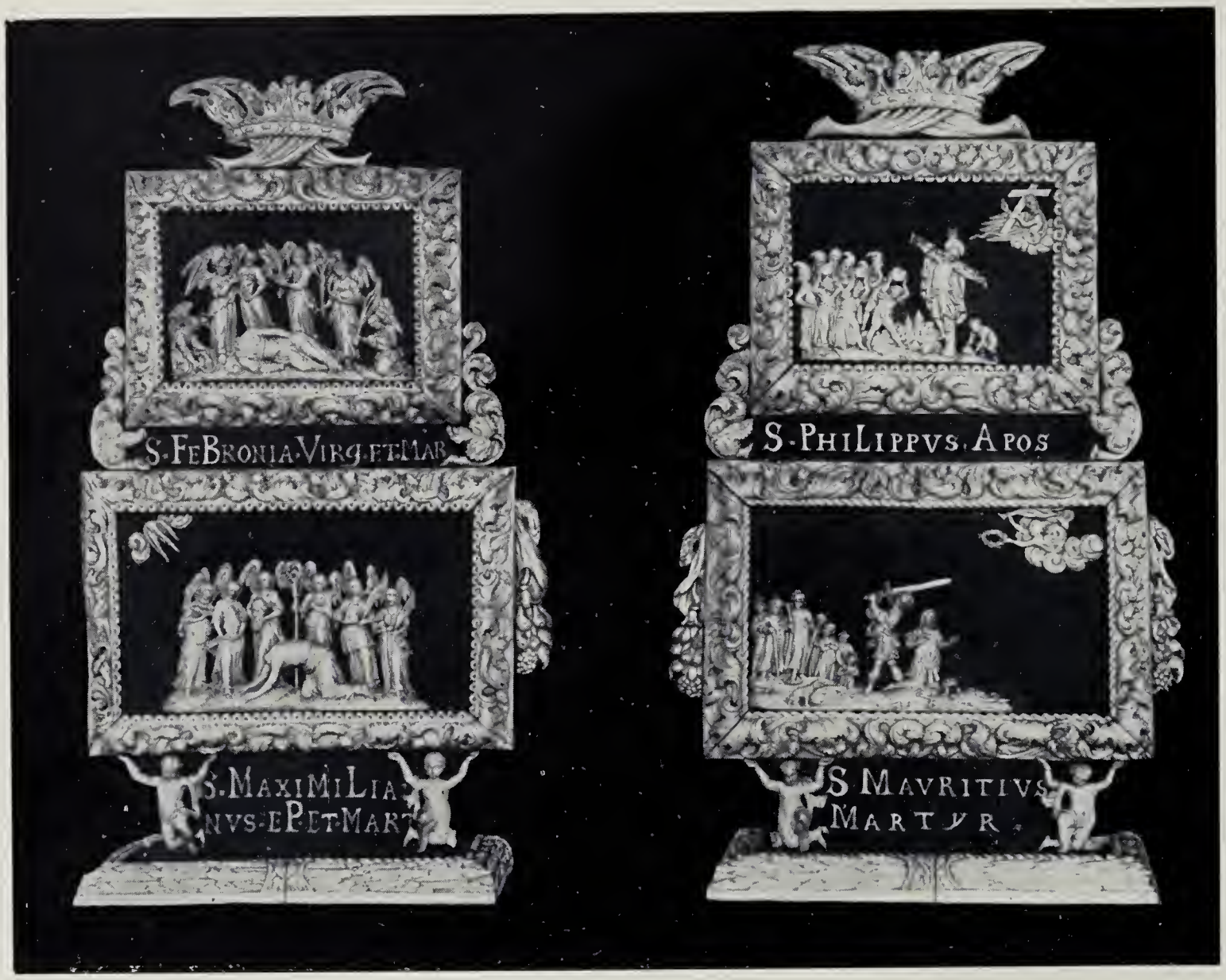
Tafel 1



Tafel 3

59

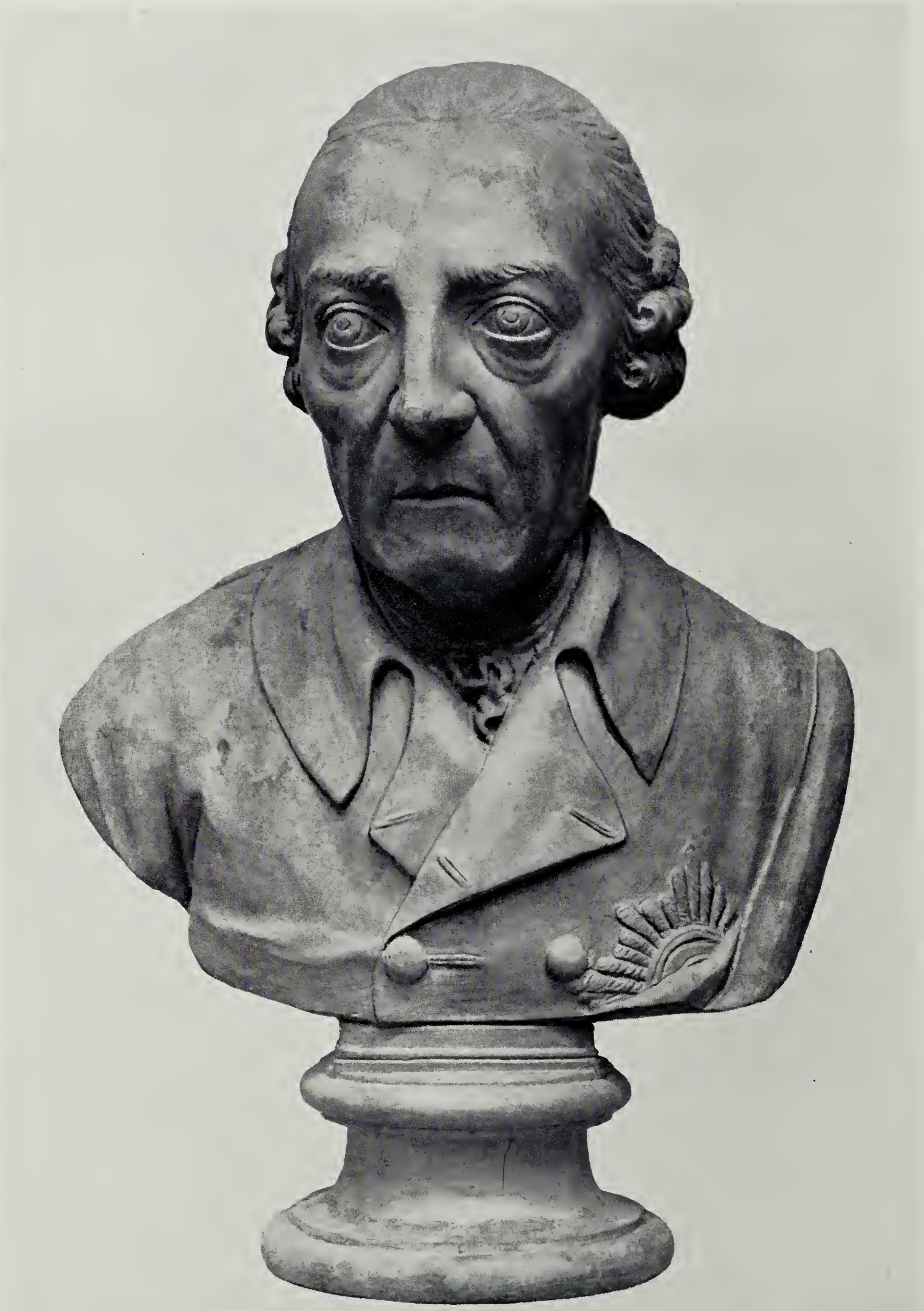


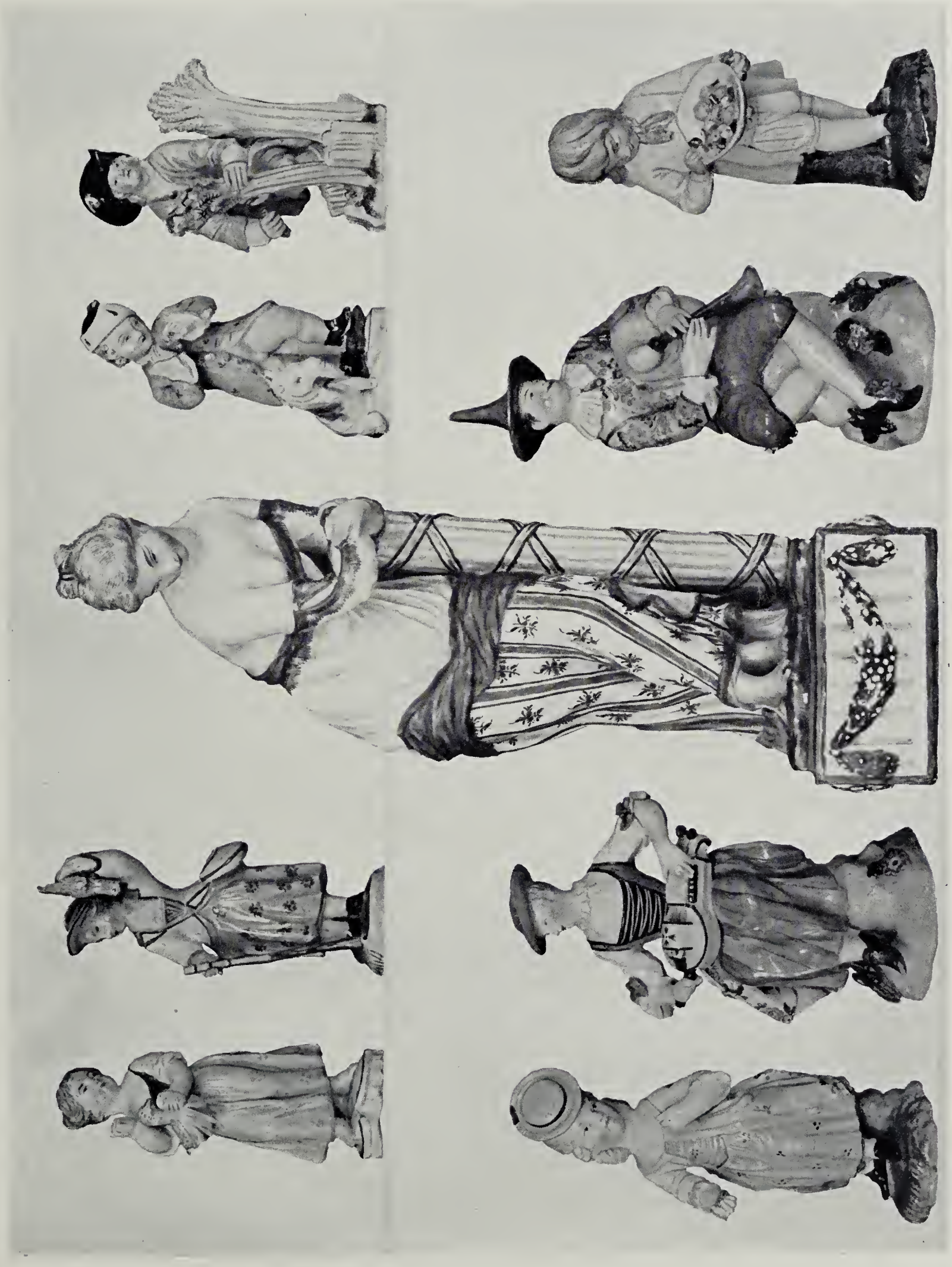

S·FEBRONIA·VIRG·ET·MAR
S·MAXIMILIA
NVS·EP·ET·MART
S·PHILIPPVS·APOS
S MAVRITIVS
MARTYR

86 a – b

85 a

Tafel 9





518 503

499 497

519

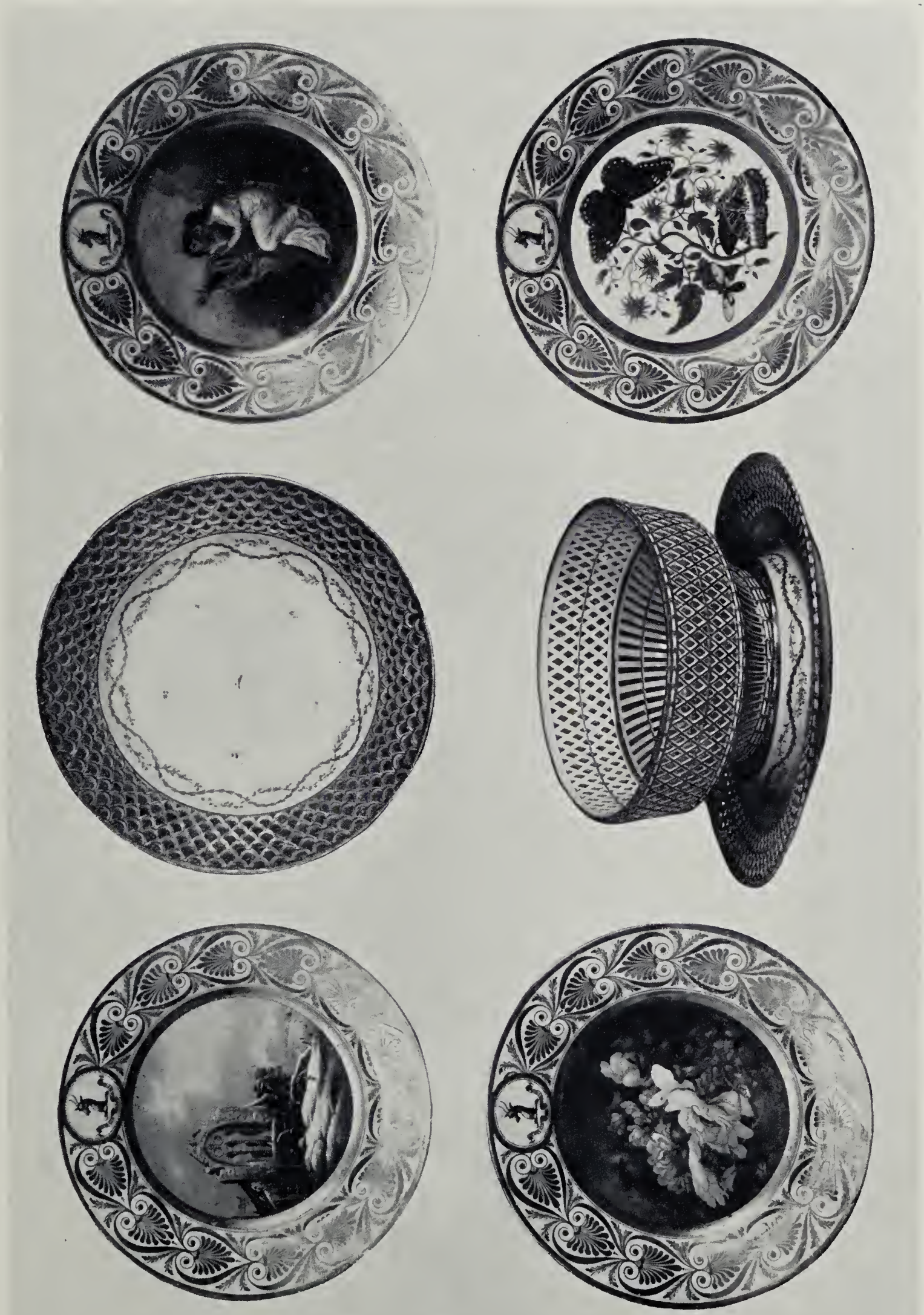
501 498

502 511

516
514

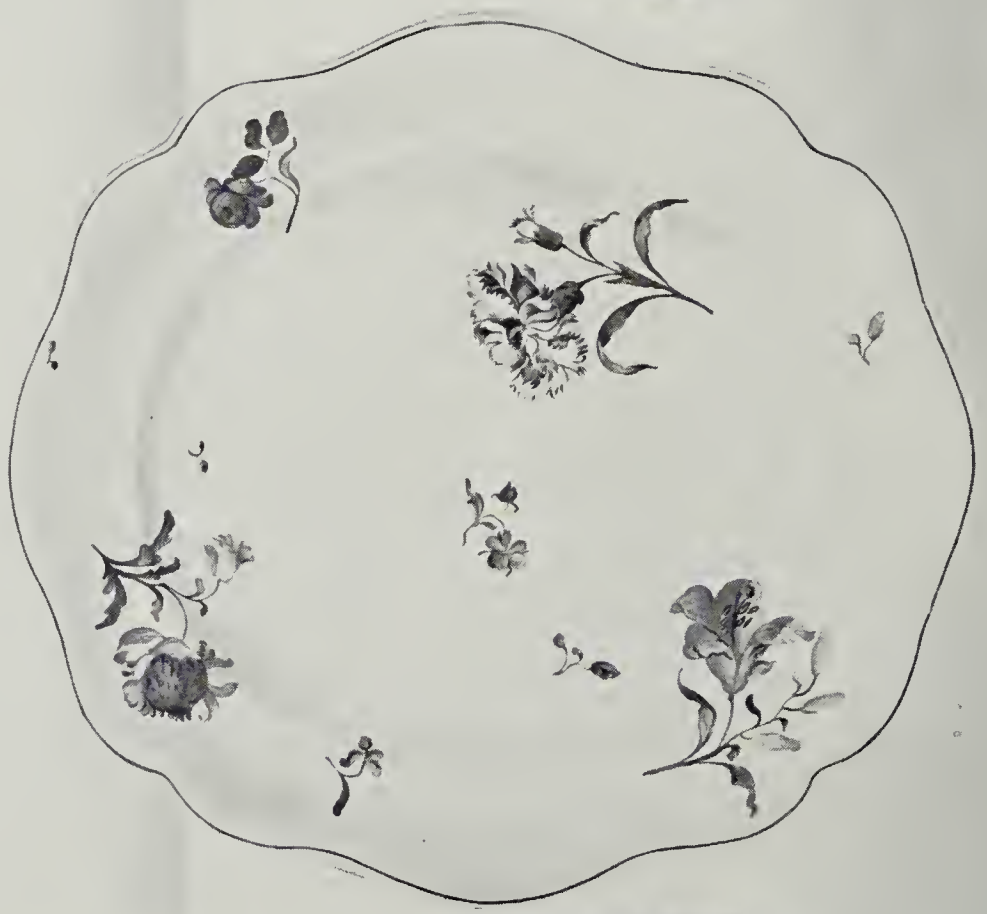
512
515

513
517



369
373
296
296
365
371

320
315



317
316

321

101 304 310 311

322
440

444
441

443
449

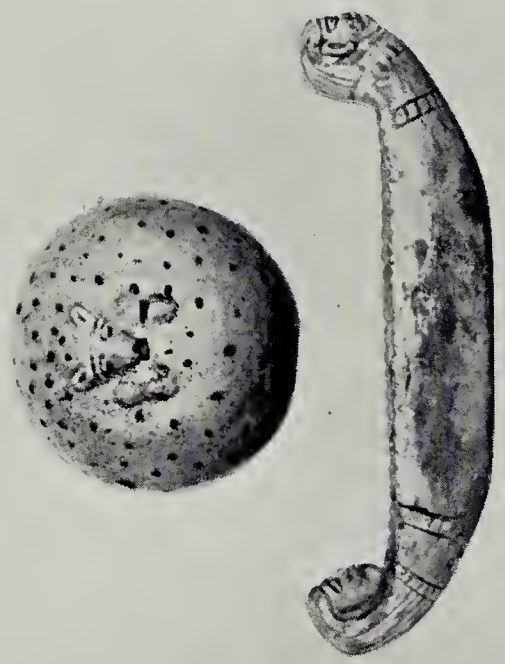
452
325

354 358 348 351 359 356

632

630

680



669 679

631

629

763 742 741 677 745 754 776 775

755 815 774 678 701 769 767

656 752 766
748

713 757 717 759 756 762 760 716 758 761

1022
1024

1027

1021
1025

988

100

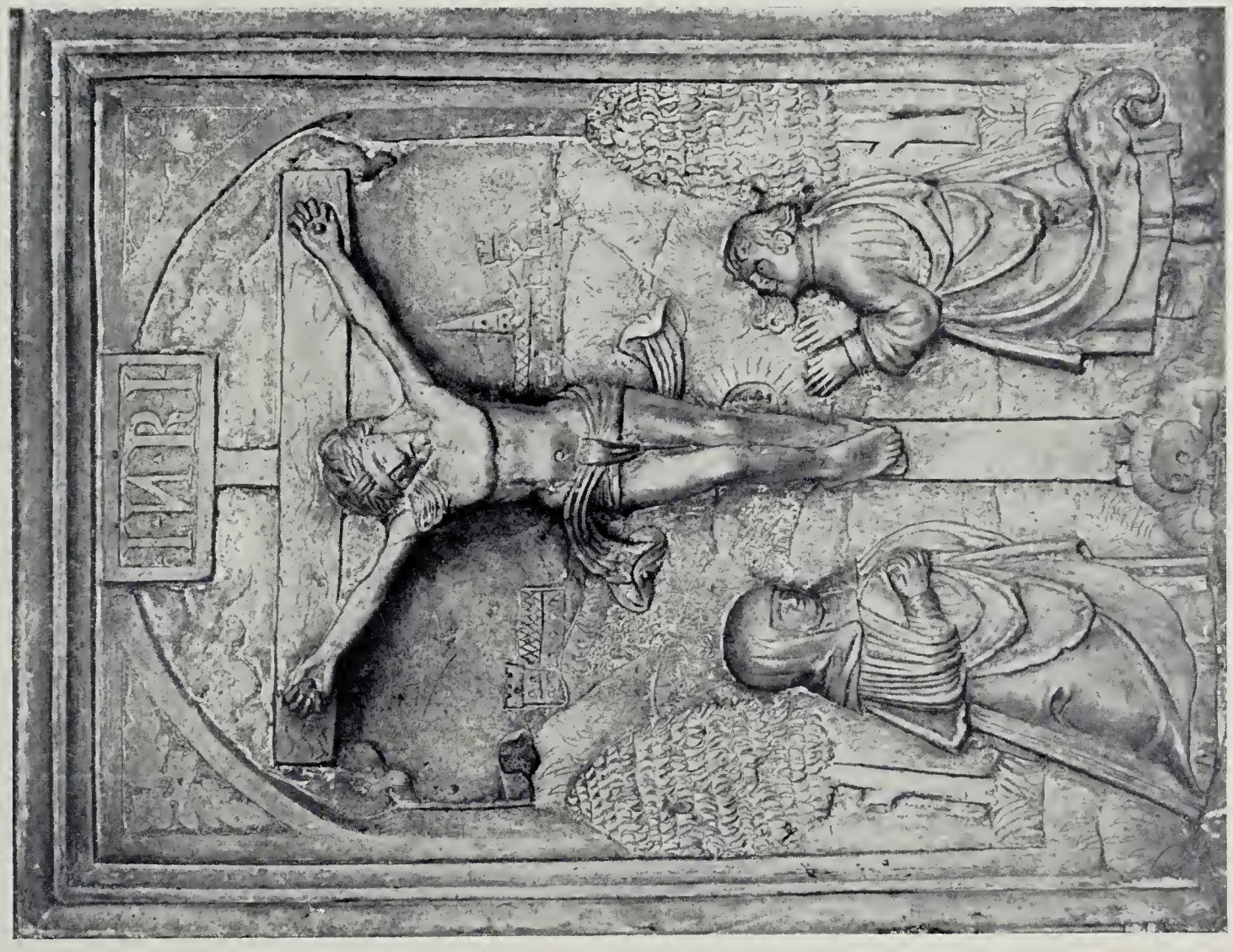
991

992

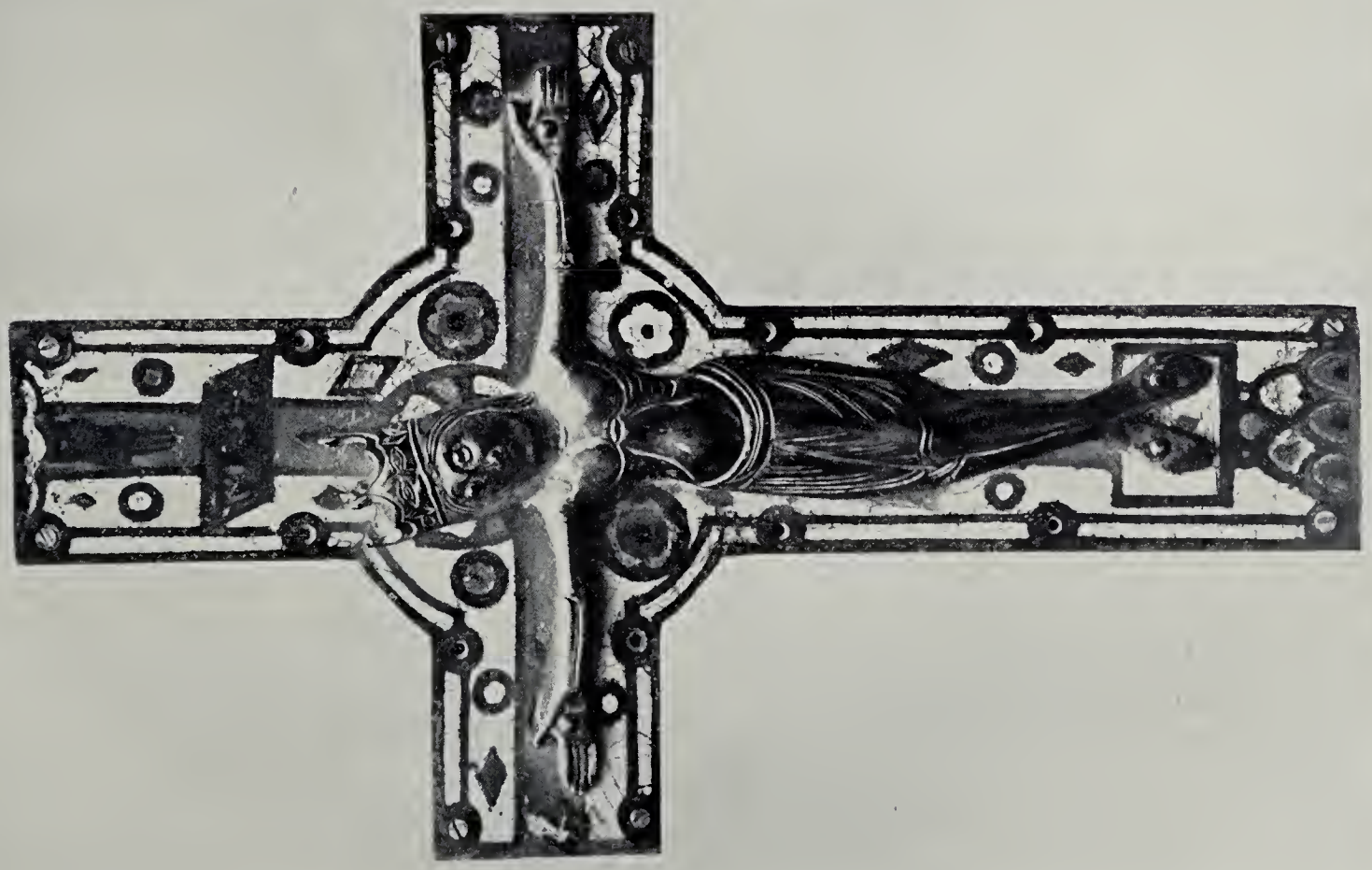
1194

1008

1153 1155 996 993



110



1143

1015

1003

THE METROPOLITAN
MUSEUM OF ART

Thomas J. Watson Library